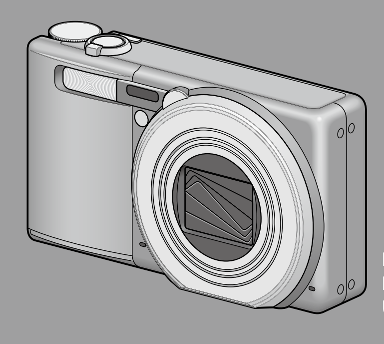




Kamera-Benutzerhandbuch



Die Seriennummer dieses Produktes finden Sie auf der Unterseite der Kamera.

Grundlegende Funktionen

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel.

Dieses Kapitel gibt einen Überblick darüber wie Sie die Kamera einschalten, Bilder aufnehmen und wiedergeben können.

Erweiterte Funktionen

Lesen Sie dieses Kapitel, wenn Sie mehr über die verschiedenen Kamerafunktionen erfahren möchten.

Dieses Kapitel gibt detaillierte Informationen über die verschiedenen Funktionen zum Aufnehmen, Wiedergeben und Drucken von Bildern, sowie Informationen darüber, wie Sie diese Kamera mit einem Computer verwenden und persönliche Kameraeinstellungen vornehmen können.

Der Akku muss vor dem Gebrauch aufgeladen werden. Beim Kauf ist der Akku nicht aufgeladen.

Vorwort

Dieses Benutzerhandbuch zeigt, wie Sie die Foto- und Wiedergabefunktionen dieses Produkts verwenden und enthält zudem Warnhinweise bezüglich der Benutzung.
Um die Funktionen dieses Produkts optimal zu nutzen, sollten Sie dieses Handbuch vor Inbetriebnahme ganz durchlesen. Bewahren Sie dieses Handbuch nach dem Durchlesen gut zugänglich auf, so dass Sie leicht darauf zugreifen können, wenn Sie Informationen benötigen.

Ricoh Co., Ltd.

Sicherheitshinweise	Damit Sie Ihre Kamera sicher benutzen können, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise sorgfältig vor dem Gebrauch durch.
Testaufnahmen	Sie sollten einige Testaufnahmen machen, um sicherzustellen, dass das Produkt funktioniert, bevor Sie es richtig einsetzen.
Urheberrecht	Es ist nicht erlaubt, ohne Genehmigung des Autors Duplikate von oder Änderungen an urheberrechtlich geschützten Materialien wie Büchern, Zeitschriften oder Musik herzustellen, mit Ausnahme eines begrenzten Nutzungsbereichs, wie der persönlichen Nutzung für den Hausgebrauch oder ähnlichem.
Benutzungsbedingungen	Sollte es dazu kommen, dass aufgrund eines Produktversagens etc. Ihre Kamera nicht aufnehmen oder wiedergeben kann, kann Ricoh Co. Ltd. leider für die aufgenommenen Inhalte keinen Schadensersatz leisten.
Garantie	Dieses Produkt unterliegt den im Land des Kaufes geltenden Anforderungen und Garantiebedingungen. Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen leider weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.
Elektrische Interferenz	Wenn sich die Kamera direkt neben einem anderen elektronischen Gerät befindet, kann dies zu gegenseitigen Störungen führen. Vor allem kann bei der Platzierung in der Nähe eines Fernsehers oder Radiogeräts Interferenz auftreten. Wenn dies der Fall ist, sollten Sie untenstehenden Schritten folgen. • Platzieren Sie die Kamera möglichst weit entfernt vom Fernseher oder Radio. • Ändern Sie die Ausrichtung der Fernseh- oder Radioantenne. • Verwenden Sie eine andere Steckdose.

Es wurde höchste Sorgfalt auf die Genauigkeit der Informationen in diesem Dokument gelegt. Sollten Sie dennoch Fehler oder Auslassungen feststellen, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns unter der Adresse auf der Rückseite dieses Buchs benachrichtigen würden.

Sicherheitshinweise

Warnsymbole

Verschiedene Symbole werden in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Produkt verwendet, die Sie auf die Gefahr von Verletzungen des Benutzers und anderer Personen und die Gefahr von Sachbeschädigung hinweisen sollen. Die Symbole und ihre Bedeutung werden im Folgenden beschrieben.

⚠ **Gefahr**	Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung unmittelbar zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.
⚠ **Warnung**	Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung zu schweren Verletzungen oder Tod führen können.
⚠ **Vorsicht**	Dieses Symbol kennzeichnet Punkte, die bei Missachtung oder falscher Handhabung zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen können.

Warnhinweise



Das Symbol ❗ kennzeichnet Aktionen, die unbedingt ausgeführt werden müssen.



Das Symbol ⃠ kennzeichnet verbotene Aktionen.
Das Symbol ⃠ kann mit anderen Symbolen kombiniert werden, um darauf hinzuweisen, dass bestimmte Handlungen verboten sind.

- Beispiele

Nicht berühren   Nicht zerlegen

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßregeln, um einen sicheren Gebrauch dieses Gerätes zu gewährleisten.

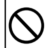
⚠ Gefahr



- Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu zerlegen, zu reparieren oder zu verändern. Die Hochspannungs-Schaltkreise im Inneren des Gerätes können einen elektrischen Schlag verursachen.



- Versuchen Sie nicht, den Akku zu zerlegen, zu verändern oder direkt zu löten.



- Der Akku darf weder ins Feuer geworfen, noch erhitzt oder bei hohen Temperaturen verwendet oder gelagert werden, wie z. B. in der Nähe eines Feuers oder im Auto. Tauchen Sie den Akku nicht in Süß- oder Salzwasser, und schützen Sie ihn vor Nässe.



- Der Akku darf nicht aufgebohrt und zusammengedrückt werden und sollte nicht fallen gelassen oder anderen Kräften ausgesetzt werden.



- Verwenden Sie keinen Akku, der stark beschädigt oder verformt ist.

⚠ Warnung



- Schalten Sie umgehend das Gerät aus, falls fehlerhafte Zustände, wie z. B. Rauch oder ungewöhnliche Gerüche auftreten. Nehmen Sie den Akku unverzüglich heraus, und lassen Sie dabei Vorsicht walten, um elektrische Schläge oder Verbrennungen zu vermeiden. Wenn die Kamera mit Netzstrom versorgt wird, ziehen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, um Brand oder elektrische Schläge zu vermeiden. Brechen Sie im Falle einer Störung unverzüglich den Betrieb der Kamera ab. Wenden Sie sich möglichst bald an die nächste Kundendienststelle.



- Schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, falls ein Metallgegenstand, Wasser, Flüssigkeit oder ein sonstiger Fremdkörper in die Kamera gelangt. Nehmen Sie Akku und Speicherkarte so schnell wie möglich heraus. Gehen Sie dabei vorsichtig vor, um elektrische Schläge oder Brände zu vermeiden. Wenn die Kamera mit Netzstrom versorgt wird, ziehen Sie das Netzkabel von der Steckdose ab, um Brand oder elektrische Schläge zu vermeiden. Brechen Sie im Falle einer Störung unverzüglich den Betrieb der Kamera ab. Wenden Sie sich möglichst bald an die nächste Kundendienststelle.



- Vermeiden Sie im Falle einer Beschädigung der Bildanzeige jeden Kontakt mit auslaufender Kristallflüssigkeit. Ergreifen Sie die nachstehend beschriebenen Erste-Hilfe-Maßnahmen in den folgenden Situationen.
  - HAUT: Falls Kristallflüssigkeit auf die Haut gelangt, die Flüssigkeit abwischen und die betroffene Stelle gründlich mit Wasser abspülen, dann mit Seife gründlich waschen.
  - AUGEN: Falls Kristallflüssigkeit in die Augen gelangt, die Augen mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser auswaschen und sofort ärztlichen Rat einholen.
  - VERSCHLUCKEN: Falls Kristallflüssigkeit verschluckt wird, den Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Große Mengen Wasser trinken und Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

- Befolgen Sie diese Vorsichtsmaßregeln, um Auslaufen, Überhitzen, Entzünden oder Explodieren des Akkus zu vermeiden.
  - Verwenden Sie nur einen Akku der ausdrücklich für dieses Gerät empfohlen wird.
  - Nicht zusammen mit Metallgegenständen, wie Kugelschreiber, Halsketten, Münzen, Haarnadeln usw., tragen oder aufbewahren.
  - Legen Sie den Akku nicht in einen Mikrowellenofen oder einen Hochdruckbehälter.
  - Wenn Sie ein Auslaufen der Batterieflüssigkeit oder einen seltsamen Geruch, Farbveränderungen usw. beim Gebrauch oder beim Laden bemerken, nehmen Sie sofort den Akku aus der Kamera oder dem Akku-Ladegerät, und halten Sie ihn von offenem Feuer fern.



- Bitte beachten Sie die folgenden Punkte, um einen Brand, elektrischen Schlag oder Rissbildung durch das Laden zu verhindern.
  - Verwenden Sie nur die angegebene Versorgungsspannung. Vermeiden Sie die Verwendung von Verteilersteckdosen und Verlängerungskabeln.
  - Das Netzkabel darf nicht beschädigt, gebündelt oder verändert werden. Zudem sollte das Netzkabel nicht mit schweren Gegenständen belastet, gezogen oder geknickt werden.
  - Fassen Sie den Netzstecker zum Anschließen oder Abziehen nicht mit nassen Händen an. Fassen Sie stets den Stecker beim Abziehen eines Netzkabels.
  - Das Gerät sollte während des Aufladens nicht abgedeckt werden.



- Bewahren Sie den in diesem Gerät verwendeten Akku und die SD-Speicherkarte außer Reichweite von Kindern auf, um versehentliches Verschlucken zu verhindern. Verschlucken von Akkuflüssigkeit ist äußerst gesundheitsschädlich. Sollte Akkuflüssigkeit verschluckt worden sein, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.



- Bewahren Sie das Gerät außer Reichweite von Kindern auf.



- Berühren Sie keine Innenteile des Gerätes, falls sie durch Fallenlassen oder Beschädigung freigelegt werden. Die Hochspannungs-Schaltkreise im Inneren des Gerätes können einen elektrischen Schlag verursachen. Nehmen Sie den Akku unverzüglich heraus, und lassen Sie dabei Vorsicht walten, um elektrische Schläge oder Verbrennungen zu vermeiden. Bringen Sie das Gerät im Falle einer Beschädigung zu Ihrem Fachhändler oder zur nächsten Kundendienststelle.



- Benutzen Sie das Gerät nicht in einer feuchten Umgebung, weil dies zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen könnte.



- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von brennbaren Gasen, Benzin, Benzol, Verdünner oder ähnlichen Substanzen, weil sonst die Gefahr von Explosionen, Brand oder Verbrennungen besteht.
- Benutzen Sie das Gerät nicht an Orten, wo der Gebrauch eingeschränkt oder verboten ist, weil dies zu Katastrophen oder Unfällen führen kann.



- Wischen Sie auf dem Netzstecker angesammelten Staub ab, um Brandgefahr zu verhüten.
- Verwenden Sie nur das für diese Kamera vorgeschriebene Netzgerät an Haushalts-Steckdosen. Bei Verwendung anderer Netzgeräte besteht Brand-, Stromschlag- oder Verletzungsgefahr.



- Um Brände, elektrische Schläge oder Verletzungen zu vermeiden, verwenden Sie das Akku-Ladegerät oder den Netzadapter bei Reisen im Ausland nicht zusammen mit handelsüblichen Stromwandlern.

Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßregeln, um einen sicheren Gebrauch dieses Gerätes zu gewährleisten.

⚠ Vorsicht



- Berührung mit auslaufender Akkuflüssigkeit kann zu Verätzungen führen. Falls ein Körperteil mit einem beschädigten Akku in Berührung kommt, waschen Sie die Stelle unverzüglich mit Wasser ab. (Keine Seife verwenden.)
  Falls der Akku auszulaufen beginnt, nehmen Sie ihn sofort aus dem Gerät, und wischen Sie das Akkufach gründlich aus, bevor Sie einen neuen Akku einlegen.



- Schließen Sie das Netzkabel einwandfrei an die Steckdose an. Lose Kabel stellen eine Brandgefahr dar.



- Lassen Sie die Kamera nicht nass werden. Bedienen Sie sie auch nicht mit nassen Händen. In beiden Fällen besteht Stromschlaggefahr.

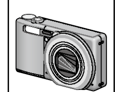
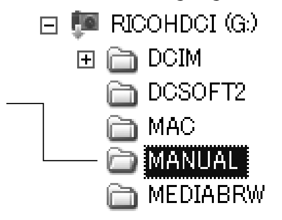


- Lösen Sie den Blitz nicht auf fahrende Fahrzeuge aus, da der Fahrer dadurch die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren und einen Unfall verursachen kann.

Sicherheitswarnungen für Sonderzubehör	Bevor Sie ein optionales Zubehör verwenden, lesen Sie sich die mitgelieferte Dokumentation durch.

Verwenden der Handbücher

Die folgenden beiden Handbücher sind im Lieferumfang der CX6 enthalten.

	„Kamera-Benutzerhandbuch“ (diese Anleitung)
	In dieser Anleitung finden Sie Erklärungen zu der Verwendung und den Funktionen der Kamera. Sie erläutert zudem, wie die in der Kamera integrierte Software auf dem Computer installiert wird.
	„Software-Benutzerhandbuch“ (PDF-Datei)
	In dieser Anleitung finden Sie Erklärungen, wie Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer herunterladen. Das „Software-Benutzerhandbuch“ ist in dem Ordner [MANUAL] des internen Speichers der Kamera abgelegt.
	Für jede Sprache gibt es ein separates „Software-Benutzerhandbuch“. 
	Um das Benutzerhandbuch auf Ihre Festplatte zu kopieren, schließen Sie die Kamera mithilfe des mitgelieferten USB-Kabels an den Computer an. Siehe S.123 für weitere Informationen.

Die Software „MediaBrowser“ zur Bildwiedergabe und -bearbeitung (nur für Windows) ist ebenfalls im internen Speicher der Kamera abgelegt. Über das angezeigte Hilfemenü können Informationen bezüglich der Verwendung des „MediaBrowser“ heruntergeladen werden. Um weitere Informationen zu MediaBrowser zu erhalten, wenden Sie sich an eine der nachfolgend aufgeführten Kundendienststellen.

Nordamerika(U.S.) TEL: (Gebührenfrei) +1-800-458-4029
Europa
GB, Deutschland, Frankreich und Spanien:
TEL: (Gebührenfrei) +800-1532-4865
Andere Länder: TEL: +44-1489-564-764
Asien TEL: +63-2-438-0090
China TEL: +86-21-5385-3786

Geschäftszeiten: 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Inhalt

Erweiterte Funktionen 49

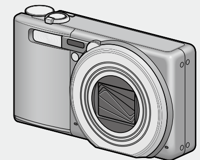
Grundlegende Funktionen

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel durch.

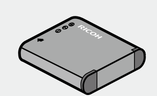
Packungsinhalt

Öffnen Sie die Packung und stellen Sie sicher, dass alle Teile mitgeliefert wurden.
* Das tatsächliche Aussehen der mitgelieferten Teile kann abweichen.

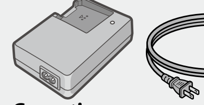
- **CX6**
  Die Seriennummer des Geräts finden Sie auf der Unterseite der Kamera.



- **Akku**



- **Akku-Ladegerät**



- **USB-Kabel**
- **AV-Kabel**
- **Trageriemen**
- **Garantie**
- **Kamera-Benutzerhandbuch**

* Die Software ist bereits im internen Speicher der Kamera vorhanden.

Separates Zubehör

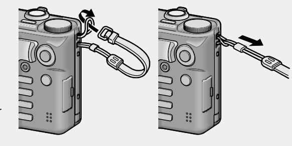
- **Tasche (SC-100)**
  Dient zur Aufbewahrung Ihrer Kamera.
- **Akku (DB-100)**
- **Akku-Ladegerät (BJ-10)**
- **Kabel-Fernauslöser (CA-2)**
- **HDMI-Kabel (HC-1)**
  Dient zum Anschluss Ihrer Kamera an einen mit HDMI kompatiblen Fernseher.
- **Schulter-Trageriemen (ST-4)**
  Schultertrageriemen zum Befestigen an einem Punkt mit kurzer Schlaufe.



***Hinweis*---**

Befestigung des Trageriemens/Schulter-Trageriemens an der Kamera

Führen Sie das schmale Trageriemenende durch die Trageriemenöse der Kamera und befestigen Sie ihn. Trennen Sie das Ende des Schulter-Trageriemens aus der Schlaufe und befestigen Sie es wie auf der Abbildung dargestellt.

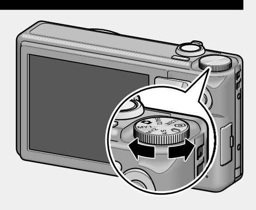


- Aktuelle Informationen zu optionalem Zubehör finden Sie auf der Ricoh-Website (*http://www.ricoh.com/r_dc/*).

Bedienung der Schalter und Tasten

Verwenden des Moduswahlschalters

Stellen Sie den Moduswahlschalter auf den gewünschten Modus, bevor Sie Fotos machen.

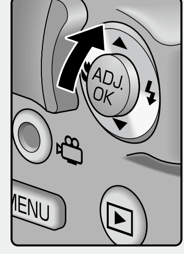


Moduswahlschalter-Symbole und Beschreibungen

Symbol	Funktion	Beschreibung	Referenz
(Kamera-Symbol)	Automatik-Aufnahmemodus	Stellt je nach Motiv automatisch die optimalen Werte für Blende und Verschlusszeit ein.	S.27
MY1, MY2	„Meine Einstellungen“-Modus	Sie können die Aufnahme auch mit den Einstellungen erstellen, die Sie unter [Meine Einst. Reg.] gespeichert haben.	S.106
A/S	Priorität Blende/ Verschlusszeit	Ermöglicht die Einstellung von Blende oder Verschlusszeit.	S.64
(Serien-Symbol)	Serien-Modus	Sie können mit verschiedenen Serien-Aufnahmefunktionen Bilder aufnehmen.	S.60
(C-Symbol)	Kreativer Aufnahme-modus	Aufnehmen mit einer Vielzahl von Effekten.	S.55
SCENE	Motivprogramm	Ermöglicht Aufnahmen mit für das Motiv optimierten Einstellungen.	S.50
S-AUTO	Automatisches Motivprogramm	Die Kamera wählt automatisch das optimale Motivprogramm zum Fotografieren per Draufhalten und Abdrücken.	S.35

Verwenden der ADJ./OK-Taste

- Verwenden Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼✿⚡ zur Funktionsauswahl oder Bestätigung.
- Die in diesem Handbuch aufgeführte Anweisung „Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼✿⚡" besagt, dass Sie die ADJ./OK-Taste nach oben, unten, links oder rechts drücken müssen.
- Die Anweisung „Drücken Sie die ADJ./OK-Taste" bedeutet, dass Sie die Taste direkt (also in keine Richtung) drücken müssen.

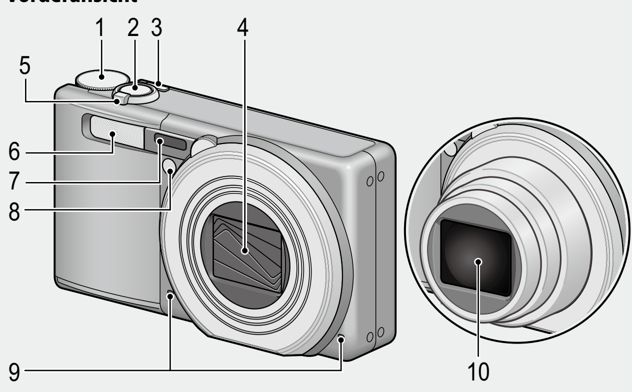


Beispiel: Nach oben Drücken der ADJ./OK-Taste ▲

Bezeichnungen der Kamerateile

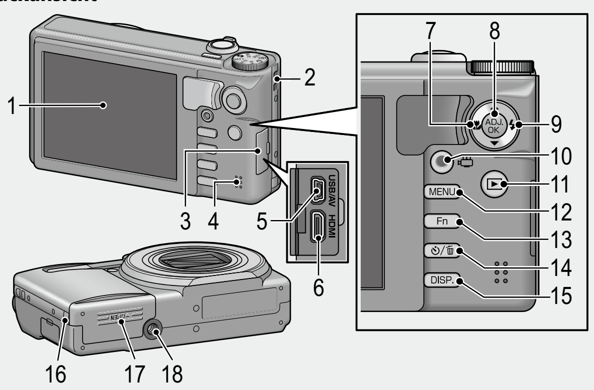
Kameragehäuse

Vorderansicht



	Bezeichnung	Referenz
1	Moduswahlschalter	S.13, 27, 35, 53, 56, 61, 64
2	Auslöser	S.27
3	Ein/Aus-Taste	S.25
4	Objektivabdeckung	—
5	Zoom-Schalter [♠] (Tele)/[♣] (Weitwinkel) Q (vergrößerte Ansicht)/▦ (Miniaturansicht)	S.30, 36, 38
6	Blitz	S.32
7	Autofokus-Fenster	—
8	AF-Hilfslicht/Selbstauslöseranzeige	S.34, 116
9	Mikrofon	S.81
10	Objektiv	—

Rückansicht

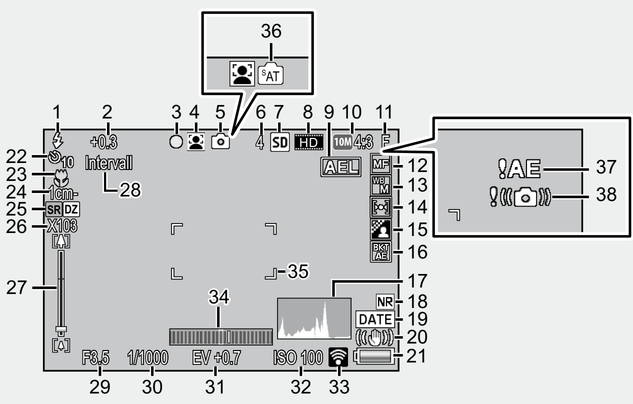


	Bezeichnung	Referenz
1	Bildanzeige	S.17
2	Trageriemenöse	S.12
3	Anschlussabdeckung	S.103, 122, 132, 135
4	Lautsprecher	S.84
5	Gemeinsamer Anschluss für USB/AV-Ausgang	S.103, 122, 132, 135
6	HDMI-Micro-Ausgang (Typ D)	S.103
7	(Makro)	S.31
8	ADJ./OK-Taste	S.108
9	(Blitz)	S.32
10	-Taste (Film)	S.81
11	-Taste (Wiedergabe)	S.36
12	MENU-Taste	S.53, 56, 61, 66, 86, 105, 114
13	Fn (Funktions)-Taste	S.110
14	(Selbstauslöser)/ (Löschen)-Taste	S.34, 39
15	DISP.-Taste	S.38, 42, 44
16	Abdeckung für den Netzkabelanschluss	—
17	Akku-/Kartenfachabdeckung	S.22
18	Stativgewinde	S.152

Bildanzeige

Beispiel einer Bildanzeige beim Aufnehmen von Bildern

Standbildaufnahme



	Bezeichnung	Referenz		Bezeichnung	Referenz
1	Blitzmodus	S.32	14	Lichtmessung	S.69
2	Blitzbelichtungs-Korrektur	S.70	15	Bildeinstellung	S.69
3	Plus Normalaufnahme/Multi-Messfeld-AF Fokusmarkierung	S.59, 74	16	Autom.-Belichtungs-Reihe	S.76
			17	Histogramm	S.47
4	Motivprogramme/Kreativer Aufnahmemodus/Serien-Modus	S.50, 55, 60	18	Rauschreduzierung	S.70
			19	Datumsaufdruck	S.72
			20	Verwacklungskorrektur	S.71
5	Modustypen	S.12	21	Akkusymbol	S.20
6	Verbleibende Anzahl von Aufnahmen	S.153	22	Selbstauslöser	S.34
			23	Makroaufnahme	S.31
7	Aufnahmeziel	S.24	24	Mindestentfernung	S.118
8	Filmgröße	S.83	25	Hochauflösendes Zoom/ Digital-Zoom	S.30, 31
9	AE-Sperre	S.112			
10	Bildgröße	S.68	26	Zoom-Vergrößerung/ Zoom mit automatischer Skalierung	S.30, 121
11	Bildqualität	S.68			
12	Fokusmodus	S.68			
13	Weißabgleich	S.79	27	Zoom-Leiste	S.30

	Bezeichnung	Referenz		Bezeichnung	Referenz
28	Intervallaufnahme	S.71	34	Ausrichtanzeige	S.46
29	Blendenwert	S.64	35	AF-Rahmen	S.27
30	Verschlusszeit	S.65	36	S-AUTO	S.35
31	Belichtungs-Korrektur	S.78	37	Belichtungs-Warnanzeige	S.78
32	Einst. ISO-Empfindlichkeit	S.80	38	Verwacklungswarnung	S.29, 71
33	Eye-Fi-Verbindung	S.120			

Filmaufnahme



	Bezeichnung	Referenz		Bezeichnung	Referenz
39	Aufnahmezeit	S.153	41	Fluoreszenzflimmern reduzieren	S.83
40	Verbleibende Aufnahmezeit	S.153	42	Anzeige für Filmaufnahme	S.81



***Hinweis*---**

Wenn die Zahl der verbliebenen Aufnahmen 10.000 oder mehr beträgt, wird „9999" angezeigt.

Beispiel einer Bildanzeige bei der Wiedergabe von Bildern

Standbild

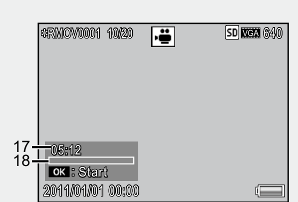
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

000-0031 0031/9999 SD 10M 4:3 F

2011/01/01 00:00 F 3.5 1/100

12 13 14 15 16

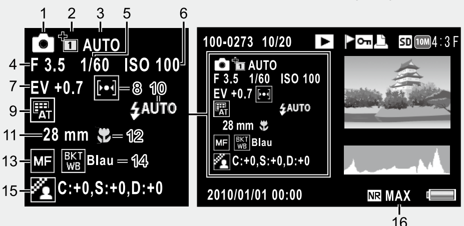
Film



	Bezeichnung	Referenz		Bezeichnung	Referenz
1	Datei-Nr.	—	9	Datenquelle für Wiedergabe	S.24
2	Anzahl der Dateien für Wiedergabe	—	10	Bildgröße	S.68
			11	Bildqualität	S.68
3	Gesamtanzahl Dateien	—	12	Datum der Aufnahme	S.26
4	Mit Eye-Fi übertragene Bilder	S.120	13	Blendenwert	S.64
			14	Verschlusszeit	S.65
5	Modustypen	—	15	Eye-Fi-Verbindung	S.120
6	Einstellung Markierungsfunktion	S.89	16	Akkusymbol	S.20
7	Schutz	S.97	17	Aufnahmezeit oder abgelaufene Zeit	—
8	DPOF	S.98	18	Anzeiger	—

Hinweis

- Die Bildanzeige kann während des Gebrauchs Meldungen anzeigen, um Sie über Betriebsanweisungen oder den Kamerastatus zu informieren.
- Weitere Informationen können durch Drücken der DISP.-Taste angezeigt werden. (☞ S.45)



- Wenn Sie die Farbe für die Option [Kochen] des Motivprogramms ändern, wird die Farbinformation („R:X“ oder „B:X“) rechts neben dem Symbol [Weißabgleich] angezeigt (siehe Nr. „9“ in der oben stehenden Abbildung).

	Bezeichnung	Referenz		Bezeichnung	Referenz
1	Aufnahmemodus	—	8	Lichtmessung	S.69
2	Plus Normalaufnahme	S.59	9	Weißabgleich	S.91
3	Erweiterter Dynamikbereich/ Soft-Fokus-Optionen/Farbton/ Kontrast/Vignettierung/ Spaßeffekt-Farbe	S.57, 67	10	Blitzmodus	S.32
			11	Brennweite des Zooms	S.30
			12	Makroaufnahme	S.31
			13	Fokus-Modus	S.68
4	Blendenwert	S.64	14	Auto-Belichtungs-Reihe	S.76
5	Verschlusszeit	S.65	15	Bildeinstellungen	S.69
6	Einst. ISO-Empfindlichkeit	S.80	16	Rauschreduzierung	S.70
7	Belichtungs-Korrektur	S.78			

- Bei der Verwendung von Eye-Fi-Karten (☞ S.24), wird während der Aufnahme oder Wiedergabe der Verbindungsstatus in der Bildanzeige eingeblendet.

Symbol	Status
	Nicht verbunden
	Verbindung wird hergestellt
	Warten auf den Datentransfer
	Daten werden übertragen
	Verbindung wurde beendet
	Bilder wurden übertragen
	Erfassungsfehler der Eye-Fi-Karte • Schalten Sie die Kamera ein. Tritt das Problem weiterhin auf, könnte eine Fehlfunktion der Karte vorliegen.

Akkustandanzeige

Zur Anzeige des Akkustands erscheint ein Akkusymbol unten rechts in der Bildanzeige. Laden Sie den Akku auf, bevor er erschöpft ist.

Akkusymbol	Beschreibung
Grün	Ausreichende Akkukapazität.
Grün	Akku teilweise entladen. Erneutes Aufladen wird empfohlen.
Orange	Der Akkupegel ist niedrig. Der Akku muss aufgeladen werden.

- Wird [AF Mode] (☞ S.116) auf [Energiesparen] eingestellt, wechselt die Akkustandanzeige zu SAVE, SAVE oder SAVE.

Erste Schritte

Schalten Sie die Kamera ein und bereiten Sie die Aufnahme vor.

Aufladen des Akkus

Der Akku muss vor dem Gebrauch aufgeladen werden.

1 Legen Sie den Akku in das Akku-Ladegerät ein. Stellen Sie sicher, dass die Markierungen ⊕ und ⊖ auf dem Akku an den entsprechenden Markierungen auf dem Ladegerät ausgerichtet sind.

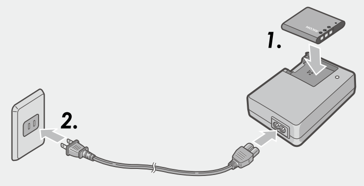
- Legen Sie ihn so ein, dass das Typenschild des Akkus nach oben weist.

Wichtig ---

Achten Sie darauf, dass Sie die ⊕ und ⊖ Polung nicht verwechseln.

2 Stecken Sie das Netzkabel in eine Steckdose.

- **Verwenden Sie das Ladegerät (BJ-10) zum Aufladen des Akkus. Der Akku kann nur mit dem Ladegerät BJ-10 aufgeladen werden.**
- Beginn des Ladevorgangs. Der Ladestatus wird von der Lampe am Ladegerät angezeigt wie auf unterer Tabelle dargestellt. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.



Lampe am Ladegerät	Beschreibung
Leuchtet	Aufladen
Aus	Ende des Ladevorgangs
Blinkt	Entweder könnte der Anschluss des Akku-Ladegeräts verschmutzt sein oder das Akku-Ladegerät bzw. der Akku könnten defekt sein. Entfernen Sie das Akku-Ladegerät vom Netz und entfernen Sie dann den Akku.

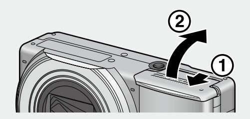
- Die ungefähre Akkuladezeit ist nachfolgend aufgeführt. Die zum Wiederaufladen des Akkus erforderliche Zeit hängt jeweils vom Entladungszustand des Akkus ab.

Akkuladezeit	
DB-100	ca. 180 min. (25°C)

Einlegen des Akkus und einer SD-Speicherkarte

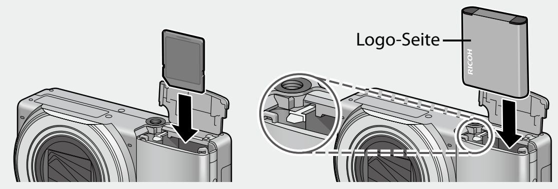
Setzen Sie nach dem Aufladen des wiederaufladbaren Akkus den Akku und die SD-Speicherkarte ein. Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

1 **Öffnen Sie die Akku-/Kartenfachabdeckung.**



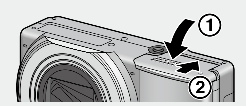
2 **Legen Sie den Akku und eine SD-Speicherkarte ein.**

- Achten Sie darauf, dass die SD-Speicherkarte in der richtigen Richtung eingelegt ist, und drücken Sie sie ganz hinein, bis sie hörbar einrastet.
- Nachdem der Akku eingelegt worden ist, wird er mithilfe der in der Abbildung gezeigten Arretierung verriegelt.



- Falls der Akku nicht in der richtigen Richtung eingelegt wird, schaltet sich die Kamera nicht ein. Legen Sie den Akku richtig herum ein.

3 **Schließen Sie die Akku-/Kartenfachabdeckung.**



Entfernen des Akkus

Öffnen Sie die Akku-/Kartenfachabdeckung. Lösen Sie die Arretierung, die den Akku verriegelt. Der Akku wird ausgeworfen. Ziehen Sie den Akku aus der Kamera. Seien Sie vorsichtig, den Akku dabei nicht fallen zu lassen.

Entfernen der SD-Speicherkarte

Öffnen Sie die Akku-/Kartenfachabdeckung. Drücken Sie vorsichtig auf die SD-Speicherkarte, um diese auswerfen zu lassen. Ziehen Sie die Karte aus der Kamera.

Hinweise zum Akku

Diese Kamera verwendet den Akku DB-100, ein spezieller Lithium-Ionen-Akku, der im Lieferumfang der Kamera enthalten ist.



Anzahl der möglichen Aufnahmen --

Anzahl der möglichen Aufnahmen pro abgeschlossenem Ladevorgang: ca. 260

- Angaben basierend auf dem CIPA-Standard (Temperatur: 23°C, Bildanzeige eingeschaltet, Aufnahmen im Intervall von 30 Sekunden, Wechsel der Zoomeinstellung zwischen Weitwinkel und Tele für jede Aufnahme, 50% der Aufnahmen mit Blitz, Ausschalten der Stromversorgung nach je 10 Aufnahmen).
- Um die Anzahl der möglichen Aufnahmen zu erhöhen, schalten Sie die Kamera in den Synchro-Monitormodus (☞S.42) oder Ruhemodus (☞S.115).
- Die Aufnahmenanzahl dient lediglich Referenzzwecken. Wenn längere Zeit Einstellungen an der Kamera vorgenommen oder Bilder wiedergegeben werden, so verringert sich die Aufnahmezeit (die Anzahl der Aufnahmen). Wenn Sie vorhaben, die Kamera für längere Zeit zu benutzen, sollten Sie einen Ersatzakku mitnehmen.

Wichtig --

- Kurz nach dem Betrieb kann sich der Akku stark erwärmt haben. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie ausreichend abkühlen, ehe Sie den Akku entnehmen.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie zum Lagern der Kamera den Akku entfernen.
- Wenn Sie einen Lithium-Ionen-Akku nutzen, verwenden Sie nur den genannten Lithium-Ionen-Akku (DB-100). Verwenden Sie keine anderen Lithium-Ionen-Akkus.
- Batterien bzw. Akkus sollten entsprechend den rechtlichen oder kommunalen Bestimmungen entsorgt werden.

Informationen zur SD-Speicherkarte (im Handel erhältlich)

Bilder können im 40 MB großen internen Speicher oder auf SD- oder SDHC-Speicherkarten (im Folgenden als „Speicherkarten" bezeichnet) gespeichert werden, die separat von Drittanbietern angeboten werden.



Hinweise zur Formatierung --

Formatieren Sie die Speicherkarte unbedingt in dieser Kamera, bevor Sie sie das erste Mal verwenden oder nachdem Sie sie in anderen Geräten verwendet haben. Speicherkarten können mit dem Punkt [Formatieren [Karte]] (☞S.115) im Setup-Menü (☞S.114) formatiert werden.



***Speichermedium und Datenquelle für die Wiedergabe*--------------------**

Wenn eine SD-Speicherkarte in die Kamera eingesetzt wird, erscheint SD , und die SD-Speicherkarte wird als Speichermedium und als Datenquelle für die Wiedergabe benutzt. Wenn keine Karte eingesetzt ist, erscheint IN , und der interne Speicher wird benutzt.



***Eye-Fi-Karten* --**

Es können Karten der Serien Eye-Fi X2 (SD-Speicherkarten mit integrierter LAN-Funktion) verwendet werden. Rufen Sie für weitere Informationen zu Eye-Fi-Karten die Website von Eye-Fi (http://www.eye.fi/) auf.



***Schützen Sie Ihre Bilder gegen das Löschen* ---------------------------------**

Schieben Sie den Schalter für den Schreibschutz auf der SD-Speicherkarte auf LOCK, um zu verhindern, dass Standbilder versehentlich von der Karte gelöscht werden oder die Karte formatiert wird.

Beachten Sie bitte, dass Sie keine Bilder auf einer Karte mit Schreibschutz aufnehmen können, da in diesem Fall keine Daten auf die Karte gespeichert werden können. Heben Sie den Schreibschutz vor dem Aufnehmen auf.



***Wichtig* --**

- Wenn eine SD-Speicherkarte in die Kamera eingelegt wurde, speichert die Kamera keine Daten in ihren internen Speicher, selbst wenn die SD-Speicherkarte voll ist.
- SDXC-Speicherkarten können nicht verwendet werden.
- Achten Sie darauf, dass die Kontakte der Karte nicht verschmutzen.
- Dieses Produkt garantiert keine Kompatibilität mit den Funktionen von Eye-Fi-Karten (einschließlich drahtloser Übertragung). Wenden Sie sich im Fall eines Problems mit der Eye-Fi-Karte an den Kartenhersteller. Darüber hinaus können Eye-Fi-Karten nur im jeweiligen Erwerbsland verwendet werden. Fragen Sie beim Kartenhersteller nach, ob die Karte für Ihre Region zugelassen wurde.



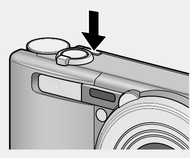
***Hinweis*--**

- Der Punkt [Vom internen Speicher auf Karte kopieren] (☞S.88) im Wiedergabe-Menü (☞S.86) kann zum Kopieren der Bilder im internen Speicher auf eine Speicherkarte verwendet werden.
- Für die Aufnahme von Filmen, bei denen [HD 1280] als [Filmgröße] ausgewählt wurde, wird eine Speicherkarte mit Geschwindigkeitsklasse 6 oder höher empfohlen.

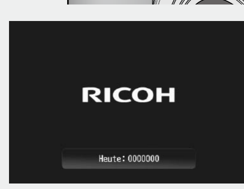
Ein- und Ausschalten der Kamera

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste.

Wenn die Kamera eingeschaltet wird, ertönt ein Startton und die Bildanzeige schaltet sich ein.



Wenn die Ein/Aus-Taste bei eingeschalteter Kamera gedrückt wird, wird die Anzahl der an diesem Tag aufgenommenen Dateien angezeigt und danach schaltet sich die Kamera aus.



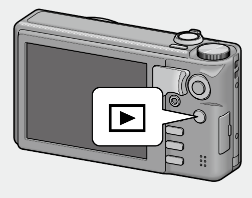
 ***Hinweis***

- Ist die Uhr nicht eingestellt, wird Null angezeigt.

Gebrauch der Kamera im Wiedergabemodus

Wenn Sie die ▶-Taste (Wiedergabe) drücken und gedrückt halten, wechselt die Kamera in den Wiedergabemodus, sodass Sie unverzüglich mit der Wiedergabe beginnen können.

Wurde die Kamera über die ▶-Taste eingeschaltet, wird diese durch erneutes Drücken von ▶ wieder ausgeschaltet.



 ***Ruhemodus und Abschaltautomatik***

- Wenn innerhalb eines voreingestellten Zeitraums kein Bedienschritt erfolgt, dimmt sich die Kamera (Ruhemodus) oder schaltet sich aus (Abschaltautomatik), um Strom zu sparen.
- Die Ruhemoduseinstellung (☞S.115) und die Einstellung der Abschaltautomatik (☞S.115) können geändert werden.

Einstellung von Sprache, Datum und Uhrzeit

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, erscheint der Spracheinstellungsbildschirm (für die Anzeigesprache der Bildanzeige). Nachdem Sie die Sprache eingestellt haben, fahren Sie mit den Datum/Uhrzeit-Einstellungen (um Ihre Bilder mit Aufnahmedatum und -uhrzeit zu versehen) fort.

Einstellen der Sprache

1 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼✿⚡, um eine Sprache auszuwählen.

- Wenn Sie die DISP.-Taste drücken, wird die Spracheinstellung abgebrochen und der Datum/Uhrzeit-Einstellungsbildschirm angezeigt.



2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Die Anzeigesprache wird festgelegt, der Datum/Uhrzeit-Einstellungsbildschirm erscheint.

Datum und Uhrzeit einstellen

1 Stellen Sie Jahr, Monat, Tag, Uhrzeit und Datumsformat durch Drücken der ADJ./OK-Taste ▲▼✿⚡ ein.

- Ändern Sie die Einstellung mit ▲▼ und bewegen Sie die Markierung mit ✿⚡.
- Sie können die Einstellung verwerfen, indem Sie die DISP.-Taste drücken.
- Informationen zur Verwendung des ADJ./OK-Schalters finden Sie auf Seite 16.



2 Überprüfen Sie die auf der Anzeige angegebenen Daten und drücken Sie zur Bestätigung die ADJ./OK-Taste.

- Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Die Einstellungen von Datum und Uhrzeit sind damit abgeschlossen.
- Sprache, Datum und Zeit können jederzeit mit den Punkten [Language/言語] und [Datums-Einstellungen] (☞S.119) im Setup-Menü (☞S.114) geändert werden.

Hinweis

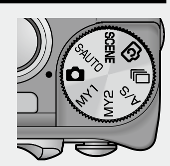
- Mit dem Punkt [Datumsaufdruck] (☞S.72) im Aufnahme-Menü (☞S.66) können bei Fotos das Datum und die Zeit der Aufnahme eingefügt werden.
- Um die Datums- und Zeiteinstellungen beizubehalten, lassen Sie einen genügend aufgeladenen Akku mindestens zwei Stunden lang eingelegt.
- Wird die Kamera für mehr als eine Woche ohne Akku gelagert, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie dann die Werte erneut ein.

Fotografieren

Jetzt ist die Kamera bereit für die ersten Aufnahmen.

Aufnahmen im Automatik-Aufnahmemodus (Scharfstellen und Fotografieren)

Drehen Sie den Moduswahlschalter auf 📷, um im Automatik-Aufnahmemodus aufzunehmen.

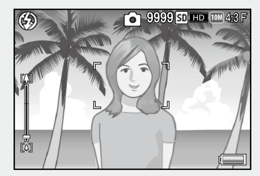


Der Auslöser funktioniert in zwei Stufen. Wenn Sie den Auslöser halb nach unten drücken, wird die Autofokusfunktion aktiviert, um den Objektabstand zu messen. Drücken Sie daraufhin den Auslöser vollständig nach unten, um das Bild aufzunehmen.

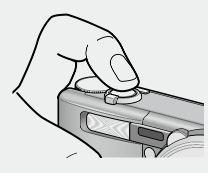
1 **Halten Sie die Kamera mit beiden Händen und drücken Sie beide Ellbogen leicht gegen Ihren Körper.**



2 **Bringen Sie das Aufnahmemotiv in den AF-Rahmen in der Mitte der Anzeige und drücken Sie den Auslöser halb herunter.**



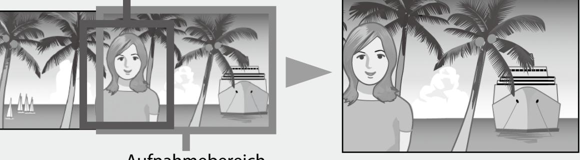




- Die Kamera stellt das Motiv scharf und legt Belichtung und Weißabgleich fest.
- Die Motiventfernung wird an maximal neun Punkten gemessen. Grüne Rahmen zeigen den scharf gestellten Bereich an.

Falls Sie die Kamera zum ersten Mal verwenden, lesen Sie dieses Kapitel durch.

3 **Wenn Sie eine Aufnahme erstellen möchten, bei der das Motiv im Vordergrund vor einem Hintergrund scharf gestellt ist, drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv scharf zu stellen, und wählen Sie dann den Bildausschnitt.**

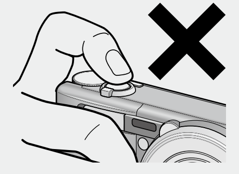


4 **Drücken Sie den Auslöser vorsichtig ganz nach unten.**

- Das aufgenommene Standbild erscheint kurz auf der Bildanzeige und wird im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte gespeichert.

Wichtig ---

- Achten Sie beim Fotografieren darauf, dass Sie das Objektiv, den Blitz oder das Autofokus-Fenster nicht mit Ihren Fingern, Haaren oder dem Trageriemen verdecken.
- Halten Sie das Objektiv nicht fest, da dadurch die Zoom-Funktion und das Fokussieren beeinträchtigt werden können.





Hinweise zur Fokussierung ---

- Die Farbe der Markierung in der Mitte der Bildanzeige zeigt an, ob das Motiv scharf gestellt ist oder nicht.

Anzeige der Scharfstellung	Rahmenfarbe
Vor dem Fokussieren	Weiß
Erfolgreiche Fokussierung	Grün
Fehlgeschlagene Fokussierung	Rot (Blinkt)

- Es ist unter Umständen nicht möglich die folgenden Motive scharf zu stellen selbst dann nicht, wenn der grüne Rahmen angezeigt wird:
  - Motive mit wenig Kontrast, wie etwa der Himmel, eine einfarbige Wand oder die Motorhaube eines Autos
  - Flache, zweidimensionale Objekte nur mit horizontalen Linien und ohne wesentliche Hervorhebungen
  - Motive, die sich schnell bewegen
  - Schlecht beleuchtete Gegenstände
  - Bereiche mit starkem Hintergrundlicht oder reflektierendem Licht
  - Flimmernde Motive, wie fluoreszierendes Licht
  - Punktlichtquellen wie etwa Glühbirnen, Scheinwerfer oder LEDs.

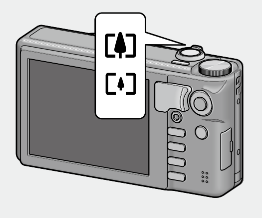
Wenn Sie derartige Motive fotografieren möchten, stellen Sie zunächst auf ein Objekt in der gleichen Entfernung wie Ihr Motiv scharf, und drücken Sie dann den Auslöser.



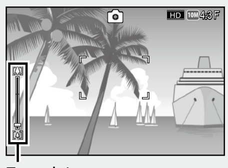
Verhindern von Verwacklungen --

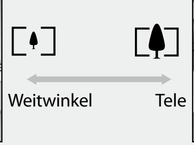
- Um beim Drücken des Auslösers ein Verwackeln zu vermeiden, drücken Sie diesen nur sanft.
- Wenn die Kamera beim Drücken des Auslösers bewegt wird, verwackelt ggf. das Standbild durch die Erschütterung der Kamera.
  Verwacklungen treten besonders in den folgenden Fällen auf:
  - Wenn man im Dunkeln ohne Blitzlicht fotografiert
  - Wenn das optische Zoom auf eine hohe Brennweite eingestellt ist
  - Bei Aufnahmen mit geringer Verschlusszeit im Verschlussprioritätsmodus (☞ S.65)
- Das ((!📷))-Symbol in der Bildanzeige zeigt an, dass die Aufnahme ggf. verwackelt wird. Um Verwacklungen zu vermeiden, versuchen Sie eine der nachfolgend aufgeführten Methoden:
  - Wählen Sie im Aufnahme-Menü (☞ S.71) für [Verwacklungskorrektur] (☞ S.66) [Ein]
  - Stellen Sie den Blitz auf [Auto] oder [Blitz ein] (☞ S.32)
  - Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein (☞ S.80)
  - Verwenden Sie den Selbstauslöser (☞ S.34)

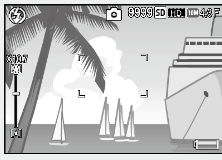
Verwenden der Zoom-Funktion



Durch Drücken des Zoom-Schalters in Richtung [♠] (Tele) wird das Motiv herangezoomt. Weitwinkelaufnahmen werden durch Drücken des Zoom-Schalters in Richtung [♠] (Weitwinkel) ermöglicht. Der Zoomgrad wird mittels der Zoomleiste und das Zoomverhältnis in der Bildanzeige angezeigt.



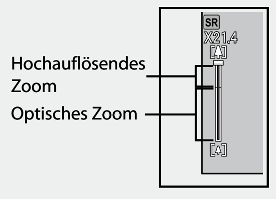




Zoomleiste

Das optische Zoom vergrößert Bilder um das bis zu 10,7-fache, und das hochauflösende Zoom vergrößert das Bild um das bis zu 2,0-fache.

Bei Verwendung des hochauflösenden Zooms erscheint das Symbol SR auf der Bildanzeige.



Mithilfe des hochauflösenden Zooms können Motive mit weniger Qualitätsverlust vergrößert werden.



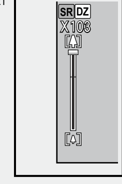
Hinweis---

- Wenn im Setup-Menü (☞S.114) unter [Stufenzoom] (☞S.116) die Option [Ein] gewählt wurde, kann das optische Zoom in acht Schritten und das hochauflösende Zoom in zwei Schritten angepasst werden.
- Das hochauflösende Zoom wird aktiviert, wenn unter [Digitalzoombild] die Option [Normal] ausgewählt wurde (☞S.117) im Setup-Menü (☞S.114).
- Das hochauflösende Zoom kann nicht im Serien-Modus, im [Golfschlag-Serienmodus] des Motivprogramms, im kreativen Aufnahmemodus oder während der Filmaufnahme verwendet werden.



Verwenden des Digital-Zooms

Während mit dem hochauflösenden Digitalzoom das Motiv vergrößert werden kann, ermöglicht das Digitalzoom eine noch weitere Vergrößerung (noch einmal 4,8-fach für Standbilder, 2,8-fach für Filme mit einer Bildgröße von 1280 Pixeln oder 4,0-fach für Filme mit einer Bildgröße von 640 Pixeln).



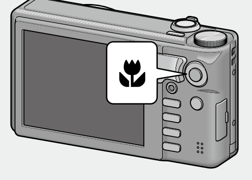
Um das Digital-Zoom zu verwenden, halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♠] gedrückt, bis die maximale Vergrößerung auf der Zoom-Leiste erreicht wird, lassen Sie den Zoom-Schalter kurz los und drücken Sie ihn dann erneut in Richtung [♠].

Bei Verwendung des Digitalzooms erscheint das DZ-Symbol in der Bildanzeige und das Zoomverhältnis wird in Gelb angezeigt. Falls [Bildqualität/Größe] auf 10M 4 : 3 F oder 10M 4 : 3 N eingestellt wurde, kann für [Digitalzoombild] auch [Autoskalieren] ausgewählt werden. (☞S.121)

Je nach Aufnahmemodus oder den Einstellungen im Aufnahme-Menü kann das Digitalzoom nicht verwendet werden. (☞S.144)

Nahaufnahmen (Makroaufnahmen)

Mit der Makroaufnahmefunktion kann man Motive aufnehmen, die der Kamera sehr nah sind. Drücken Sie für Nahaufnahmen die ADJ./OK-Taste zu ✿ (Makro) hin. Wenn man die ADJ./OK-Taste erneut zu ✿ (Makro) hin drückt, verlässt man den Makromodus.





Hinweis

- Bei Makro-Aufnahmen hängt der Mindestaufnahmeabstand von der jeweiligen Zoom-Position ab. Um den Mindestaufnahmeabstand auf dem Bildschirm anzuzeigen, setzen Sie [Mindestentfernung] auf [Anzeigen].(☞S.118)
- [Fokus] (☞S.68) steht auf [Spot AF].
- In einigen Aufnahmemodi ist der Makromodus nicht verfügbar. (☞S.144)
- Um im Makro-Aufnahmemodus ganz nahe an das Motiv zu gelangen, verwenden Sie das Motivprogramm [Zoom-Makro] (☞S.51).

Zoom-Position	Brennweite *	Mindestentfernung (von der Vorderkante des Objektivs)	Aufnahmebereich
Weitwinkel	31 mm	ca. 1 cm	ca. 28 mm × 21 mm
Tele	300 mm	ca. 28 cm	ca. 45 mm × 34 mm (wenn das hochauflösende Zoom/Digital-Zoom nicht verwendet wird)
	600 mm	ca. 28 cm	ca. 22 mm × 17x mm (wenn das 2,0x hochauflösende Zoom/Digital-Zoom nicht verwendet wird)
	2880 mm	ca. 28 cm	ca. 5 mm × 4 mm (wenn das 2,0x hochauflösende Zoom/4,8× Digital-Zoom verwendet wird)

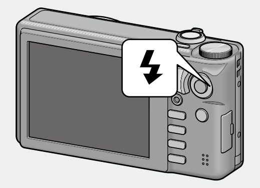
* Entspricht 35-mm-Kleinbildformat

Verwenden des Blitzes

Sie können den Blitzmodus auswählen, der am besten für Ihre Aufnahme geeignet ist. Die Kamera ist werkseitig auf [Auto] eingestellt.

1 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste in Richtung ⚡ (Blitz).

- Die Liste mit Symbolen für die Blitzmodi wird auf der Bildanzeige angezeigt.



	Blitz aus	Der Blitz kann nicht verwendet werden.
	Auto	Wenn Ihr Motiv schlecht beleuchtet oder von hinten beleuchtet ist, wird der Blitz automatisch ausgelöst.
	Roteaugen-reduz	Reduziert den Rote-Augen-Effekt, bei dem die Augen der aufgenommenen Personen rot erscheinen.
	Blitz ein	Der Blitz wird unabhängig von den Lichtbedingungen ausgelöst.
	Blitzsynchron.	Der Blitz wird ausgelöst, die Verschlusszeit verlängert sich. Diese Funktion eignet sich zum Aufnehmen von Porträtbildern bei Nacht. Hierbei kann es zu Verwacklungen kommen. Wir empfehlen deshalb die Verwendung eines Stativs.

2 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den Blitzmodus auszuwählen.**

- Das Blitzmodussymbol am oberen linken Rand in der Bildanzeige wird angezeigt.

Wichtig --

- Wenn sich der Blitz auflädt, blinkt oben links in der Bildanzeige das Blitzmodus-Symbol; während des Aufladens sind keine Aufnahmen möglich (ca. 5 Sekunden lang).
  Sobald sich der Blitz aufgeladen hat, hört das Symbol auf zu blinken und leuchtet gleichmäßig, und die Kamera ist aufnahmebereit.
- Werden Aufnahmen mit Blitz erstellt, dauert es nach dem Einschalten der Kamera länger, bis sie betriebsbereit ist.

Hinweis --

- Die Blitz-Modus-Einstellung wird gespeichert, bis Sie die ADJ./OK-Taste erneut in Richtung ϟ (Blitz) drücken.
- Die Blitzstärke kann mit dem Punkt [Blitzbelichtungs-Korrektur] (☞S.70) im Aufnahme-Menü (☞S.66) eingestellt werden.
- Der Hilfsblitz löst aus, um die AE-Genauigkeit zu erhöhen.
- In einigen Aufnahmemodi oder bei einigen Aufnahme-Menüoptionen ist der Blitz nicht verfügbar bzw. können einige Blitzfunktionen nicht gewählt werden. (☞S.144)

Verwenden des Selbstauslösers

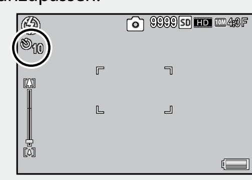
Die Kamera erstellt automatisch eine Aufnahme, wenn Sie den Auslöser gedrückt haben und die eingestellte Zeit verstrichen ist.

1 Wenn die Kamera aufnahmebereit ist, drücken Sie die ⏲-Taste (Selbstauslöser).

- Auf der Bildanzeige wird eine Liste mit Einstellungen des Selbstauslöser-Modus angezeigt.
- Sie können den Selbstauslöser auf eine Aufnahmeverzögerung von zwei oder zehn Sekunden einstellen. Darüber hinaus können Sie [Individueller Selbstauslöser] (☞S.70) wählen, um die Einstellung des Selbstauslösers benutzerdefiniert anzupassen.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um einen Modus auszuwählen.

- Das Selbstauslöser-Symbol und die Sekundenanzahl erscheinen oben links auf der Bildanzeige.



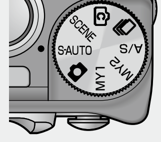
3 Drücken Sie den Auslöser.

- Bei der Einstellung [10] leuchtet das Selbstauslöserlämpchen nach dem Start des Selbstauslösers 8 Sekunden lang und blinkt dann weitere 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
- Bei der Einstellung [Individueller Selbstauslöser] blinkt das Selbstauslöserlämpchen vor jeder Bildaufnahme 2 Sekunden lang, bevor die Bilder mit dem eingestellten Aufnahmeintervall aufgenommen werden. Die Fokusposition wird für die erste Aufnahme eingestellt.
- Drücken Sie bei der Einstellung [Individueller Selbstauslöser] die MENU-Taste, um während der Aufnahme den Selbstauslöser abzubrechen.

Hinweis**--**

- Die Kamera bleibt im Selbstauslöser-Modus, auch nachdem die Aufnahme erstellt wurde. Um den Selbstauslöser zu deaktivieren, drücken Sie die ⏲-Taste und ändern die Selbstauslöser-Einstellung auf [Selbstausl. aus].
- Die Selbstauslöseranzeige leuchtet nicht auf bzw. blinkt nicht, wenn die Selbstauslöseranzeige auf 2 Sekunden eingestellt ist.
- Wenn der Selbstauslöser eingestellt wurde, ist die Einstellung [Intervallaufnahme] deaktiviert.

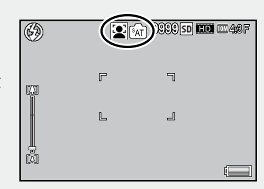
Aufnehmen im automatischen Motivprogramm



Im automatischen Motivprogramm wählt die Kamera automatisch das optimale Motivprogramm (☞S.50).

Die folgenden Motivprogramme können ausgewählt werden.

Motivprogramm		Referenz	Motivprogramm		Referenz
	Porträt	S.50		Landschaft	S.50
	Nachtporträt	S.50		Nachtmodus	—
	Sport	S.51			



Das Symbol des gewählten Motivprogramms wird auf dem Bildschirm angezeigt. Die Kamera schaltet automatisch in den Makromodus, wenn das Motiv sehr nah ist, und es erscheint ein entsprechendes Symbol in der Bildanzeige.



Nachtmodus ---

Dieses Motiv steht nur im automatischen Motivprogramm zur Verfügung. Der Blitz wird nur ausgelöst, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Der Blitz ist auf [Auto] eingestellt.
- Die Kamera erkennt die unzureichende Umgebungsbeleuchtung.
- Im Nahbereich der Kamera kann ein Motiv erkannt werden.

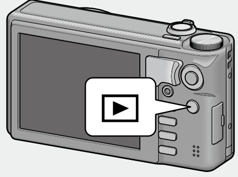


Hinweis ---

- Für weitere Informationen zu den Optionen im Aufnahme-Menü bei gewähltem automatischen Motivprogramm siehe S.144.
- Wenn die Kamera keine Szene auswählen kann, werden Fokus, Belichtung und Weißabgleich jeweils auf Multi AF, Multi AE und Multi-Bild Auto gestellt.

Wiedergabe von Bildern

Wiedergabe von Bildern

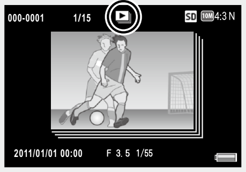


Drücken Sie zur Wahl des Wiedergabemodus die ▶-Taste (Wiedergabe). Drücken Sie bei ausgeschalteter Kamera die ▶-Taste (Wiedergabe) länger als eine Sekunde, um die Kamera im Wiedergabemodus einzuschalten.
Drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🌷⚡, um die vorherige oder nächste Datei anzuzeigen.
Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um in der Datei 10 Bilder vorwärts bzw. rückwärts zu gehen.
Um die Kamera vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus zu schalten, drücken Sie noch einmal die ▶-Taste.



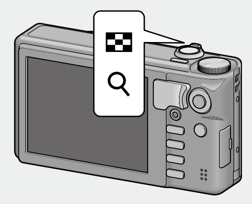
Im Wiedergabemodus wiedergegebene Bilder ------------------------------

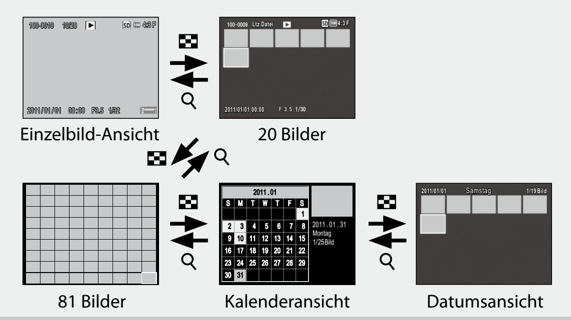
Informationen zur Wiedergabe von Dateien mit dem Symbol ▶ (MP-Datei) finden Sie auf S.99. MP ist ein Dateiformat für die Aufnahme eines Satzes von Standbildern.



Miniaturansicht

Wählen Sie mit dem Zoom-Hebel unter den Ansichten Einzelbild, 20 Bilder, 81 Bilder und Kalender aus.





20 Bilder/81 Bilder

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼❀⚡, um ein Bild hervorzuheben, und drücken Sie erneut die Taste ADJ./OK, um das hervorgehobene Bild in Vollbildansicht zu betrachten.

Drücken Sie die DISP.-Taste, um zwischen der Miniaturansichts-Liste und der Seitenliste zu wechseln. Drücken Sie auf der Seitenliste die ADJ./OK-Taste ▲▼❀⚡, um die Seite zu wählen.

Kalenderansicht/Datumsansicht

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼❀⚡, um das gewünschte Datum hervorzuheben (es können nur Daten ausgewählt werden, für die Bilder existieren).

Drehen Sie den Zoomhebel in Richtung 🔍, um das Bild, das an dem ausgewählten Datum aufgenommen wurde, in der 20-Bilder-Ansicht zu betrachten. Wird in der 20-Bilder-Ansicht die Taste ADJ./OK gedrückt, kehrt die Anzeige zur Einzelbildansicht zurück.

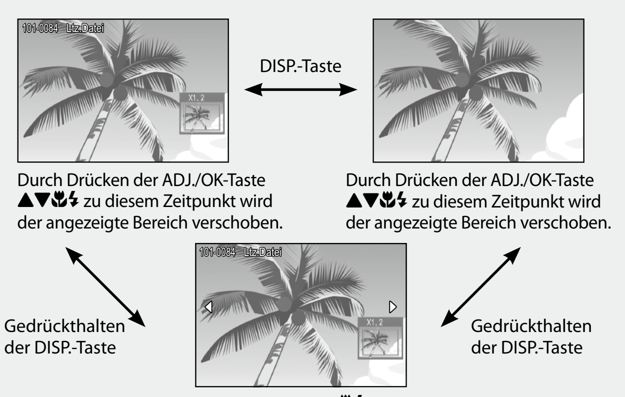
Um Bilder zu betrachten, die in anderen Monaten aufgenommen wurden, heben Sie den aktuellen Monat hervor und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ❀⚡.

Bilder vergrößern

Drehen Sie den Zoom-Schalter auf Q (Vergrößerte Ansicht), um das gewählte Standbild vergrößert anzuzeigen. Die Vergrößerung hängt von der Größe des Bildes ab.

Bildgröße	Vergrößerte Ansicht (maximale Vergrößerung)
VGA 4 : 3 F	3,4×
1M 4 : 3 F	6,7×
Andere Bildgrößen als die oben aufgeführten	16×

Durch Drücken der DISP.-Taste zu diesem Zeitpunkt wird die Anzeige wie folgt umgeschaltet:



Durch Drücken der ADJ./OK-Taste zu diesem Zeitpunkt wird das vorherige oder nächste Bild vergrößert angezeigt. Wenn eine MP-Datei oder ein Film angezeigt wird, kehrt die Anzeige zur normalen Größe zurück.

Drehen Sie den Zoom-Schalter in Richtung (Miniaturansicht), um zur Originalgröße zurückzukehren.



Hinweis

- Filme können nicht vergrößert werden.
- Informationen zum Vergrößern von Dateien mit dem Symbol (MP-Datei) finden Sie auf S.99–100. MP ist ein Dateiformat für die Aufnahme eines Satzes von Standbildern.
- Zugeschnittene Kopien (☞S.91) können nicht mit den obengenannten Faktoren vergrößert werden.

Dateien löschen

Dateien können von der SD-Speicherkarte oder aus dem internen Speicher gelöscht werden.

Löschen einer Datei oder aller Dateien

1 **Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).**

- Die zuletzt aufgenommene Datei wird angezeigt.

2 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼✿⚡, um die Datei anzuzeigen, die Sie löschen möchten.**

3 **Drücken Sie die 🗑-Taste (Löschen).**

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um [1Datei Löschen] oder [Alle löschen] auszuwählen.**

- Sie können das zu löschende Bild mit der ADJ./OK-Taste ✿⚡ ändern.



5 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Drücken Sie bei Wahl von [Alle löschen] die ADJ./OK-Taste ✿⚡, um [Ja] zu wählen und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste.

Hinweis---

- Mit dem Punkt [Datei wiederherstellen] (☞S.88) im Wiedergabe-Menü (☞S.86) können versehentlich gelöschte Dateien wiederhergestellt werden. Beachten Sie jedoch, dass Dateien nicht wiederhergestellt werden können, wenn beispielsweise die Kamera abgeschaltet wurde oder nach Löschen der Dateien der Aufnahme-Modus ausgewählt wurde.
- Stellen Sie [Schutz] (S.97) ein, um zu verhindern, dass Dateien gelöscht werden, die Sie behalten möchten.

Löschen mehrerer Dateien

Wenn Sie im Wiedergabemodus der Mehrbildansicht die Taste 🗑 (Löschen) drücken oder wenn Sie diese Taste in der Einzelbildansicht drücken und [Mlt. Löschen] wählen, können Sie mehrere Dateien auf einmal löschen. Sie können mehrere ausgewählte Dateien oder alle Dateien innerhalb eines Auswahlbereichs löschen.
Durch Drücken der DISP.-Taste können Sie den Vorgang jederzeit abbrechen, ohne Bilder zu löschen.

Indiv. Wahl: Mehrere ausgewählte Dateien löschen

1 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼🌷⚡, um das zu löschende Bild zu wählen, und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.



- Das Papierkorbsymbol erscheint in der oberen linken Ecke der Datei. Um die Auswahl einer Datei aufzuheben, wählen Sie die Datei aus und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
- Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Auswahl aufzuheben.
- Drücken Sie die MENU-Taste, um zu der Anzeige zu wechseln, in der Sie einen Dateibereich festlegen können.

2 Drücken Sie die 🗑-Taste (Löschen).

- Ein Bestätigungsdialog erscheint.

3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🌷⚡, um [Ja] zu wählen, und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.

Bereichsw. : Löscht alle Dateien im ausgewählten Bereich

1 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼✿⚡, um den Anfangspunkt des Dateibereichs auszuwählen, und anschließend die ADJ./OK-Taste.**

Löschen 67/89 SD 10M 4:3 F
OK Ende DISP. Abbrechen

- Drücken Sie die DISP.-Taste, um den Anfangspunkt aufzuheben.
- Drücken Sie die MENU-Taste, um zu der Anzeige zu wechseln, in der Sie Dateien einzeln festlegen können.

2 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼✿⚡, um den Endpunkt des Dateibereichs auszuwählen, und anschließend die ADJ./OK-Taste.**

Löschen 70/89 SD 10M 4:3 F
OK Start Löschen

- Das Papierkorbsymbol erscheint am oberen linken Rand der festgelegten Dateien.
- Drücken Sie DISP., um die Auswahl aller Dateien aufzuheben.
- Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um mehrere Bereiche festzulegen.

3 **Drücken Sie die 🗑-Taste (Löschen).**

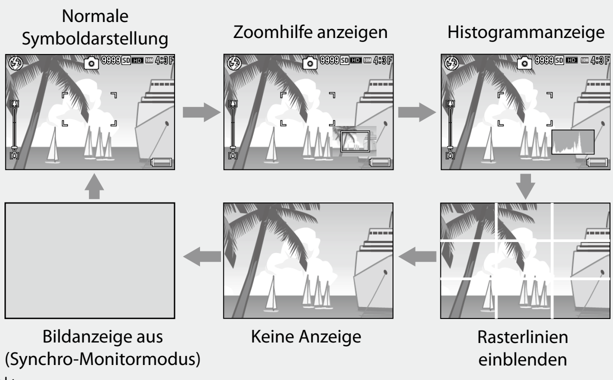
- Ein Bestätigungsdialog erscheint.

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ✿⚡, um [Ja] zu wählen, und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.**

Ändern der Anzeige mit der DISP.-Taste

Durch Drücken der DISP.-Taste können Sie den Anzeigemodus des Bildschirms ändern und zwischen den Informationen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, wechseln.

Während des Aufnahmemodus



 ***Rasterlinien einblenden***

- Zeigt Hilfslinien in der Bildanzeige an, die bei der Wahl des Bildausschnitts helfen. Diese Linien erscheinen nicht in der fertigen Aufnahme.
- Wählen Sie das Raster mit [Optionen Rasteranzeige] im Setup-Menü. (☞S.117)

 ***Synchro-Monitormodus***

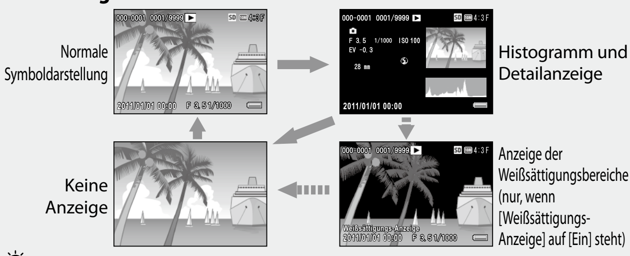
Schaltet die Bildanzeige aus, wenn die Kamera gerade nicht bedient wird. Dieser Modus senkt den Stromverbrauch. In diesem Modus können Sie die Bildanzeige einschalten, indem Sie den Auslöser halb nach unten drücken. Wenn Sie danach den Auslöser vollständig nach unten drücken, wird das aufgenommene Bild in der Bildanzeige angezeigt, danach schaltet sich die Bildanzeige ab. (Diese Option unterscheidet sich von der Funktion [LCD automatisch dimmen] im Setup-Menü.)



Hinweis

- Wenn [Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen] im Setup-Menü auf [Ein] gesetzt wurde, kann der Anzeigerahmen mit Aufnahmeinformationen für die normale Symboldarstellung, die Zoom-Assistentanzeige und die Histogrammanzeige eingeblendet werden (☞S.117).
- Während der Filmaufnahme werden keine Zoomhilfe und keine Histogramme angezeigt. Ein blinkendes [●REC]-Symbol, die Aufnahmezeit und die verfügbare Zeit werden während der Aufnahme angezeigt, selbst wenn Anzeigen versteckt sind oder die Rasterlinien angezeigt werden.
- Wenn [Ausrichthilfe] auf [Anzeige] oder [Anz. + Ton] (☞S.45) eingestellt wird, wird die Ausrichtanzeige während der normalen Symboldarstellung, der Zoomhilfe-Anzeige und der Anzeige des Histogramms angezeigt (☞S.46).
- Wenn einer der folgenden Bedienschritte ausgeführt wird, schaltet sich die Bildanzeige ein, auch wenn sie ausgeschaltet wurde.
  - Wenn die ADJ./OK-Taste, die MENU-Taste, DISP.-Taste oder ▶-Taste (Wiedergabe) gedrückt wird.
  - Wenn der Zoom-Schalter bedient wird.
- Wenn im Motivprogramm [Kochen] oder [Zoom-Makro] ausgewählt werden, steht die Zoomhilfe-Anzeige nicht zur Verfügung.
- Die Zoomhilfe-Anzeige wird nicht angezeigt, wenn [Zoomhilfe anzeigen] (☞S.117) im Setup-Menü auf [Aus] gestellt ist.

Im Wiedergabemodus





Anzeige der Weißsättigungsbereiche

- Wenn [Weißsättigungs-Anzeige] im Setup-Menü auf [Ein] steht (☞S.118), wird durch Drücken der DISP.-Taste während angezeigten Histogramm- und Detail-Informationen zur Weißsättigungsanzeige umgeschaltet.
- Die Bildbereiche mit Weißsättigung blinken in schwarz. Die Weißsättigung kennzeichnet den Graustufenverlust (Farbverlauf) eines Bildes. Graustufenverlust bedeutet, dass sehr helle Bereiche eines Motivs ausschließlich in weiß dargestellt werden. Ein Bild mit Graustufenverlust kann später nicht bearbeitet werden. Sie sollten ein anderes Bild aufnehmen und dabei direktes Sonnenlicht vermeiden und die Belichtung niedriger einstellen (–). (☞S.78)
- Die Anzeige der Weißsättigungsbereiche wird nur als Hilfestellung angezeigt.

Hinweis zur elektronischen Ausrichthilfe

Wenn [Ausrichthilfe] aktiviert ist, verwendet die Kamera eine Ausrichthilfe und ein Ausrichtsensor-Tonsignal, um Ihnen anzuzeigen, ob sich die Kamera während der Aufnahme in einer geraden Linie befindet.

Diese Funktion ist nützlich, um das Bild während der Aufnahme von Landschaften oder Gebäuden in einer geraden Linie zu halten. Sie ist auch nützlich für Aufnahmen, bei denen der Horizont zu sehen ist.



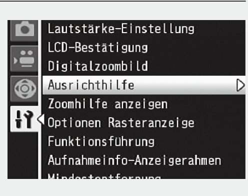
Hinweis---

- Die Ausrichtanzeige wird während der normalen Symboldarstellung, der Zoomhilfe-Anzeige und der Histogramm-Anzeige angezeigt.

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
Aus	Die Ausrichthilfe wird nicht angezeigt. Es wird kein Ausrichtton ausgegeben.
Anzeige	Die Ausrichthilfe wird angezeigt. Es wird kein Ausrichtton ausgegeben.
Anzeige + Ton	Die Ausrichthilfe wird auf dem Bildschirm angezeigt und ein Ausricht-Ton wird ausgegeben, wenn das Bild gerade ausgerichtet ist.
Signalton	Die Ausrichthilfe wird nicht angezeigt. Ein Ausricht-Ton wird ausgegeben, wenn das Bild gerade ausgerichtet ist.

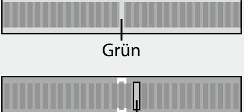
1 Wählen Sie [Ausrichthilfe] im Setup-Menü (☞S.114) und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.

- Sie können auch die DISP.-Taste im Aufnahmemodus gedrückt halten, um das Einstellmenü anzuzeigen.



2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um die Einstellung auszuwählen und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste.

Ausrichtanzeige

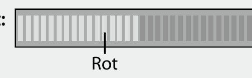


Ausrichtung in einer geraden Linie:

Die Ausrichtanzeige wird grün und zeigt damit an, dass sich die Skala in der Mitte befindet.

Nach rechts oder links geneigt:

Die Markierung auf der Ausrichtanzeige wird orange und zeigt damit die gegenüberliegende Seite der Richtung an, in der die Kamera geneigt wurde.



Kamera zu sehr nach rechts oder links geneigt:

Die Hälfte der Ausrichtanzeige auf der gegenüberliegenden Seite der Richtung, in der die Kamera geneigt wurde, wird rot. Die Markierung auf der Ausrichtanzeige wird nicht angezeigt.

Rot

Wenn die Kamera zu stark nach vorne oder hinten geneigt wurde, oder die Ausrichtung nicht bestimmt werden kann:

Die obere und untere Hälfte der Ausrichtanzeige wird rot. Die Markierung auf der Ausrichtanzeige wird nicht angezeigt.

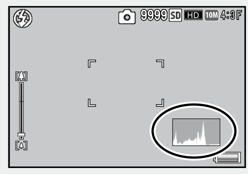
Die Kamera wird senkrecht gehalten:

Wenn Sie eine Aufnahme bei senkrecht gehaltener Kamera erstellten, können Sie mit der Ausrichtfunktion feststellen, ob sich das Bild in einer geraden Linie in der Senkrechten befindet. (die Ausrichtanzeige erscheint an einer anderen Stelle).

Wichtig ---

- Wenn die Anzeige der Rasterlinien oder die Bildanzeige deaktiviert ist (☞S.42), wird das Ausrichtsensor-Tonsignal ausgegeben, die Ausrichtanzeige wird jedoch nicht angezeigt. Wenn [Ausrichthilfe] auf [Anzeige + Ton] eingestellt ist, wird nur das Ausrichtsensor-Tonsignal ausgegeben.
- Die Ausrichtfunktion ist nicht verfügbar, wenn die Kamera nach unten gehalten wird, bei der Aufnahme von Filmen und bei der Intervallaufnahme.
- Die Ausrichtfunktion wird weniger genau, wenn die Kamera bewegt oder ein sich bewegendes Motiv, z. B. ein Karussell, fotografiert wird.
- Es wird kein Ausrichtton ausgegeben, wenn [Ausrichthilfe] auf [Anzeige + Ton] oder [Signalton] und [Lautstärke-Einstellung] auf [□□□] (Stumm) (☞S.116) eingestellt wird.
- Sie können diese Funktion als Hilfe benutzen, um festzustellen, ob sich die Bilder beim Fotografieren in einer geraden Linie befinden. Die Ausrichtgenauigkeit für das Halten in einer geraden Linie kann nicht garantiert werden.

Hinweise zur Histogrammanzeige



Wenn die Histogramm-Funktion eingeschaltet ist, erscheint ein Histogramm auf der unteren rechten Seite in der Bildanzeige. Ein Histogramm ist ein Diagramm, in welchem die Anzahl der Bildpunkte (Pixel) auf der vertikalen und die entsprechenden Helligkeitswerte auf der horizontalen Achse (von links nach rechts: Schatten (dunkle Bereiche), Halbtöne und Glanzlichter (helle Bereiche)) angezeigt werden.

Indem Sie das Histogramm benutzen, können Sie die Helligkeit eines Bildes einschätzen, ohne dabei von der Umgebungshelligkeit der Bildanzeige beeinflusst zu werden. Diese Funktion hilft Ihnen auch, übermäßig helle oder dunkle Bereiche zu korrigieren.

Wenn das Histogramm lediglich Spitzenwerte im rechten Bereich anzeigt, so ist das Bild überbelichtet, zu viele Pixel werden zur Darstellung von Glanzlichtern (maximal helle Bildpunkte) verwendet.

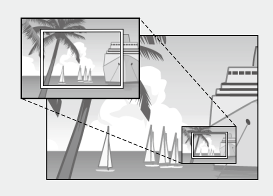


Wenn das Histogramm lediglich Spitzenwerte im linken Bereich anzeigt, so ist das Bild unterbelichtet, zu viele Pixel werden zur Darstellung von Schatten (minimal helle Bildpunkte) verwendet. Nehmen Sie dieses Histogramm zu Hilfe, wenn Sie die Belichtung korrigieren. (☞S.78)

Hinweis

- Das in der Bildanzeige angezeigte Histogramm dient lediglich zur Veranschaulichung.
- Nachdem Sie ein Bild aufgenommen haben, können Sie dessen Helligkeit und Kontrast korrigieren, indem Sie das Histogramm anpassen. (☞S.94)
- Je nach Aufnahmebedingungen (Blitzeinsatz, schwache Umgebungsbeleuchtung usw.) kann es vorkommen, dass die im Histogramm angezeigte Belichtung nicht mit der Helligkeit des aufgenommenen Bildes übereinstimmt.
- Der Belichtungskorrektur sind Grenzen gesetzt. Sie erreicht nicht zwingend die bestmöglichen Ergebnisse.
- Wenn sich Spitzenwerte in der Mitte eines Histogramms befinden, so bedeutet dies nicht zwingend, dass damit die besten Ergebnisse für Ihre persönlichen Anforderungen erreicht werden. Zum Beispiel ist eine Anpassung nötig, wenn Sie ein unter- oder überbelichtetes Bild aufnehmen möchten.

Über die Zoomhilfe-Anzeige



Bei aktivierter Zoomhilfe-Anzeige können Sie mithilfe des Zoomhilfe-Bilds und des Zoombereichsrahmens in der unteren rechten Ecke der Bildanzeige den Zoombereich überprüfen.

Dies ist nützlich, wenn Sie das Motiv rasch heranholen und dabei auf Telebild vergrößern.



Hinweis

- Der Zoombereichsrahmen wird angezeigt, wenn Sie das Bild um das 3,3-fache (Brennweite: 93 mm (entspricht einer 35-mm-Kamera) vergrößern.
- Das Zoomhilfebild erscheint in Schwarz und Weiß.
- Bei eingeschalteter Zoomhilfe-Anzeige kann das Fokussieren länger dauern.
- Das Zoomhilfebild wird nicht angezeigt, wenn Sie den Makromodus oder MF-Vergrößerung verwenden, Filme aufnehmen oder wenn das Bild mithilfe der Funktion [LCD automatisch dimmen] im Setup-Menü abgedunkelt wird.
- Wenn im Motivprogramm [Kochen] oder [Zoom-Makro] ausgewählt werden, steht die Zoomhilfe-Anzeige nicht zur Verfügung.

Erweiterte Funktionen

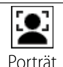
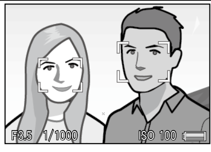
Lesen Sie sich dieses Kapitel durch, wenn Sie mehr über die verschiedenen Kamerafunktionen erfahren möchten.



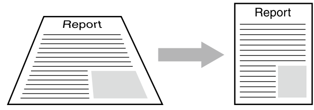
Modi entsprechend der Szene einstellen (SCENE)

Im Motivprogramm werden die Kameraeinstellungen automatisch für die ausgewählte Motivart optimiert. Sie können unter den folgenden 13 Motivarten auswählen.

Motivprogramme

 Porträt	Für Porträts verwenden. Die Kamera erkennt automatisch bis zu acht Gesichter und stellt Fokus, Belichtung und Weißabgleich entsprechend ein. Die von der Kamera erkannten Gesichter werden quadratisch umrahmt.  In den folgenden Fällen kann die Kamera unter Umständen keine Gesichter erkennen: • Wenn das Gesicht von der Seite oder schräg aufgenommen oder dabei bewegt wird • Wenn die Kamera schräg oder verkehrt herum gehalten wird (der Auslöser nach unten zeigt) • Wenn das Gesicht teilweise verdeckt ist oder sich am Bildrand befindet • Wenn das Gesicht aufgrund der dunklen Umgebung schlecht zu sehen ist • Wenn das Motiv zu weit weg ist (Stellen Sie anhand der Rasterlinien sicher, dass das Gesicht in der Bildanzeige vertikal länger als 1 Block ist. ☞S.42)
 Landschaft	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie Landschaften mit viel Grün oder blauem Himmel fotografieren.
 Diskreter Modus	An Orten verwenden, an denen Lichter und Töne von der Kamera unerwünscht sein könnten. Der Blitz (☞S.32), das AF-Hilfslicht (☞S.116), und der Lautsprecher (☞S.116) gehen aus und der Blitz, das AF Hilfslicht und die Toneinstellungen können nicht verändert werden.
 Nachtporträt	Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie Porträtbilder bei Nacht aufnehmen. Der Blitz wird automatisch ausgelöst. Da sich die Verschlusszeit verlängert, kann es leichter zu Verwacklungen kommen.

Modus	Beschreibung
 Nachtland-schafts-Mehrbild	Für Nachtaufnahmen verwenden. Unschärfen aufgrund von Kameraverwacklungen werden selbst bei Aufnahmen aus der Hand reduziert. Es werden nacheinander vier Aufnahmen gemacht und zu einem einzigen Bild kombiniert, wodurch die für die Aufnahme von Fotos benötigte Zeit im Vergleich zu anderen Modi verlängert wird. Das ((📷))-Symbol wird immer angezeigt, wenn der Auslöser bis zur Hälfte gedrückt wird.
 Feuerwerk	Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen von Feuerwerken. Der Fokus, die ISO-Empfindlichkeit und der Weißabgleich sind auf ∞ (unendlich), ISO 100 und AUTO fest eingestellt. Durch Drücken der Fn-Taste kann zwischen den Belichtungszeiten [2 Sekunden], [4 Sekunden] (Standardeinstellung) und [8 Sekunden] gewechselt werden. Halten Sie die Kamera durch Verwendung eines Stativs während der Aufnahme still.
 Kochen	Verwenden Sie diesen Modus für Aufnahmen während des Kochens. Der Makromodus ist automatisch voreingestellt. Durch Drücken der Fn-Taste wird der Bildschirm mit den Einstellungen für die Kochaufnahmen angezeigt. Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼ zur Anpassung der Helligkeit und die 🌷⚡-Taste zur Anpassung der Farbe.
 Sport	Verwenden Sie diesen Modus, um sich bewegende Objekte zu fotografieren.
 Tiere	Zum Fotografieren von Katzen und anderen Tieren verwenden. Der Blitz (☞ S.32), das AF-Hilfslicht (☞ S.116), und der Lautsprecher (☞ S.116) gehen aus und der Blitz, das AF Hilfslicht und die Toneinstellungen können nicht verändert werden.
 Golfschlag-Serienmodus	Verwenden Sie diesen Modus zum Aufnehmen von Golfschlägen usw. Die Kamera erstellt Aufnahmen, solange der Auslöser vollständig gedrückt wird; aufgezeichnet werden jedoch nur die letzten 26 Einzelbilder (etwa 2 Sekunden Aufzeichnungsdauer) (Bildformat: 2M 4 : 3 N), und es wird eine einzelne Mehrbild-(MP)-Datei erstellt. Während der Aufnahme und Wiedergabe wird ein Raster eingeblendet. Durch Drücken der Fn-Taste wird der Bildschirm mit den Einstellungen für das Raster angezeigt. Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼🌷⚡ zum Ändern des Rasterpunkts und die 🗑-Taste (Löschen) zum Ändern des Rastertyps (Wenn der Rasterpunkt über die Option [Rasterpunkt ändern] im Wiedergabemenü (☞ S.93) geändert wird, kann der Rastertyp nicht mit der 🗑-Taste (Löschen) gelöscht werden). • Informationen zur Wiedergabe von MP-Dateien finden Sie auf S.99. MP ist ein Dateiformat für die Aufnahme eines Satzes von Standbildern. • Der Zeitpunkt, an dem Sie den Finger vom Auslöser nehmen, wird für alle Fotos der Serie als Zeitpunkt der Aufnahme gespeichert.
 Zoom-Makro	Die Kamera vergrößert automatisch zur optimalen Zoomposition, um eine höhere Vergrößerung aufzunehmen als bei der normalen Makroaufnahme. Das optische Zoom kann nicht verwendet werden. Es wird automatisch Makromodus eingestellt.

 Schräg-Korrektur	Reduziert Perspektiveffekte beim Fotografieren von rechteckigen Motiven wie Informationstafeln oder Visitenkarten. Einzelheiten zur Bedienung finden Sie auf S.54.  Die Bildgröße kann mit der Option [Bildqualität/Größe] (☞ S.68) im Aufnahme-Menü (☞ S.66) auf [1M 4 : 3 F] oder [VGA 4 : 3 F] eingestellt werden.
 Textmodus	Dies verwenden Sie zum Aufnehmen von Textfotos, beispielsweise von Notizen, die während eines Meetings auf eine Tafel geschrieben wurden. Die Bilder werden in schwarz-weiß aufgenommen. Die Bildgröße kann mit der Option [Größe] (☞ S.68) im Aufnahme-Menü (☞ S.66) auf [10M 4 : 3] oder [3M 4 : 3] eingestellt werden.

Wichtig ---

- In [Diskreter Modus] oder [Tiere]:
  - Es ist kein Signalton zu hören.
  - Durch Drücken der ADJ./OK-Taste zu ϟ (Blitz) wird der Blitzmodus nicht geändert. (☞ S.32)
  - Die Anzeige des Selbstauslösers blinkt nicht und im Selbstauslösermodus ist kein Signalton zu hören. (☞ S.32)

Hinweis---

- Wenn Sie das [Zoom-Makro] verwenden, können Sie Nahaufnahmen innerhalb der folgenden Abstandsbereiche fotografieren:

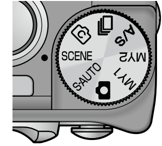
Brennweite *	Mindestentfernung (von der Vorderkante des Objektivs)	Aufnahmebereich
70 mm	ca. 1 cm	ca. 19 mm × 14 mm (wenn das hochauflösende Zoom/ Digital-Zoom nicht verwendet wird)
140 mm	ca. 1 cm	ca. 9 mm × 7 mm (wenn das 2,0x hochauflösende Zoom/ Digital-Zoom nicht verwendet wird)
672 mm	ca. 1 cm	ca. 2 mm × 1 mm (wenn das 2,0x hochauflösende Zoom/4,8× Digital-Zoom verwendet wird)

* Entspricht 35-mm-Kleinbildformat

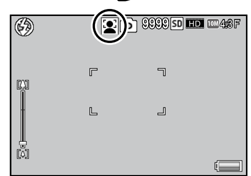
- Bei der Bildstabilisierungstechnik, die bei den Nachtlandschaft-Mehrbildaufnahmen zur Anwendung kommt, handelt es sich um PhotoSolid® von Morpho, Inc.

Auswahl eines Motivprogramms

1 **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf SCENE.**



- Die Kamera ist aufnahmebereit und das gewählte Motivprogramm wird oben in der Bildanzeige eingeblendet.



2 **Durch Drücken der MENU-Taste ändert sich das Motivprogramm.**

- Das Auswahlmenü für Motivprogramme wird angezeigt.

3 **Wählen Sie ein Motivprogramm.**



4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Die Kamera ist jetzt aufnahmebereit; die ausgewählte Option ist im oberen Bereich der Bildanzeige zu sehen.
- Durch Drücken der Fn-Taste wird die markierte Option ausgewählt und das Aufnahmemenü (☞S.66) wird angezeigt.

5 **Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.**

Ändern des Aufnahme-Menüs oder Festlegen der Menüeinstellung im Motivprogramm ---

Nachdem Sie im Aufnahmemodus zum Anzeigen der Menüs die MENU-Taste gedrückt haben, drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🌷 zur Auswahl der Registerkarte [MODE]. Drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste ▲▼, um die Registerkarte 📷 oder die Registerkarte ¦Y auszuwählen.

Verwenden des Schräg-Korrekturmodus

1 **Wählen Sie [Schräg-Korrektur] im Motivprogramm-Menü und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

2 **Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.**

- Die Anzeige meldet, dass das Bild bearbeitet wird. Anschließend wird der zu korrigierende Bereich mit einem orangefarbenen Rahmen umzeichnet. Bis zu fünf Bereiche können erkannt werden.
- Wenn der Zielbereich nicht erkannt werden kann, erscheint eine Fehlermeldung. Das Originalbild bleibt unverändert.
- Um einen anderen Korrekturbereich zu wählen, verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen auf den Zielbereich, indem Sie die ADJ./OK-Taste ⚡ drücken.
- Zum Aufheben der Schräg-Korrektur drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲. Auch wenn die Schräg-Korrektur aufgehoben wird, bleibt das Originalbild unverändert.

3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Die Anzeige signalisiert, dass das Bild korrigiert wird. Anschließend wird das korrigierte Bild gespeichert. Das Originalbild bleibt unverändert.

Hinweis---

Auch die Schrägkorrektur von bereits aufgenommenen Standbildern ist möglich. (☞S.96)

Wichtig ---

Beachten Sie Folgendes, wenn Sie das Motivprogramm [Schräg-Korrektur] gewählt haben:

- Um das Motiv möglichst groß aufzunehmen, positionieren Sie es so, dass es vollständig auf der Bildanzeige zu sehen ist.
- In den folgenden Fällen kann die Kamera das Motiv unter Umständen nicht erkennen:
  - Wenn das Bild nicht fokussiert ist
  - Wenn die vier Motivkanten nicht klar zu erkennen sind
  - Wenn sich Motiv und Hintergrund nicht gut unterscheiden lassen
  - Wenn der Hintergrund vielgestaltig ist
- Zwei Bilder werden aufgezeichnet, eines vor und eines nach der Korrektur. Wenn die Anzahl der verbliebenen Aufnahmen weniger als 2 beträgt, kann die Aufnahme nicht erstellt werden.
- Der Korrekturbereich wird evtl. nicht richtig erkannt, wenn die Funktion [Datumsaufdruck] aktiviert ist.



Aufnahmen mit kreativen Effekten (C)

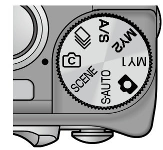
Im Modus C (kreative Aufnahmen) versieht die Kamera das Foto mit diversen Effekten. Sie können unter den folgenden sieben Effektarten auswählen.

Optionen des kreativen Aufnahmemodus

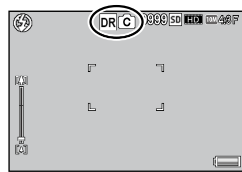
DR Dynamikbereich	Erstellen Sie Bilder mit natürlichem Kontrast und weniger Detailverlust bei Glanzlichtern und Schatten zusammen. Einzelheiten zur Bedienung finden Sie auf S.57.
Soft Weichzeichner	Wählen Sie Weichzeichner-Effekte, die ähnlich wie die von Weichzeichnungs-Objektiven sind. Der Grad der Weichzeichnung kann unter Verwendung des Menüpunkts [Weichzeichner-Optionen] im Aufnahmemenü (☞S.67) gewählt werden.
mini Miniaturisieren	Zum Erstellen von Bildern, die wie Fotos von Dioramen aussehen. Einzelheiten zur Bedienung finden Sie auf S.58.
Toy Spass-Effekt-Kamera	Nehmen Sie Bilder mit dem hohem Kontrast, den gesättigten Farben, der Verzerrung und der Vignettierung von Spass-Effekt-Kameras auf. Verwenden Sie die Option [Vignettierung] im Aufnahmemenü (☞S.67) zur Wahl des Grads der Vignettierung und die Option [Spass-Effekt: Farbe] (☞S.67) zur Wahl des Grads der Sättigung.
BB Bleichung umgehen	Dient zum Erstellen von Bildern mit erhöhtem Kontrast und geringerer Sättigung. Mit der Option [Farbton] im Aufnahmemenü können die Farben entweder warm oder kalt eingestellt werden (S.67).
CROSS Entwicklung	Nehmen Sie Bilder mit Farben auf, die sich deutlich von denen des tatsächlichen Motivs unterscheiden. Die Farben können unter Verwendung der Option [Farbton] im Aufnahmemenü (☞S.67) gewählt werden.
Hi BW S/W mit hohem Kontrast	Zum Erstellen von Schwarzweißbildern mit einem höheren Kontrast als bei Bildern, die normal in Schwarzweiß erstellt werden. (☞S.69). Erstellt grobkörnige Bilder, ähnlich wie bei Aufnahmen mit hochempfindlichem Film oder bei Hochleistungs-Filmbearbeitung.

Aufnehmen von Bildern im kreativen Aufnahmemodus

1 **Stellen Sie den Moduswahlschalter auf Ⓒ.**



- Die Kamera geht in den Aufnahmemodus über und die Option des aktuellen kreativen Aufnahmemodus wird oben in der Bildanzeige angezeigt.



2 **Drücken Sie die MENU-Taste.**

- Zum Auswählen eines anderen kreativen Aufnahmemodus drücken Sie die MENU-Taste zur Anzeige der Optionen für den kreativen Aufnahmemodus.

3 **Wählen Sie den gewünschten Modus.**



4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Die Kamera ist jetzt aufnahmebereit; die ausgewählte Option ist im oberen Bereich der Bildanzeige zu sehen.
- Durch Drücken der Fn-Taste wird die markierte Option ausgewählt und das Aufnahmemenü (☞S.66) wird angezeigt.

5 **Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.**



Zugreifen auf das Aufnahme- und das Setup-Menü

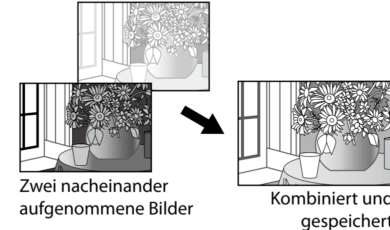
Nachdem Sie im Aufnahmemodus zum Anzeigen der Menüs die MENU-Taste gedrückt haben, drücken Sie die ADJ./OK-Taste ✿ zur Auswahl der Registerkarte [MODE]. Drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste ▲▼, um die Registerkarte 📷 oder die Registerkarte ⚒ auszuwählen.

Doppelaufnahme mit dynamischem Bereich

„Dynamischer Bereich“ bezieht sich auf den Bereich von Helligkeitsstufen (Farbtonpegeln), die durch die Kamera dargestellt werden können. Die Doppelaufnahme mit dynamischem Bereich erzeugt einen fließenden Übergang von Glanzlichtern zu Schatten, um einen natürlichen Kontrast zu erreichen.

Hinweis ---

Bei der Doppelaufnahme mit dynamischem Bereich werden zwei Bilder nacheinander mit unterschiedlicher Belichtung aufgenommen. Anschließend werden die Bereiche mit den passenden Belichtungen miteinander kombiniert. Da bei diesem Modus eine längere Aufnahmezeit als bei anderen Modi verwendet wird, sollten Sie beim Aufnehmen von Bildern Verwacklungen vermeiden. Das Symbol wird immer angezeigt.



Zwei nacheinander aufgenommene Bilder

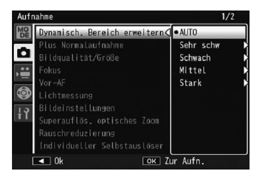
Kombiniert und gespeichert

Wichtig ---

- Die Doppelaufnahme mit dynamischem Bereich ist evtl. nicht wirksam, wenn die Aufnahmeumgebung zu hell oder zu dunkel ist.
- Wir empfehlen Ihnen, bei der Verwendung der Dynamikbereich Doppelaufnahme im Aufnahme-Menü (☞S.69) für [Lichtmessung] (☞S.66) [Multi] auszuwählen.
- Wenn Sie ein sich schnell bewegendes Motiv fotografieren, kann das Motiv auf dem aufgenommenen Bild verzerrt erscheinen.
- Flimmern von Neonlicht kann als horizontale Streifen erscheinen. Neonlicht kann außerdem Farben und Helligkeit beeinträchtigen.

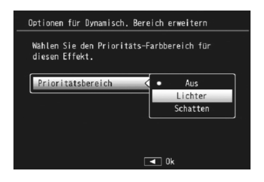
Dynamisch. Bereich erweitern

Von der Option [Dynamisch. Bereich erweitern] im Aufnahme-Menü werden fünf Stufen zum Erweitern des dynamischen Bereichs angeboten: [Auto], [Sehr schw], [Schwach], [Mittel] und [Stark]. Je höher der Erweiterungseffekt, desto größer ist die Auswahl an Helligkeitsstufen, die mit der Kamera bearbeitet werden können.



Der Effekt kann unter Verwendung der Option [Dynamisch. Bereich erweitern] gewählt werden, wenn im kreativen Aufnahmebereich [Dynamikbereich] gewählt ist.

Wenn eine andere Option als [Auto] markiert ist, drücken Sie die ADJ./OK- Taste ⚡ und das rechts gezeigte Menü wird angezeigt. Wählen Sie unter [Lichter], [Schatten] und [Aus] den Tonwert, der für den erweiterten dynamischen Bereich bevorzugt wird.



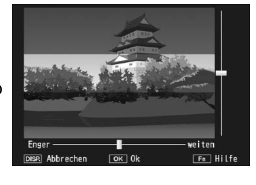
Aufnahme im Miniaturisierungs-Modus

In diesem Modus werden Bilder erstellt, die wie Fotos von Dioramen aussehen. Dabei ist es am effektivsten, wenn die Bilder von einem hohen Blickwinkel aus aufgenommen werden.

1 **Wählen Sie [Miniaturisieren] im kreativen Aufnahmemodus-Menü und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

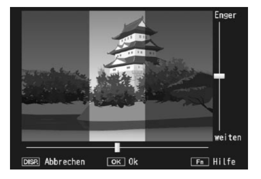
2 **Drücken Sie die Fn-Taste.**

- Der Bildschirm zur Einstellung der Miniaturisierung erscheint.
- Die Bereiche, die auf dem endgültigen Foto nicht scharf sind, werden grau dargestellt.
- Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Einstellung abzubrechen.

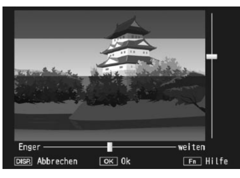


Hinweis

Wird die Kamera im Hochformat gehalten, wird der scharfgestellte Bereich in horizontaler Ausrichtung angezeigt. Drücken Sie die 🗑-Taste, um den scharf zu stellenden Bereich zu ändern.

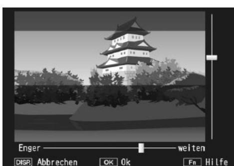


3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲ oder ▼, um den Bereich, der scharfgestellt werden soll, neu zu setzen.**



- Drücken Sie die Fn-Taste für Hilfe. Drücken Sie die Fn-Taste erneut, um die Hilfe vom Bildschirm zu entfernen.

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🌷 oder ⚡, um die Breite des Bereichs, der scharfgestellt werden soll, auszuwählen.**



5 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

6 **Richten Sie ein Bild ein und drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte, um scharfzustellen. Drücken Sie den Auslöser dann behutsam ganz herunter, um das Bild aufzunehmen.**

Wichtig ---

Der Fokus des endgültigen Bildes unterscheidet sich geringfügig von dem Fokus des Bildes, das direkt nach der Aufnahme angezeigt wird.

Plus Normalaufnahme

Wenn im Aufnahme-Menü [EIN] für [Plus Normalaufnahme] ausgewählt ist, nimmt die Kamera zwei Kopien von jedem Foto auf, das im kreativen Aufnahmemodus aufgenommen wird: eines, das entsprechend der für den kreativen Aufnahmemodus gewählten Option bearbeitet wird, und eine zweite, unbearbeitete Kopie. Die beiden Kopien werden nach der Aufnahme auf der Bildanzeige angezeigt. Dabei erscheint das unbearbeitete Bild rechts und die veränderte Kopie links.

Drehen Sie das Wahlrad zum Ein- oder Ausschalten dieser Option auf [C] und wählen Sie dann eine Option für [Plus Normalaufnahme] im Aufnahme-Menü.

Hinweis---

Bei Fotos, die mit Doppelaufnahme mit dynamischem Bereich aufgenommen wurden, enthält die Anzeige nach der Aufnahme für beide Bilder Histogramme. Wenn [LCD-Bestätigung] auf [Halten] (☞S.117) eingestellt ist, bleibt der Bildschirm zur Bestätigung angezeigt, so dass Sie die Histogramme prüfen und die Bilder bequem vergleichen können.

Aufnehmen einer Serie (⧉)

Drehen Sie den Moduswahlschalter auf ⧉ (Serien-Modus), um die diversen Funktionen für Serien-Aufnahmen zu nutzen.

Serien-Modi

Kontinuierliche AF-Aufnahme	Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, werden Aufnahmen erstellt; die Fokussierung findet pro Einzelaufnahme statt. Die Bilder werden einzeln gespeichert, wie beim normalen Fotografieren. Die Anzahl der Bilder, die im Serien-Modus aufgenommen werden kann, hängt von der eingestellten Bildgröße ab (☞S.68).
Serien-Modus	Dies ist der normale Serien-Modus. Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, werden Aufnahmen erstellt. Die Bilder werden wie beim normalen Fotografieren einzeln gespeichert. Die Bildanzahl, die Sie im Serien-Modus erstellen können, hängt von den Bildgrößeneinstellungen ab. (☞S.68).
M-Serie Plus (10M)	Die Kamera macht die Aufnahme, während der Auslöser gedrückt wird, aber nur die letzten 15 Bilder (etwa die letzten drei Sekunden der Aufnahme) werden gespeichert und zu einer einzelnen Multibild (MP)-Datei zusammengestellt (☞S.62).
M-Serie Plus (2M)	Die Kamera macht die Aufnahme, während der Auslöser gedrückt wird, aber nur die letzten 26 Bilder (etwa die letzten 0,9 Sekunden der Aufnahme) werden gespeichert und zu einer einzelnen Multibild (MP)-Datei zusammengestellt (☞S.63).
Geschw.-Serie (Langs)	Während der Auslöser gedrückt wird, nimmt die Kamera bis zu 120 Bilder auf (etwa 60 Bilder pro Sekunde), und stellt sie zu einer einzigen MP-Datei zusammen. Es werden etwa 2 s gebraucht, um die gesamte Bildfolge aufzunehmen (☞S.63).
Geschw.-Serie (Schn.)	Während der Auslöser gedrückt wird, nimmt die Kamera bis zu 120 Bilder auf (etwa 120 Bilder pro Sekunde), und stellt sie zu einer einzigen MP-Datei zusammen. Es wird etwa 1 s gebraucht, um die gesamte Bildfolge aufzunehmen (☞S.63).



MP-Datei

MP ist ein Dateiformat zur Aufnahme einer Reihe von Standbildern.

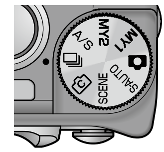


Wichtig

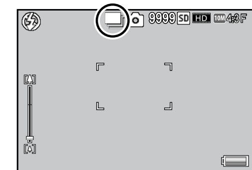
Die Aufnahmezeit könnte länger werden, wenn der interne Speicher verwendet wird.

Aufnehmen von Bildern im Serien-Modus

1 Stellen Sie den Moduswahlschalter auf ⧉.



- Die Kamera geht in den Aufnahmemodus über und der aktuelle Serien-Modus wird oben in der Bildanzeige angezeigt.



2 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Zum Auswählen eines anderen Serien-Modus drücken Sie die MENU-Taste zur Anzeige der Optionen für den Serien-Modus.

3 Wählen Sie die gewünschte Option.



4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Die Kamera ist jetzt aufnahmebereit; die ausgewählte Option ist im oberen Bereich der Bildanzeige zu sehen.
- Durch Drücken der Fn-Taste wird die markierte Option ausgewählt und das Aufnahmemenü (☞S.66) wird angezeigt.

5 Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.

Zugreifen auf das Aufnahme- und das Setup-Menü------------------------

Nachdem Sie im Aufnahmemodus zum Anzeigen der Menüs die MENU-Taste gedrückt haben, drücken Sie die ADJ./OK-Taste ❀ zur Auswahl der Registerkarte [MODE]. Drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste ▲▼, um die Registerkarte 📷 oder die Registerkarte ⚒ auszuwählen.

Hinweis

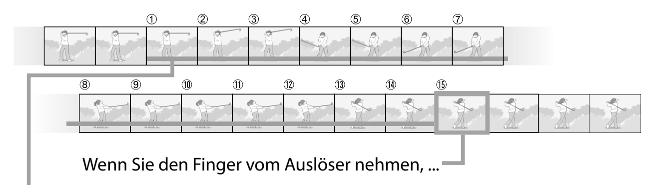
- Fokus (auser im Kontinuierliche AF-Aufnahme-Modus), Belichtungswert und Weißabgleich sind fest eingestellt.
- Die ISO-Empfindlichkeit wird erhöht.
- Bei der Aufnahme von Bildern mit Neonlicht wird evtl. Flimmern in Form waagrechter Streifen aufgezeichnet.
- Wenn [Dateinummer der Karte] auf [Ein] gesetzt wurde (☞S.119) und die letzten vier Ziffern der Dateinummer während der Serienaufnahme höher als die Zahl „9999" sind, wird ein separater Ordner auf der SD-Speicherkarte erstellt, und die nachfolgenden Bilder, die während der Serienaufnahme aufgenommen werden, werden in diesem Ordner gespeichert.

Aufnahmen mit M-Serie Plus

Die Kamera erstellt Aufnahmen, solange der Auslöser vollständig gedrückt wird, doch es werden nur die letzten 15 oder 26 Einzelbilder aufgezeichnet.

M-Serie Plus (10M)

Die letzten 15 Einzelbilder (etwa die letzten drei Sekunden der Aufnahme) werden aufgezeichnet, und es wird eine einzelne Mehrbild-(MP)-Datei erstellt.



…speichert die Kamera die in den letzten 3 s aufgenommenen 15 Bilder.

Wichtig

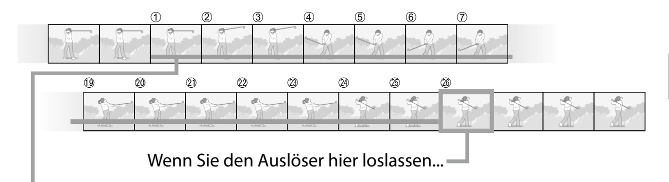
Die zum Speichern von 15 Bildern benötigte Zeit erhöht sich möglicherweise bei schlechter Beleuchtung.

Hinweis

- Die Bildgröße steht fest auf 10M 4 : 3 N.
- Die Zeit wird für jede Aufnahme in der Bildfolge separat aufgenommen.

M-Serie Plus (2M)

Die letzten 26 Einzelbilder (etwa die letzten 0,9 Sekunden der Aufnahme) werden aufgezeichnet, und es wird eine einzelne Mehrbild-(MP)-Datei erstellt.



…speichert die Kamera die in den letzten 0,9 Sekunden aufgenommenen 26 Bilder.

Wichtig --

Wenn Sie ein sich schnell bewegendes Motiv fotografieren, kann das Motiv auf dem aufgenommenen Bild verzerrt erscheinen.

Hinweis --

- Die Bildgröße steht fest auf 2M 4 : 3 N.
- Die Zeit, in der Sie den Finger vom Auslöser nehmen, wird als Aufnahmezeit für alle Fotos in der Bildfolge aufgenommen.

Aufnahmen mit Geschw.-Serie (Langs.)/Geschw.-Serie (Schn.)

In einer Sekunde (Geschw.-Serie (Schn.)) oder zwei Sekunden (Geschw.-Serie (Langs)) werden 120 Bilder in Folge gespeichert.

Wichtig --

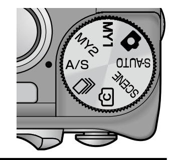
Wenn Sie ein sich schnell bewegendes Motiv fotografieren, kann das Motiv auf dem aufgenommenen Bild verzerrt erscheinen.

Hinweis --

- Die Bildgröße steht fest auf VGA 4 : 3 N.
- Die Zeit, in der Sie den Finger vom Auslöser nehmen, wird als Aufnahmezeit für alle Fotos in der Bildfolge aufgenommen.

Einstellen von Blende und Verschlusszeit (A/S)

Drehen Sie den Moduswahlschalter auf A/S (Blenden-/Verschlussprioritätsmodus), um die Blende oder die Verschlusszeit zu ändern.

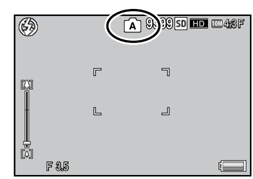


Einstellen der Blende

Im Blendenprioritätsmodus können Sie für die Blende die Auswahl [Max] oder [Min] treffen.
Bei Auswahl von [Min] ist der Bereich größer, in dem Motive scharfgestellt werden.

1 Drehen Sie den Moduswahlschalter auf A/S.

- Die Kamera begibt sich in den Blendenprioritätsmodus oder den Verschlussprioritätsmodus, je nachdem, welcher von diesen zuletzt benutzt wurde.



2 Drücken Sie die Fn-Taste.

- Die Einstellungsanzeige erscheint.
- Wenn die Kamera in den Verschlussprioritätsmodus eintritt, drücken Sie die Fn-Taste, um zum Blendenprioritätsmodus zu wechseln.

3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🌷⚡, um die Blende einzustellen.

- Der Blendenwert (F-Zahl) erscheint auf der Bildanzeige. Die F-Zahl für [Max] hängt von der Zoomposition ab.

4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

Wichtig --

- Wenn Sie die Blende auf [Min] einstellen und auf Telebild vergrößern, kann sich die Bildqualität verschlechtern.

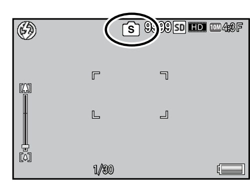
Hinweis --

- Wenn der Blendenprioritätsmodus eingestellt wird, steht die Funktion, die der Fn-Taste (☞ S.110) zugewiesen ist, nicht zur Verfügung.

- Wenn [Autom. Blendenänderung] (☞S.73) auf [Ein] gestellt ist, stellt die Kamera die Blende automatisch ein, um eine Überbelichtung zu verhindern.

Einstellen der Verschlusszeit

Im Verschlussprioritätsmodus können Sie eine Verschlusszeit zwischen 1/2000 Sekunde und 8 Sekunden wählen.
Wählen Sie kürzere Verschlusszeiten zum „Einfrieren" von Bewegung oder längere Verschlusszeiten, um Bewegung bei unscharfen, sich bewegenden Motiven anzudeuten.



1 **Drehen Sie den Moduswahlschalter auf A/S.**

- Die Kamera begibt sich in den Blendenprioritätsmodus oder den Verschlussprioritätsmodus, je nachdem, welcher von diesen zuletzt benutzt wurde.

2 **Drücken Sie die Fn-Taste.**

- Die Einstellungsanzeige erscheint.
- Wenn die Kamera in den Blendenprioritätsmodus eintritt, drücken Sie die Fn-Taste, um zum Verschlussprioritätsmodus zu wechseln.

3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼ um die Verschlusszeit einzustellen.**

- Auf der Bildanzeige erscheint die Verschlusszeit.

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

Wichtig ---

Wenn [Fokus] (☞S.68) auf [Mt-Messfeld AF] eingestellt ist, kann keine Verschlusszeit von über 1 Sekunde verwendet werden.

Hinweis---

- Wenn der Verschlussprioritätsmodus eingestellt wird, steht die Funktion, die der Fn-Taste (☞S.110) zugewiesen ist, nicht zur Verfügung.
- Die Verwacklungskorrektur ist nicht verfügbar, wenn eine Verschlusszeit von mehr als 1 Sekunde eingestellt wird.
- Wenn [Verschlusszeit-Versatz] (☞S.73) auf [Ein] gestellt ist, stellt die Kamera die Verschlusszeit automatisch ein, um die beste Belichtung zu erzielen, falls diese durch die manuell eingestellte Verschlusszeit nicht zu erreichen ist.
- Die Einstellung [ISO-Empfindlichkeit] (☞S.80) ist fest auf [ISO Auto] eingestellt.

2 Aufnahme-Menü

Das Aufnahme-Menü wird für die Kameraeinstellung zur Aufnahme von Bildern verwendet. Drücken Sie zur Anzeige des Aufnahme-Menüs die MENU-Taste, während sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet.

Verwenden des Aufnahme-Menüs

1 Drücken Sie die MENU-Taste im Aufnahmemodus.

- Das Aufnahme-Menü wird angezeigt.
- Um das Aufnahmemenü im Motivprogramm, im Serien-Modus oder im kreativen Aufnahmemodus anzuzeigen, drücken Sie die ADJ./OK-Taste ✿ zur Auswahl der Registerkarte [MODE] und drücken Sie dann einmal die Taste ▼.



Gibt den Bereich der angezeigten Bildschirme an.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.

- Wenn zu diesem Zeitpunkt die DISP.-Taste gedrückt wird, wechselt die Anzeige zur Registerkarte des Aufnahme-Menüs.
- Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▼ am unteren Rand des letzten Menüpunkts, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.

- Die Optionen für den Menüpunkt werden angezeigt.

4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼ und wählen Sie die gewünschte Option.

5 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Die Einstellung wird bestätigt, das Aufnahme-Menü wird ausgeblendet, und die Kamera ist wieder aufnahmebereit.
- Drücken Sie zur Wahl der markierten Option und Rückkehr zum in Schritt 2 angezeigten Menü die ADJ./OK-Taste ✿.

Aufnahme-Menüoptionen



Aufnahme-Menüoptionen

Die Optionen im Aufnahme-Menü sind je nach gewähltem Aufnahmemodus unterschiedlich. Im Motivprogramm und dem kreativen Aufnahmemodus sind die Optionen je nach dem Motiv und der gewählten Option für den kreativen Aufnahmemodus unterschiedlich. Siehe Seite 140 für weitere Informationen.

Dynamisch. Bereich erweitern ☞ S.57

Wahl der Effekte zur Erweiterung des dynamischen Bereichs.

Weichzeichner-Optionen ☞ S.55

Wählen Sie den Grad der Weichzeichnung, der durch die Option [Weichzeichner] im kreativen Aufnahmemodus erzielt wird. Wählen Sie zwischen [Schwach] und [Stark].

Farbton  S.55

Wählen Sie für im kreativen Aufnahmemodus mithilfe der Optionen [CROSS Entwicklung] oder [Bleichung umgehen] erstellte Bilder den Farbton aus. Bei Einstellung von [CROSS Entwicklung] können Sie unter [Grundton], [Magenta] und [Gelb] auswählen. Bei Einstellung von [Bleichung umgehen] können Sie unter [Normal], [Färbung: Warm] und [Färbung: Kühl] auswählen.



Wichtig

Je nach der Belichtung und der für den Weißabgleich ausgewählten Option liefern [Magenta] und [Gelb] bei Einstellung von [CROSS Entwicklung] möglicherweise nicht die gewünschten Resultate.

Kontrast  S.55

Stellen Sie bei Auswahl der Option [S/W mit hohem Kontrast], [Bleichung umgehen] oder [CROSS Entwicklung] im kreativen Aufnahmemodus den Kontrast höher oder niedriger ein.

Vignettierung ☞ S.55

Wählen Sie den Grad der Vignettierung, die im kreativen Aufnahmemodus durch die Optionen [Bleichung umgehen], [S/W mit hohem Kontrast], [Spass-Effekt-Kamera] oder [CROSS Entwicklung] erzielt wird. Wählen Sie unter [Schwach], [Stark] und [Aus] aus.

Spass-Effekt: Farbe  S.55

Wählen Sie [Ein], um die Sättigung von Fotos zu erhöhen, die mit der Option [Spass-Effekt-Kamera] im kreativen Aufnahmemodus aufgenommen wurden.

Plus Normalaufnahme  S.59

Nehmen Sie unbearbeitete Kopien von Fotos auf, die im kreativen Aufnahmemodus aufgenommen wurden.

Bildqualität/Größe

Einstellung der Bildqualität und -größe bei der Aufnahme von Bildern.

10M 4 : 3 F/ 10M 4 : 3 N	3648×2736	9M 3 : 2 F	3648×2432
7M 1 : 1 F	2736×2736	7M 16 : 9 F	3648×2048
5M 4 : 3 F	2592×1944	3M 4 : 3 F	2048×1536
1M 4 : 3 F	1280×960	VGA 4 : 3 F	640×480



Hinweis ---

Ein niedrigeres Komprimierungsverhältnis und weniger Bildverlust können mit der Option F (Fein) erzielt werden, die Dateigröße ist dabei aber größer als mit der Option N (Normal).

Zeichendichte

Einstellung des Kontrasts bei Verwendung der Option [Textmodus] im Motivprogramm.

Größe ☞S.151

Einstellung der Größe der mit der Option [Textmodus] im Motivprogramm aufgenommenen Bilder.

Fokus ☞S.74

Wahl eines Fokus-Modus.

Symbol	Option / Beschreibung
—	**Multi AF** Misst die Abstände zu neun Autofokus-Bereichen (AF) und fokussiert auf den AF-Bereich in kürzester Entfernung. Wählen Sie dies, um unscharfe Bilder zu vermeiden.
☺	**Mehr. Ges.erk.** Die Kamera erkennt automatisch Gesichter und stellt darauf scharf. Falls keine Gesichter erkannt werden, stellt die Kamera unter Verwendung des Multi AF scharf.
	Motiv folgen Die Kamera stellt scharf, wenn der Auslöser bis zur Hälfte gedrückt wird und folgt dem ausgewählten Motiv, bis ein Bild aufgenommen wird oder Sie den Finger von dem Auslöser nehmen (☞S.74).
—	**Spot AF** Wählt nur einen AF-Bereich in der Mitte der Bildanzeige, damit die Kamera automatisch auf diesen Bereich scharf stellen kann.
MT AF	**Mt-Messfeld AF** Erstellt fünf aufeinander folgende Bilder und verschiebt dabei den Fokus auf unterschiedliche Positionen. (☞S.74)
MF	**MF** Ermöglicht manuelle Scharfstellung. (☞S.75)
S	**Fixfokus** Legt den Aufnahmeabstand auf kurze Entfernung (ca. 2,5 m) fest.
∞	**∞ (Unendlich)** Legt den Aufnahmeabstand auf „Unendlich“ fest. Die Einstellung auf „Unendlich“ eignet sich für Aufnahmen von sehr weit entfernten Objekten.

Vor-AF

Wenn [Ein] ausgewählt wird und gleichzeitig [Multi AF], [Mehr. Ges.erk.], [Motiv folgen], [Spot AF] oder [Mt-Messfeld AF] für [Fokus] ausgewählt ist, stellt die Kamera weiterhin scharf, auch wenn der Auslöser nicht zur Hälfte gedrückt wird. Dadurch wird möglicherweise die zum Scharfstellen benötigte Zeit beim Aufnehmen eines Bildes verringert, so dass die Auslöseverzögerung verbessert werden kann.

Lichtmessung

Sie können die Messmethode (welcher Bereich gemessen wird) für die Bestimmung des Belichtungswerts ändern.



Multi

Der gesamte Aufnahmebereich ist in 256 Teilbereiche unterteilt, die alle zur Ermittlung des Messwertes ausgewertet werden.



Mitte

Die Belichtungsmessung wird durch eine Messung des Gesamtbereichs bestimmt, wobei der Mitte mehr Gewicht zukommt. Verwenden Sie dies, wenn sich die Helligkeit des mittleren Bereichs von der Umgebung unterscheidet.



Spot

Die Belichtungsmessung wird ausschließlich durch die Messung des mittleren Bereichs bestimmt. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie die Helligkeit der Mitte benutzen möchten. Dies ist nützlich, wenn es deutliche Unterschiede bei Kontrast oder Umgebungslicht gibt.

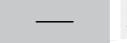
Bildeinstellungen

Sie können die Qualität eines Bildes, einschließlich Kontrast, Schärfe, Farbe und Klarheit, ändern.



Klar

Nehmen Sie ausdrucksstarke, klare Fotos mit erhöhtem Kontrast und Schärfe und maximaler Klarheit auf.



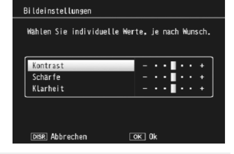
Standard

Erstellt ein Bild mit normaler Bildqualität.



Indiv. Einst.

Sie können zwischen fünf Stufen für [Kontrast], [Schärfe] und [Klarheit] wählen.





Schwarz-Weiß

Erstellt ein Schwarz-Weiß-Bild.



Sepia

Erstellt ein sepiagetöntes Bild.

Hochauflösendes optisches Zoom

Die hochauflösende Verarbeitung kann auf Standbilder zur Verbesserung der Bildauflösung angewandt werden. Dafür kann zwischen den Optionen [Aus], [Schwach] und [Stark] gewählt werden. Die Verarbeitungszeit variiert je nach ausgewählter Option.

 ***Hinweis*** ---

Bei der Höchstauflösung verwendet die Kamera die Option [Auto] für die Rauschreduzierung und die Standardeinstellung für die Bildschärfe.

Rauschreduzierung

Aufnahme von Bildern unter Einsatz der Rauschreduzierung. Wählen Sie unter [Aus], [Auto], [Schwach], [Stark] und [MAX]. Die Aufnahmezeit der Bilder ist je nach gewählter Option unterschiedlich.

 ***Hinweis*** ---

Wird die Hochauflösung gewählt, ist die Rauschreduzierung auf [Auto] fest eingestellt.

Blitzbelichtungs-Korrektur

Sie können die Lichtintensität des internen Blitzes anpassen. Sie können die Lichtintensität von -2.0 EV bis +2.0 EV in Schritten von 1/3 EV einstellen.

 ***Wichtig*** ---

Die Blitz-Belichtungskorrektur funktioniert unter Umständen nicht außerhalb der Blitzreichweite (S.144).

Auto-Belichtungs-Reihe


S.76

Ändern Sie Belichtung, Weißabgleich, Farbe oder Fokus für eine bestimmte Bildfolge.

Individueller Selbstauslöser

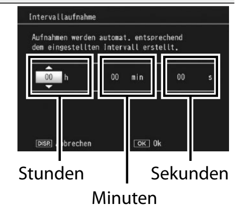
Stellen Sie das Aufnahmeintervall und die Anzahl der Bilder wie unten gezeigt ein, wenn Sie mehrere Bilder mit dem Selbstauslöser (S.34) aufnehmen möchten.

Verfügbare Einstellung	Beschreibung
Bildzahl	Setzen Sie diese Funktion auf eine Zahl zwischen 1 und 10 Bildern. Die Standardeinstellung ist [2 Bild].
Interv.	Setzen Sie diese Funktion auf eine Zahl zwischen 5 und 10 Sekunden. Die Standardeinstellung ist [5 s].

 ***Hinweis*** ---

- Die Kamera nimmt während der festgelegten Zeitspanne Bilder auf; die Anzeige des Selbstauslösers blinkt zwei Sekunden vor jeder Aufnahme. Der Fokus wird bei der Einstellung der ersten Aufnahme der Folge fixiert.
- Drücken Sie die MENU-Taste, um die Selbstauslöseraufnahme aufzuheben.

Intervallaufnahme
Sie können einstellen, dass die Kamera in festgelegten Intervallen automatisch Aufnahmen macht. Sie können das Aufnahmeintervall in jeder Länge zwischen 5 Sekunden und 1 Stunde, in 5-Sekunden-Schritten einstellen.



 ***Wichtig***

- Die Intervalleinstellungen werden aufgehoben, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Durch Einstellungen im Aufnahme-Menü kann der Zeitabstand bis zur nächsten Aufnahme länger sein als der eingestellte Aufnahmeabstand für die Intervallaufnahme (z. B. durch eine Belichtungszeit, die länger ist als das eingestellte Aufnahmeintervall). In diesem Fall verlängert sich das Aufnahmeintervall über die eingestellte Zeit hinaus.

 ***Hinweis***

- Je nachdem, über wie viel Energie der Akku noch verfügt, kann sich der Akku während einer Intervallaufnahme erschöpfen. Es wird empfohlen, einen Akku mit ausreichender Leistung zu verwenden.
- Wenn Sie den Auslöser drücken, fotografiert die Kamera selbst während einer Intervallaufnahme normal.
- Eine Hochgeschwindigkeits- oder SD-Speicherkarte mit ausreichend Speicherkapazität wird empfohlen.

Verwacklungskorrektur
Wählen Sie [Ein], um Verwacklungen vorzubeugen.

 ***Wichtig***

- Für Bewegungen des Motivs (z.B. bei Wind) kann die Verwacklungskorrekturfunktion keinen Ausgleich schaffen.
- Die Ergebnisse hängen von den Aufnahmebedingungen ab.

 ***Hinweis***

Das -Symbol weist darauf hin, dass Verwacklungen auftreten könnten. (☞ S.17)

Langzeitbelichtungsgrenze

Die längstmögliche Verschlusszeit kann auf folgende Werte begrenzt werden:
1/8 Sekunde, 1/4 Sekunde und 1/2 Sekunde.
Wird die Funktion auf [Aus] gestellt, so ändert sich die maximale Verschlusszeit abhängig von der ISO-Einstellung.



Hinweis --

- Wenn das Motivprogramm [Nachtporträt] oder [NachtLandschafts Mehrbild] gewählt wurde, gilt die längstmögliche Verschlusszeit des [Nachtporträt] bzw. des Modus [NachtLandschafts Mehrbild].
- Wenn Ihr Blitz auf [Blitzsynchron.] eingestellt ist, wird die längstmögliche Verschlusszeit 1 Sekunde sein.
- Bei Einsatz von Langzeitbelichtungsbegrenzung könnte die Lichtmenge je nach Helligkeit des Motivs für eine korrekte Belichtung nicht ausreichen, sodass die Aufnahme zu dunkel wird. In diesem Fall können Sie wie folgt vorgehen:
  - Wählen Sie eine höhere Langzeitbelichtungsgrenze.
  - Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein. (☞S.80)
  - Verwenden Sie den Blitz. (☞S.32)

Datumsaufdruck

Sie können das Datum (JJ/MM/TT) oder Datum und Uhrzeit (JJ/MM/TT hh:mm) in der unteren rechten Ecke eines Fotos einfügen. Wählen Sie [AUS], um den Datumsaufdruck auszuschalten.



Hinweis --

- Stellen Sie das Datum und die Zeit im Voraus ein. (☞S.26)
- [Datumsaufdruck] kann nicht bei Filmen verwendet werden.
- Der Datum-Eindruck auf einem Bild kann nicht gelöscht werden.

Belichtungs-Korrektur ☞S.78

Wahl der Belichtungs-Korrektur.

Weißabgleich ☞S.79

Einstellung des Weißabgleichs.

Einst. ISO-Empfindlichkeit ☞S.80

Einstellung der ISO-Empfindlichkeit.

Max. ISO für Auto-ISO

Wählen Sie den maximalen von der Kamera gewählten Wert, wenn [Auto] für [Einst. ISO-Empfindlichkeit] gewählt wurde. Verwenden Sie diese Funktion, um zu vermeiden, dass die ISO-Empfindlichkeit zu hoch eingestellt wird.

Standardwerte wiederherstellen

Wählen Sie [Ja] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um die Aufnahme-Menüeinstellungen auf ihre Standardwerte zurückzusetzen.

Autom. Blendenänderung
Stellen Sie dieses Element auf [Ein], damit die Kamera die Blende automatisch einstellt, um eine Überbelichtung zu verhindern.
Verschlusszeit-Versatz
Stellen Sie dieses Element auf [Ein], damit die Kamera die Verschlusszeit automatisch einstellt, um die beste Belichtung zu erzielen, falls diese durch die manuell eingestellte Verschlusszeit nicht zu erreichen ist.

Fokus

Motiv folgender AF

Wenn Sie den Auslöser halb nach unten drücken, stellt die Kamera auf das Motiv im Fokussierrahmen in der Mitte des Monitors scharf und ein grünes Zielsymbol wird angezeigt (das Zielsymbol wird rot angezeigt, wenn die Kamera kein Motiv zum Folgen finden kann). Die Kamera folgt dem Motiv, solange der Auslöser halb nach unten gedrückt wird (falls das Motiv den Rahmen verlässt, blinkt das Zielsymbol rot und die Verfolgung endet). Die Verfolgung endet automatisch, wenn Sie den Finger vom Auslöser nehmen oder wenn ein Bild aufgenommen wird.



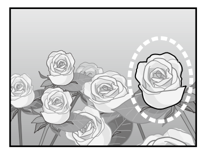


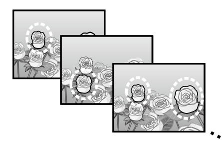
Wichtig ---

Die Kamera kann eventuell keinem Motiv folgen, das sich schnell bewegt oder schlecht beleuchtet ist.

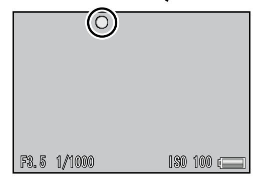
Multi-Messfeld-AF

Wenn Sie den Auslöser halb nach unten drücken, bestimmt die Kamera automatisch mehrere Fokuspositionen. Wenn Sie den Auslöser dann ganz nach unten drücken, wechselt die Kamera zwischen den verschiedenen Fokuspositionen und nimmt fünf aufeinanderfolgende Bilder auf. Die fünf Standbilder werden dabei als Bildgruppe zusammengefasst und als MP-Datei gespeichert. Diese Funktion ist insbesondere nützlich für Teleaufnahmen und für Aufnahmen mit dem Makromodus.





Es erscheint ein ○-Symbol, wenn die Kamera scharfstellen kann. Wenn die Kamera nicht scharfstellen kann, blinkt das ○-Symbol. Die von der Kamera gewählten Fokuspositionen werden nur während der Wiedergabe angezeigt. (☞S.99)



 ***MP-Datei***

MP ist ein Dateiformat zur Aufnahme einer Reihe von Standbildern.

Wichtig

- Der Blitz kann nicht verwendet werden.
- Die Verwacklungskorrekturfunktion kann nicht verwendet werden. Wenn [Mt-Messfeld AF] bei eingeschalteter Verwacklungskorrekturfunktion eingestellt wird, wechselt ((✋)) auf ((✋̸)).



Hinweis

- Wenn diese Funktion bei Verwendung des Digital-Zooms eingeschaltet wird, wird das Digital-Zoom deaktiviert und die Aufnahme bei maximaler Vergrößerung des optischen Zooms (10,7-fach) durchgeführt.
- Für den [Weißabgleich] gilt die Einstellung [Auto] auch dann, wenn [Mlt-WA AUTO] gewählt wurde.

Manueller Fokus (MF)

Der manuelle Fokus (MF) kann verwendet werden, um auf einen gewählten Abstand scharfzustellen, wenn die Kamera nicht in der Lage ist, mit dem Autofokus scharfzustellen. Es erscheint eine Fokus-Leiste auf der Bildanzeige.



1 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den Fokus anzupassen.**

- Durch Drücken der ADJ./OK-Taste ▲ werden entfernte Motive scharf dargestellt und durch Drücken der ADJ./OK-Taste ▼ werden Objekte im Nahbereich scharf dargestellt.
- Durch Gedrückthalten der ADJ./OK-Taste wird das Motiv in der Mitte des Bildschirms vergrößert angezeigt.
- Durch erneutes Gedrückthalten der ADJ./OK-Taste kehren Sie von der vergrößerten Ansicht wieder in die Normalansicht zurück.

2 **Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu erstellen.**

 ***Hinweis***

Mithilfe des manuellen Fokus können Sie Motive scharf stellen, die sich innerhalb des Makro-Aufnahmebereichs befinden.

Automatische Belichtungsreihe

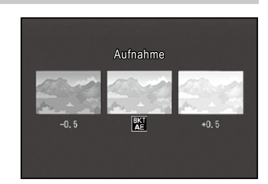
Wahl der Art der auszuführenden Belichtungsreihe.

 ***Hinweis***--

Wenn Sie der Fn (Funktions)-Taste mithilfe von [Fn-Taste einst.] eine der Optionen [AE-BKT], [WB-BKT], [CL-BKT] oder [FOKUS-REIHE] zuweisen, können Sie die betreffende Option durch Drücken der Fn-Taste aktivieren bzw. deaktivieren. (☞S.110)

Auto-Belichtungs-Reihe

Die Kamera erstellt bei jedem Drücken des Auslösers jeweils drei Aufnahmen: ein um 0,5 EV unterbelichtetes, ein zweites mit den aktuellen Belichtungseinstellungen und ein drittes um 0,5 EV überbelichtetes Bild.



Bei Wahl von [AE-BKT] erscheint ein Symbol.

Hinweis--

- Die Belichtungskorrektur kann über das Aufnahme-Menü geändert werden.(☞S.78)
- Für den [Weißabgleich] gilt die Einstellung [Auto] auch dann, wenn [Mlt-WA AUTO] gewählt wurde.

Weißabgleichreihe (WB-BKT)

Bei der automatischen Weißabgleichreihe werden drei Bilder automatisch aufgenommen, ein rötliches Bild, ein Bild mit dem momentan eingestellten Weißabgleich und ein bläuliches Bild.

Bei Wahl von [WB-BKT] erscheint ein Symbol.

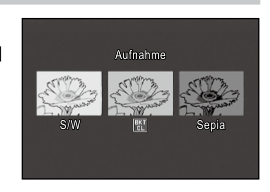
Hinweis--

- Der Weißabgleich kann über das Aufnahme-Menü geändert werden. (☞S.79)
- Falls Sie [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] eingestellt haben, können Sie zwar die automatische Weißabgleichreihe einstellen, sie kann aber nicht verwendet werden.

Farbreihe (CL-BKT)

Bei der Farbreihe werden drei Bilder – ein Schwarzweiß-, ein Farb- und ein Sepiabild aufgenommen.

Bei Wahl von [CL-BKT] erscheint ein Symbol.





Kontrast, Schärfe und Klarheit während der automatischen Farbreihe **---**

Während der automatischen Farbreihe werden die in [Bildeinstellungen] festgelegten Werte für Kontrast, Schärfe und Klarheit übernommen. Die Werte für [Standard] in [Bildeinstellungen] werden jedoch angewandt, wenn [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] eingestellt ist.

Fokus-Reihe (FOKUS-REIHE)

Wählen Sie diese Option, um den Fokus automatisch über eine Serie von fünf Fotos um eine bestimmte Anzahl zu verändern.

1 Wählen Sie [FOKUS-REIHE] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🌷⚡, um das Fokus-Intervall auszuwählen und drücken Sie dann zweimal die ADJ./OK-Taste.

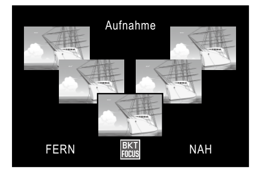
- Das Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt.

3 Drücken Sie den Auslöser halb nach unten.

- Die Kamera stellt anhand der Einstellung für den [Fokus] scharf.

4 Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.

- Die Kamera nimmt anhand der Fokusposition in Schritt 3 fünf aufeinanderfolgende Bilder auf.



 ***Hinweis*** ---

- Wenn [Fokus] auf [MF] eingestellt ist, wird das erste Bild ohne Messung mit der eingestellten Fokusposition aufgenommen.
- Für den [Weißabgleich] gilt die Einstellung [Auto] auch dann, wenn [Mlt-WA AUTO] gewählt wurde.
- Fotos werden in der folgenden Reihenfolge aufgenommen und gespeichert:

Fokusposition	Vorne	←	Mitte *	→	Hinten
Aufnahmereihenfolge	5	4	1	3	2
Speicherreihenfolge	5	4	3	2	1

* Mit der aktuell für [Fokus] ausgewählten Option wird der Fokus eingestellt. (☞S.68)

Belichtungs-Korrektur

Verwenden Sie die Belichtungs-Korrektur, um einen von der Kamera unterschiedlichen Belichtungswert zu benutzen. Wählen Sie einen Wert zwischen –2 und +2; mit negativen Werten werden dunklere, mit positiven Werte hellere Bilder erzielt. Eine Belichtungs-Korrektur kann in folgenden Situationen notwendig werden:

Bei Gegenlicht

Wenn der Hintergrund besonders hell ist, erscheint das Motiv dunkel (Unterbelichtung). In diesem Fall stellen Sie die Belichtung höher (+) ein.

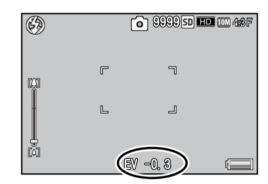
Wenn das Motiv einen hohen Weißanteil hat

Das gesamte Bild erscheint zu dunkel (Unterbelichtung). Stellen Sie die Belichtung auf einen höheren Wert (+) ein.

Wenn das Bildmotiv dunkel ist

Das gesamte Bild erscheint zu hell (Überbelichtung). Stellen Sie die Belichtung auf einen niedrigeren Wert (-) ein. Das passiert auch, wenn Sie Bilder von Personen, die im Scheinwerferlicht stehen, aufnehmen.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den Belichtungswert auszuwählen und drücken Sie die ADJ./OK-Taste. Der gewählte Wert erscheint auf der Bildanzeige.

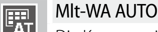


 ***Hinweis*** ---

[! AE] wird angezeigt, wenn das Motiv zu hell oder zu dunkel für die Belichtungs-Korrektur ist.

Weißabgleich

Stellen Sie den Weißabgleich so ein, dass weiße Objekte auch weiß wiedergegeben werden. Werkseitig ist der Weißabgleich-Modus auf [Mlt-WA AUTO] eingestellt. Ändern Sie die Einstellung in Situationen, wenn der Weißabgleich schwierig durchzuführen ist, wie z. B. bei der Aufnahme von einfarbigen Objekten oder bei der Aufnahme mit verschiedenen Lichtquellen.

Symbol	Einstellung
AUTO	**Auto** Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
	**Mlt-WA AUTO** Die Kamera wählt automatisch den optimalen Weißabgleich im Einklang mit den Sonnen- und Schattenbedingungen bzw. der Blitzreichweite.
	**Im Freien** Weißabgleicheinstellung für Außenaufnahmen bei sonnigem Wetter.
	Wolkig Weißabgleicheinstellung für Außenaufnahmen bei bewölktem Himmel oder im Schatten.
	**Glühlampe1** Weißabgleicheinstellung bei Glühlampenlicht.
	Glühlampe2 Weißabgleicheinstellung bei Glühlampenlicht (jedoch röter als bei der Einstellung [Glühlampe1]).
	Neonlicht Weißabgleicheinstellung bei Neonlicht.
WB M	**Manuell** Der Weißabgleich wird manuell eingestellt.

Hinweis

- Der Weißabgleich kann für ein größtenteils dunkles Motiv unter Umständen nicht richtig eingestellt werden. In einem solchen Fall nehmen Sie etwas Weißes mit in das Motiv auf.
- Wenn Sie mit Blitz aufnehmen, kann es vorkommen, dass der Weißabgleich nicht richtig eingestellt ist, wenn nicht [Auto] gewählt wurde. Schalten Sie in diesem Fall auf [Auto] um, damit Sie mit Blitz aufnehmen können.

Manuell

1 Wählen Sie [Manuell].

2 **Richten Sie die Kamera unter der Beleuchtung, die für das endgültige Foto verwendet werden soll, auf ein Blatt Papier oder ein anderes weißes Motiv und drücken Sie DISP.**

- Der Weißabgleich ist damit eingestellt.

3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Das Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Das Ergebnis der Einstellung des Weißabgleichs kann vorab auf der Bildanzeige betrachtet werden. Wiederholen Sie obige Schritte, bis das gewünschte Ergebnis erzielt wird.



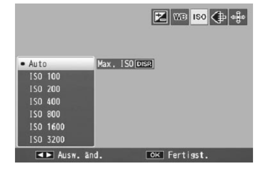
Hinweis --

- Um [Manuell] abzubrechen, wählen Sie eine andere Einstellung als [Manuell].
- Wenn Sie in Schritt 2 den Blitz benutzen, stellt die Kamera den Weißabgleich anhand des Ergebnisses der Belichtungsmessung mit dem Blitz ein.

Einst. ISO-Empfindlichkeit

Die ISO-Empfindlichkeit gibt die Lichtempfindlichkeit des Films an. Je größer der Wert, desto größer die Lichtempfindlichkeit. Eine hohe Lichtempfindlichkeit eignet sich für Aufnahmen unter schlechten Lichtverhältnissen oder für sich schnell bewegende Objekte, um ein Verwischen zu reduzieren. Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf [Auto] eingestellt ist, passt die Kamera die Empfindlichkeit automatisch an Entfernung, Helligkeit, Zoom- und Makroeinstellungen sowie Bildqualität und Bildgröße an. Wählen Sie andere Einstellungen als [Auto], um die ISO-Empfindlichkeit auf den gewählten Wert festzulegen.

Falls die ISO-Empfindlichkeit der ADJ./OK-Taste (☞S.108) zugewiesen ist, kann der Höchstwert für die Auto-ISO-Empfindlichkeit durch Drücken der DISP.-Taste ausgewählt werden, wenn [Auto] eingestellt ist.





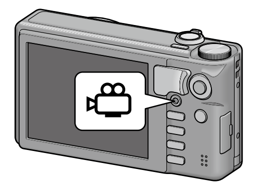
Hinweis --

- Wenn als ISO-Empfindlichkeit [Auto] gewählt ist, wählt die Kamera eine ISO-Empfindlichkeit zwischen 100 und dem Wert, der für [Max. ISO für Auto-ISO] gewählt ist (☞S.72).
- Falls der Blitz auf [Auto] gestellt ist, wird der Blitz ausgelöst, wenn die optimale Belichtung bei der für [Max. ISO für Auto-ISO] gewählten Empfindlichkeit nicht erreicht werden kann.
- Bilder, die mit einer höheren Empfindlichkeit aufgenommen werden, werden ggf. grobkörnig dargestellt.
- Wenn als ISO-Empfindlichkeit [Auto] gewählt ist, könnte der ISO-Wert, der angezeigt wird, wenn der Auslöser bis zur Hälfte gedrückt wird, in einigen Momenten (zum Beispiel wenn der Blitz benutzt wird) von dem Wert abweichen, der gewählt wird, wenn der Auslöser gedrückt wird.

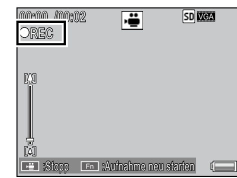


Aufnahme von Filmen

Durch Drücken der Taste 🎥 (Film) kann während des Aufnehmens von Fotos ein Film mit Ton im AVI-Format aufgezeichnet werden.



Die Kamera stellt den Fokus und die Belichtung ein und beginnt mit der Aufzeichnung; das Symbol [●REC] blinkt in der Anzeige, während die Aufzeichnung im Gange ist.
Drücken Sie 🎥 erneut, um die Aufzeichnung zu beenden.





Wichtig **---**

- Verwenden Sie bei der Aufnahme von Filmen mit der Einstellung [HD 1280] für [Filmgröße] eine Speicherkarte mit der Geschwindigkeitsklasse 6.
- Bei der Aufnahme von Filmen werden ggf. Funktions- oder Bedienungsgeräusche der Kamera mit aufgezeichnet.
- Die Größe von Filmen kann maximal 4 GB betragen. Die maximale Länge von Filmen, die bei einer Filmgröße von [HD 1280] aufgezeichnet wurden, beträgt 12 Minuten, und bei Filmen, die mit [VGA 640]] aufgezeichnet wurden, 29 Minuten. Die maximale Gesamtlänge aller Filmdateien, die gespeichert werden können, hängt von der Kapazität der Speicherkarte ab (☞S.151).
- Je nach Art der Speicherkarte kann es sein, dass die Aufnahme endet, bevor die maximale Aufnahmezeit für Filme erreicht ist.
- Wenn Sie ein sich schnell bewegendes Motiv fotografieren, kann das Motiv auf dem aufgenommenen Bild verzerrt erscheinen.
- Bei Aufnahmen im Neonlicht kann es zum Flackern kommen, das als horizontaler Streifen aufgezeichnet wird. Stellen Sie im Film-Menü [Fluoreszenzflimmern reduz.] (☞S.84) ein.



Hinweis

- Während der Aufzeichnung kann der Zoom-Schalter sowohl für optisches als auch digitales Zoom verwendet werden (☞S.30). Das hochauflösende Zoom und das Stufenzoom sind nicht verfügbar.
- Die Kamera nimmt Filme von 30 Bildern pro Sekunde auf.
- Wenn [Verwacklungskorrektur] im Aufnahmemenü auf [Ein] gesetzt wurde, ist die Verwacklungskorrekturfunktion während der Aufzeichnung von Filmen aktiv.
- Die verbleibende Aufnahmezeit wird laufend während der Speicherung von Filmen basierend auf der Restspeicherkapazität berechnet. Daraus kann sich eine ungleichmäßige Anzeige der verbleibenden Aufnahmezeit ergeben.
- Sie können kurze Filme aufnehmen, indem Sie [Kurzfilm] (☞S.84) im Film-Menü einstellen.
- Je nachdem, über wie viel Energie der Akku noch verfügt, kann sich der Akku während der Filmaufnahme erschöpfen. Es wird empfohlen, einen Akku mit ausreichender Leistung zu verwenden.
- Bei der Filmaufnahme werden die Details für [Fokus], [Bildeinstellungen] und [Weißabgleich] im Aufnahmemenü beibehalten. Diese Einstellungen werden jedoch je nach gewählter Option wie folgt automatisch geändert.
  - Wenn [Fokus] auf [Multi AF], [Mehr Ges. erk.], [Motiv folgen] oder [Mt-Messfeld AF] eingestellt ist, wechselt die Einstellung zu [Spot AF].
  - Wenn [Bildeinstellungen] auf [Farbe] eingestellt ist, wechselt die Einstellung zu [Standard].
  - Wenn [Weißabgleich] auf [Mlt-WA AUTO] eingestellt ist, wechselt die Einstellung zu [Auto].
- Sie können den Fokus während der Filmaufnahme nicht manuell einstellen, auch nicht, wenn [Fokus] auf [MF] eingestellt ist.

Bei der Filmaufnahme Teilungspunkte einfügen

Sie können einen Film teilen und geteilte Filme als separate Dateien speichern, indem Sie während der Filmaufnahme die Fn-Taste drücken. Sie können bis zu zehn Teilungspunkte einfügen.



Wichtig

- Wenn Sie Filme wiederholt teilen, kann es je nach Art der Speicherkarte sein, dass die Aufnahme endet, bevor die maximale Aufnahmezeit für Filme erreicht ist.



Hinweis

- Die Punkte, an denen die Fn-Taste gedrückt wird, stimmen möglicherweise nicht genau mit den Teilungspunkten überein, da die Kamera die Teilungspunkte in Schritten von je 1 Sekunde einstellt.

Film-Menü

Rufen Sie das Film-Menü auf, um die Filmeinstellungen zu ändern.

Verwenden des Film-Menüs

1 **Drücken Sie die MENU-Taste.**

- Die Menüanzeige erscheint.

2 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🌷.**

3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▼ um die Registerkarte 🎥 (Film) auszuwählen.**

- Das Film-Menü wird angezeigt.



4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.**

5 **Drücken Sie entsprechend die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.**

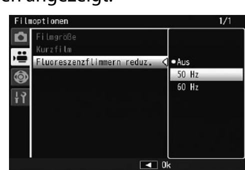
- Wenn zu diesem Zeitpunkt die DISP.-Taste gedrückt wird, kehrt die Anzeige zum in Schritt 3 gezeigten Bildschirm zurück.



6 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.**

- Die Optionen für den Menüpunkt werden angezeigt.

7 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼ und wählen Sie die gewünschte Option.**



8 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Wenn Sie die ADJ./OK-Taste 🌷 in Schritt 8 drücken, wird die Einstellung bestätigt, und die Anzeige kehrt zum in Schritt 5 angezeigten Bildschirm zurück.

Film-Menüoptionen

Filmgröße	☞S.151
Wahl der Filmbildgröße.	

Kurzfilm

Stellen Sie die Aufnahmezeit für Kurzfilme ein. Bei Auswahl von [Individuell] können Sie eine Zeit zwischen 1 und 60 Sekunden einstellen. Durch Einstellen der Zeit für Kurzfilme wird der Filmmodus in den Kurzfilmmodus umgeschaltet.

Fluoreszenzflimmern reduz

Wenn Flimmern während der Aufnahme im Licht einer Neonleuchte oder einer Quecksilberlampe auftritt, wählen Sie die Netzfrequenz Ihrer Region aus.

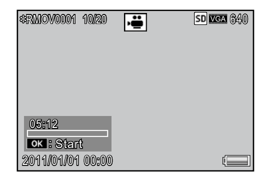
Wichtig ---

- Wenn ein Film mit der Funktion [Fluoreszenzflimmern reduz.] bei Tageslichtbedingungen aufgenommen wird, kann der aufgenommene Film überbelichtet werden.

Wiedergabe von Filmen

Befolgen Sie die nachstehenden Anleitungen zum Abspielen von Filmaufnahmen.

1 Wählen Sie den Film, den Sie im Wiedergabemodus abspielen möchten.



2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Die Wiedergabe beginnt. Auf dem Bildschirm wird die Anzeige für die verstrichene Wiedergabe oder die verstrichene Zeit angezeigt.

Schnelles Vorspringen	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♠] während der Wiedergabe.
Zurückspringen	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♣] während der Wiedergabe.
Pause/Wiedergabe	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
Langsame Wiedergabe	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♠] während der Pause.
Langsames Zurückspringen	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♣] während der Pause.
Nächstes Einzelbild	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♠] während der Pause.
Vorheriges Einzelbild	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♣] während der Pause.
Lautstärkeregelung	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼ während der Wiedergabe.

Einen Film teilen

Sie können einen Film in zwei Dateien unterteilen.

1 **Wählen Sie im Wiedergabemodus einen Film aus, der geteilt werden soll.**

2 **Wählen Sie im Wiedergabe-Menü [Film teilen] (S.88) aus.**

- Informationen zur Bedienung des Wiedergabe-Menüs finden Sie auf S.86.

3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um die Wiedergabe zu starten.**

- Anweisungen zur Wiedergabe von Filmen finden Sie in Schritt 2 auf S.84.

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste an der Stelle, an der Sie den Film teilen möchten.**

- Der Film hält an.

5 **Drücken Sie die Fn-Taste.**

6 **Wählen Sie [Ja] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

Wichtig ---

- Der Originalfilm kann nicht wiederhergestellt werden, wenn der Film geteilt wurde.
- Die folgenden Filme können nicht geteilt werden.
  - Geschützte Filme
  - Mit [Einstellung Markierungsfunktion] markierte Filme
  - Filme mit einer Aufzeichnungszeit von weniger als zwei Sekunden
  - Mit anderen Kameras aufgezeichnete Filme
- Zum Teilen von Filmen muss ausreichend Speicherplatz im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte vorhanden sein.
- Filme können nicht in der ersten oder letzten Sekunde geteilt werden.
- Bei einigen Dateien kann die Teilungszeit länger sein.

Hinweis---

- Die Funktion zum Teilen von Filmen ist auch verfügbar, wenn der Film während der normalen Wiedergabe angehalten wird.

Die Optionen im Wiedergabe-Menü können zur Ausführung vieler unterschiedlicher Funktionen bezüglich der vorhandenen Bilder verwendet werden. Wählen Sie zur Anzeige des Wiedergabe-Menüs den Wiedergabemodus und drücken Sie die MENU-Taste.

Verwenden des Wiedergabe-Menüs

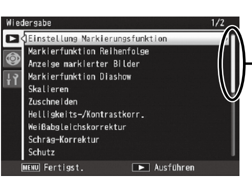
1 Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe), um die Kamera auf den Wiedergabemodus einzustellen.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼🌷⚡, um die gewünschte Datei zu wählen.

- Für [Anzeige markierter Bilder] (☞S.87), [Markierfunktion Diashow] (☞S.87), [Diaschau] (☞S.88), [Vom internen Speicher auf Karte kopieren] (☞S.88) oder [Datei wiederherstellen] (☞S.88) können Sie diesen Schritt überspringen.

3 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Das Wiedergabe-Menü wird angezeigt.



Gibt den Bereich der angezeigten Bildschirme an.

4 Drücken Sie entsprechend die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.

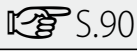
- Wenn zu diesem Zeitpunkt die DISP.-Taste gedrückt wird, wechselt die Anzeige zur Registerkarte des Wiedergabe-Menüs.
- Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▼ am unteren Rand des letzten Menüpunkts, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

5 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.

- Der Bildschirm zur Auswahl des Menüpunkts wird angezeigt.

Wiedergabe-Menüoptionen

Einstellung Markierungsfunktion	S.89
Markieren Sie bis zu 20 Dateien zum schnellen Zugriff.	

Markierfunktion Reihenfolge	 S.90
Ändern Sie die Anzeigereihenfolge der mit [Einstellung Markierungsfunktion] markierten Bilder.	

Anzeige markierter Bilder

Lassen Sie die unter [Einstellung Markierungsfunktion] markierten Bilder anzeigen. Hierzu kann auch die Fn-Taste verwendet werden.

 ***Hinweis*** ---

Die Dateien werden in der Markierungsreihenfolge angezeigt. Wenn Sie mit [Markierfunktion Reihenfolge] die Anzeigereihenfolge ändern, werden die Dateien in der geänderten Reihenfolge angezeigt.

Markierfunktion Diashow

Zeigen Sie Fotos und Filmdateien, die Sie mit [Einstellung Markierungsfunktion] markiert haben, als Diaschau an.

Skalieren

Erstellen Sie Kopien von Fotos oder anderen mit der Kamera erstellten Standbildern in anderer Größe.

Original	Neue Größe
10M 4 : 3 F/10M 4 : 3 N/9M 3 : 2 F/7M 1 : 1 F/7M 16 : 9 F/ 5M 4 : 3 F/3M 4 : 3 F/2M 4 : 3 F/2M 4 : 3 N	1M 4 : 3 F/VGA 4 : 3 F
1M 4 : 3 F	VGA 4 : 3 F

 ***Wichtig*** ---

Die Größe von Filmen oder MP-Dateien kann nicht verändert werden.

Zuschneiden	S.91
Mit dieser Funktion können Sie ein bereits aufgenommenes Bild zuschneiden und dann als separate Datei speichern.	

Helligkeits-/Kontrastkorr.	S.94
Erstellen Sie Kopien von Fotos mit geänderten Helligkeits- und Kontrastwerten.	

Weißabgleichskorrektur	S.95
Erstellen Sie Kopien von Fotos mit geändertem Weißabgleich.	

Schräg-Korrektur	 S.96
Erstellen Sie Kopien, die mit der Reduzierungsfunktion der Perspektiveffekte bei rechteckigen Motiven bearbeitet wurden.	

Schutz	S.97
Schützen Sie Ihre Bilder vor versehentlichem Löschen.	

Filme teilen ☞S.85

Teilen Sie einen Film in zwei Dateien

Bilder aus MP-Datei export. ☞S.101

Exportieren Sie die in einer MP-Datei ausgewählten Bilder.

Rasterpunkt ändern ☞S.51

Für die Option [Golfschlag-Serienmodus] im Motivprogramm kann der Rasterpunkt geändert werden.

Diaschau

Sie können die aufgenommenen Standbilder und Filme der Reihe nach auf dem Bildschirm wiedergeben.

 ***Hinweis*** --

- Jedes Standbild wird für drei Sekunden angezeigt.
- Was Filme und MP-Dateien betrifft, werden alle aufgenommenen Bilder wiedergegeben.

Vom internen Speicher auf Karte kopieren

Kopieren Sie in nur einem Schritt alle Daten vom internen Speicher auf die Speicherkarte.

 ***Hinweis*** --

- Falls auf der Ziel-Speicherkarte nicht genügend freier Platz vorhanden ist, erscheint eine Warnmeldung. Wählen Sie [Ja], um nur die Dateien zu kopieren, für die Platz vorhanden ist.
- Es ist nicht möglich, den Inhalt von der SD-Speicherkarte in den internen Speicher zu kopieren.
- Wenn der Inhalt des internen Speichers auf eine SD-Speicherkarte kopiert wird, werden die im internen Speicher unter [Einstellung Markierungsfunktion] gespeicherten Dateien verworfen.

DPOF ☞S.98

Wählen Sie Bilder zum Drucken aus.

Datei wiederherstellen

Stellen Sie gelöschte Dateien wieder her.

 ***Wichtig*** --

Gelöschte Dateien können jedoch nach folgenden Aktionen nicht mehr wiederhergestellt werden:

- Abschalten der Kamera
- Wechseln vom Wiedergabemodus in den Aufnahmemodus
- Verwendung von DPOF, Skalieren, Vom internen Speicher auf Karte kopieren, Schräg-Korrektur, Helligkeits-/Kontrastkorr., Weißabgleichskorrektur, Zuschneiden oder Film teilen
- Dateien mit DPOF-Einstellungen können nach dem Löschen generell nicht wiederhergestellt werden
- Nach dem Formatieren des internen Speichers oder der SD-Speicherkarte
- Nach dem Markieren oder Aufheben der Markierung über die [Einstellung Markierungsfunktion]
- Nach dem Ändern des Vergrößerungsverhältnisses oder des vergrößerten Bereichs einer mit der [Einstellung Markierungsfunktion] markierten Datei
- MP-Dateien mit [Bilder aus MP-Datei export.] exportieren

Einstellung Markierungsfunktion

Markieren Sie während der Wiedergabe Bilder zum schnellen Zugriff. Die markierten Bilder können durch Drücken der Fn-Taste angezeigt werden.

Einstellen/Verwerfen jeweils einer Datei

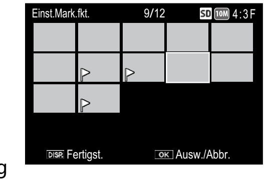
Wählen Sie zum Markieren oder Löschen der Markierung vom aktuellen Bild in der Einzelansicht [Einstellung Markierungsfunktion]. Markierte Dateien werden mit einem Symbol angezeigt.

 ***Hinweis*****--**

Wenn ein vergrößertes Standbild eingestellt wurde, werden das Vergrößerungsverhältnis und der vergrößerte Bereich gespeichert, sodass das vergrößerte Bild wie gewünscht angezeigt werden kann.

Einstellen/Verwerfen mehrerer Dateien gleichzeitig

Wählen Sie zum Markieren oder Löschen der Markierung mehrerer ausgewählter Bilder in der Miniaturansicht [Einstellung Markierungsfunktion], markieren Sie die Bilder und drücken Sie ADJ./OK-Taste, um die Markierung anzufügen oder zu löschen. Drücken Sie nach der Beendigung des Vorgangs DISP.



 ***Wichtig*** **--**

- Wird der Name der unter [Einstellung Markierungsfunktion] abgelegten Datei mithilfe eines Computers geändert, wird diese Datei von der Option [Einstellung Markierungsfunktion] entfernt.
- Beim Kopieren von Bildern vom internen Speicher auf eine Speicherkarte werden die Markierungen der Bilder im internen Speicher gelöscht.
- Wenn eine Datei auf einer SD-Speicherkarte auf [Einstellung Markierungsfunktion] gesetzt wird, werden der Ordner [CLIPINFO] und die Datei CLIP.CLI auf der SD-Speicherkarte erstellt. Werden diese gelöscht, wird die entsprechende Datei von der Option [Einstellung Markierungsfunktion] entfernt.
- Wenn der Name einer Bilddatei mithilfe eines Computers geändert wird, kann die Datei evtl. nicht auf [Einstellung Markierungsfunktion] gesetzt werden.
- Lediglich mit dieser Kamera aufgenommene Bilder können auf [Einstellung Markierungsfunktion] gesetzt werden.

Anzeigereihenfolge Markierungsfunktion

Ändern Sie die Anzeigereihenfolge der mit [Einstellung Markierungsfunktion] markierten Bilder.

Festlegen nach Einzeldatei

1 **Wählen Sie [Indiv. Wahl] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.**

2 **Wählen Sie eine Datei aus und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Wenn Sie eine Datei fälschlicherweise gewählt haben, können Sie sie durch erneutes Drücken der ADJ./OK-Taste wieder abwählen.

3 **Wählen Sie einen Ort zum Verschieben des Bildes aus und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Wiederholen Sie Schritt 2, um mit der Einstellung fortzufahren. Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Einstellung zu beenden.

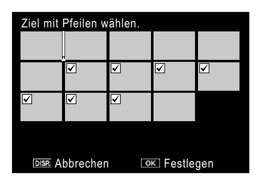
Festlegen nach Dateibereich

1 **Wählen Sie [Bereichsw.] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.**

2 **Wählen Sie die erste Datei aus und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Sollte Ihnen beim Auswählen der ersten zu löschenden Datei ein Fehler unterlaufen sein, drücken Sie die DISP.-Taste, um zum Bildschirm für die Auswahl zurückzukehren.

3 **Wählen Sie die letzte Datei aus und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**



4 **Wählen Sie einen Ort zum Verschieben der Bilder aus und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, um mit der Einstellung fortzufahren. Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Einstellung zu beenden.

Zuschneiden

Erstellen Sie eine Kopie von einem Ausschnitt eines aktuellen Fotos.

Drehen Sie den Zoom-Schalter zu Q oder ▦ hin, um die Ausschnittgröße festzulegen und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼✿⚡, um den Ausschnitt zu verschieben.



Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um das Ausschnittsbild als separate Datei zu speichern.

 ***Wichtig*** ---

- Sie können nur mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder zuschneiden.
- Sie können weder Filme noch MP-Dateien zuschneiden.
- Sie können ein Bild zwar mehrfach zuschneiden, jedoch wird das Bild jedes Mal neu komprimiert, was zu einer geringen Verschlechterung der Bildqualität führt.

Hinweis ---

- Drücken Sie zum Abbrechen die Taste DISP.
- Drücken Sie zum Aufrufen der Hilfe die Fn-Taste, während der Ausschnitt auf der Bildanzeige angezeigt wird. Drücken Sie erneut die Fn-Taste, um die Hilfe zu verlassen.
- Drücken Sie zur Auswahl des Seitenverhältnisses die 🗑-Taste in der Ausschnittsanzeige. Wählen Sie unter den Seitenverhältnissen 4 : 3 und 1 : 1. Seitenverhältnisse von 3 : 2 und 16 : 9 werden nicht unterstützt.
- Wird ein Bild zugeschnitten, ändert sich das Komprimierungsverhältnis zu Fein.
- Die verfügbaren Einstellungen für die Größe des Zuschnittrahmens hängen von der jeweiligen Größe des Originalbilds ab.

- Die Bildgröße nach dem Zuschneiden hängt von der Größe des Originals und der Größe des Ausschnitts ab (der erste in der Schnittanzeige dargestellte Ausschnitt ist der zweitgrößte Ausschnitt; um den größten Ausschnitt anzuzeigen, wählen Sie ▩ mit dem Zoom-Schalter).

Seitenverhältnis 4 : 3

Größe des Originalbildes	Ausmaß des Zuschnitts	Größe des zugeschnittenen Bildes
10M 4 : 3 F/ 10M 4 : 3 N (3648×2736)	1	3072×2304
	2, 3	2592×1944
	4 bis 6	2048×1536
	7 bis 9	1280×960
	10 bis 13	640×480
9M 3 : 2 F (3648×2432)	1	3072×2304
	2, 3	2592×1944
	4 bis 6	2048×1536
	7 bis 9	1280×960
	10 bis 13	640×480
7M 1 : 1 F (2736×2736)	1, 2	2592×1944
	3 bis 5	2048×1536
	6 bis 8	1280×960
	9 bis 12	640×480
7M 16 : 9 F (3648×2048)	1, 2	2592×1944
	3 bis 5	2048×1536
	6 bis 8	1280×960
	9 bis 12	640×480
5M 4 : 3 F (2592×1944)	1	2592×1944
	2, 3	2048×1536
	4 bis 7	1280×960
	8 bis 12	640×480
3M 4 : 3 F (2048×1536)	1, 2	2048×1536
	3 bis 6	1280×960
	7 bis 10	640×480
2M 4 : 3 F/ 2M 4 : 3 N (1728×1296)	1	1728×1296
	2 bis 5	1280×960
	6 bis 9	640×480
1M 4 : 3 F (1280×960)	1 bis 3	1280×960
	4 bis 8	640×480
VGA 4 : 3 F/ VGA 4 : 3 N (640×480)	1 bis 4	640×480

Seitenverhältnis 1:1

Größe des Originalbildes	Ausmaß des Zuschnitts	Größe des zugeschnittenen Bildes
10M 4 : 3 F/ 10M 4 : 3 N (3648 × 2736)	1 bis 3	2304 × 2304
	4 bis 6	1536 × 1536
	7 bis 9	960 × 960
	10 bis 13	480 × 480
9M 3 : 2 F (3648 × 2432)	1, 2	2304 × 2304
	3 bis 5	1536 × 1536
	6 bis 9	960 × 960
	10 bis 13	480 × 480
7M 1 : 1 F (2736 × 2736)	1 bis 3	2304 × 2304
	4 bis 6	1536 × 1536
	7 bis 9	960 × 960
	10 bis 13	480 × 480
7M 16 : 9 F (3648 × 2048)	1 bis 3	1536 × 1536
	4 bis 7	960 × 960
	8 bis 11	480 × 480
5M 4 : 3 F (2592 × 1944)	1 bis 3	1536 × 1536
	4 bis 7	960 × 960
	8 bis 11	480 × 480
3M 4 : 3 F (2048 × 1536)	1, 2	1536 × 1536
	3 bis 6	960 × 960
	7 bis 10	480 × 480
2M 4 : 3 F/ 2M 4 : 3 N (1728 × 1296)	1 bis 4	960 × 960
	5 bis 8	480 × 480
1M 4 : 3 F (1280 × 960)	1 bis 3	960 × 960
	4 bis 8	480 × 480
VGA 4 : 3 F/ VGA 4 : 3 N (640 × 480)	1 bis 4	480 × 480

Helligkeits-/Kontrastkorr.

Erstellen Sie bearbeitete Kopien, um Helligkeit und Kontrast anzupassen.

Automatisches Korrigieren von Bildern



Wählen Sie [Auto] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡. Es erscheint eine Vorschau, bei der oben links das Original und auf der rechten Seite die korrigierte Kopie angezeigt wird.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um das Bild zu kopieren.

Manuelles Korrigieren von Bildern



Steuerpunkte

Wählen Sie [Manuell] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡. Es erscheint eine Vorschau, bei der oben links das Original, unten links ein Histogramm und die Schwarz-, Mittel- und Weißsteuerpunkte, und auf der rechten Seite die korrigierte Kopie angezeigt wird.

Drücken Sie MENU, um die Steuerpunkte zu durchlaufen und drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🌷⚡, um die Helligkeit und den Kontrast des ausgewählten Punkts wie im Folgenden beschrieben einzustellen.

Weißpunkt

Mittelpunkt

Schwarzpunkt

Punkt	Effekt
Schwarzpunkt	Wenn das Bild überbelichtet ist, schieben Sie den Schwarzpunkt nach rechts, bis er sich auf einer Linie mit dem dunkelsten Pixel im Histogramm befindet.
Mittelpunkt	Schieben Sie den Mittelpunkt nach rechts, um das Bild heller zu machen. Wenn Sie den Mittelpunkt nach links schieben, wird das Bild dunkler.
Weißpunkt	Wenn das Bild unterbelichtet ist, schieben Sie den Weißpunkt nach links, bis er sich auf einer Linie mit dem hellsten Pixel befindet.

- Bringen Sie zur Erhöhung des Kontrasts den Schwarzpunkt und den Weißpunkt auf eine Linie mit dem dunkelsten und hellsten Pixel.
- Drücken Sie die Fn-Taste für Hilfe; drücken Sie die Taste erneut, um zur Vorschauanzeige zurückzukehren.

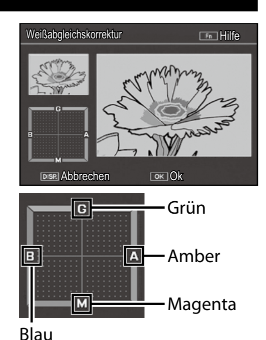
Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um die korrigierte Kopie zu erstellen.

Wichtig ---

- Wenn die Kamera keine korrigierte Kopie erstellen kann, erscheint eine Fehlermeldung und die Kamera kehrt zum Wiedergabe-Menü zurück.
- Zum Abwählen der Korrektureinstellungen drücken Sie die DISP-Taste.
- Sie können die Helligkeits-/Kontrastkorrektur nur für mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder verwenden.
- Die Helligkeits-/Kontrastkorrektur steht nicht für Filme oder MP-Dateien zur Verfügung.
- Diese Funktion ist evtl. nicht wirksam für Bilder, die unter Verwendung des [Textmodus] im Motivprogramm aufgenommen wurden, oder wenn es sich um Bilder handelt, bei denen [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] gesetzt wurde.
- Sie können die Helligkeits-/Kontrastkorrektur zwar mehrfach verwenden, jedoch wird das Bild jedes Mal neu komprimiert, was zu einer geringen Verschlechterung der Bildqualität führt.

Weißabgleichskorrektur

Erstellen Sie Kopien mit verändertem Weißabgleich.



Es erscheint eine Vorschau, bei der oben links das Original, unten links die Weißabgleichpunkte und auf der rechten Seite die korrigierte Kopie angezeigt wird. Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼🌷⚡, um den Weißabgleich auf der **G**rün-**M**agenta-Achse und **B**lau-**A**mber-Achse einzustellen.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, um die geänderte Kopie zu speichern.

Wichtig --

- Sie können die Weißabgleichskorrektur nur für mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder verwenden.
- Die Weißabgleichskorrektur steht für Filme und MP-Dateien nicht zur Verfügung.
- Diese Funktion ist evtl. nicht wirksam für Bilder, die unter Verwendung des [Textmodus] im Motivprogramm aufgenommen wurden, oder wenn es sich um Bilder handelt, bei denen [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] gesetzt wurde.
- Sie können die Weißabgleichskorrektur zwar mehrfach verwenden, jedoch wird das Bild jedes Mal neu komprimiert, was zu einer geringen Verschlechterung der Bildqualität führt.

Hinweis--

- Drücken Sie zum Abbrechen die Taste DISP.
- Drücken Sie die 🗑-Taste, um den Weißabgleich zurückzusetzen.
- Drücken Sie die Fn-Taste für Hilfe; drücken Sie die Taste erneut, um zur Vorschauanzeige zurückzukehren.

Schräg-Korrektur

Erstellt bearbeitete Kopien, um Perspektiveffekte bei rechteckigen Motiven wie Informationstafeln oder Visitenkarten zu reduzieren.

Wichtig --

- Schräg-Korrektur ist nur für Standbilder verfügbar, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden.
- Die Schräg-Korrektur steht für Filme und MP-Dateien nicht zur Verfügung.

Hinweis--

- Wenn die Kamera ein Motiv erkennt, das zur Korrektur der Perspektive dienen könnte, wird eine Meldung angezeigt und das Motiv durch einen orangefarbenen Rahmen dargestellt. Die Kamera kann bis zu fünf Motive erkennen.
- Wenn der Zielbereich nicht erkannt werden kann, erscheint eine Fehlermeldung. Das Originalbild bleibt unverändert.
- Um einen anderen Korrekturbereich zu wählen, verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen auf den Zielbereich, indem Sie die ADJ./OK-Taste ⚡ drücken.
- Zum Aufheben der Schräg-Korrektur drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲. Auch wenn die Schräg-Korrektur aufgehoben wird, bleibt das Originalbild unverändert.
- Die Bildgröße von korrigierten schrägen Bildern ändert sich nicht.
- Die Zeit für die Schräg-Korrektur nimmt mit der Bildgröße zu. Um die benötigte Zeit zu reduzieren, wenden Sie die Schräg-Korrektur auf kleine Kopien an, die mit der Option [Skalieren] (☞S.87) erstellt wurden.

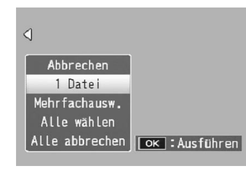
- In der nachfolgend abgebildeten Tabelle können Sie sehen, wie viel Zeit die Schräg-Korrektur ungefähr in Anspruch nehmen wird.

Bildgröße	Korrekturzeit	Bildgröße	Korrekturzeit
10M 4 : 3 F	ca. 7 Sekunden	5M 4 : 3 F	ca. 5 Sekunden
10M 4 : 3 N	ca. 7 Sekunden	3M 4 : 3 F	ca. 4 Sekunden
9M 3 : 2 F	ca. 7 Sekunden	1M 4 : 3 F	ca. 2 Sekunden
7M 1 : 1 F	ca. 6 Sekunden	VGA 4 : 3 F	ca. 1 Sekunde
7M 16 : 9 F	ca. 6 Sekunden		

- Wenn das Motivprogramm [Schräg-Korrektur] verwendet wird, können Sie ein Bild aufnehmen und das schräge Bild sofort danach korrigieren. (☞S.54)

Schutz

Sie können Ihre Bilder und Filme mit [Schutz] vor einem versehentlichen Löschen schützen.



Bei der Wahl von [1 Datei] können Sie die gewählte Datei schützen oder den Schreibschutz für sie aufheben, indem Sie die ADJ./OK-Taste 🌷⚡ drücken.

Falls [Alle wählen] oder [Alle abbrechen] gewählt ist, können Sie alle Dateien schützen oder den Schreibschutz für sie aufheben.

Wahl mehrerer Dateien

Ändern Sie unter [Mehrfachausw.] den Schutz-Status mehrerer einzelner Dateien oder aller Dateien einer gewählten Folge.

Zum Auswählen mehrerer Einzeldateien:

1 **Wählen Sie [Indiv. Wahl] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.**

2 **Wählen Sie eine Datei aus und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das Festlegen einer Reihe von Dateien zu wechseln.
- Wenn Sie eine Datei fälschlicherweise gewählt haben, können Sie sie durch erneutes Drücken der ADJ./OK-Taste wieder abwählen.
- Wählen Sie alle Dateien, die Sie schützen möchten.

3 **Drücken Sie die Fn-Taste.**

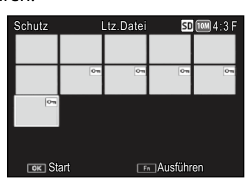
Zum Auswählen von zwei Dateien und allen Dateien dazwischen:

1 Wählen Sie [Bereichsw.] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.

2 Wählen Sie die erste Datei aus und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das separate Festlegen von Dateien zu wechseln.
- Sollte Ihnen beim Auswählen der ersten zu löschenden Datei ein Fehler unterlaufen sein, drücken Sie die DISP.-Taste, um zum Bildschirm für die Auswahl zurückzukehren.

3 Wählen Sie die letzte Datei aus und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.



- Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, um mehrere Bildfolgen zu wählen.

4 Drücken Sie die Fn-Taste.

Hinweis--

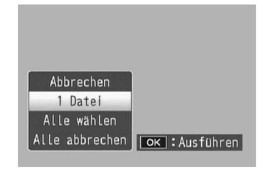
[Indiv. Wahl] und [Bereichsw.] können direkt gewählt werden, wenn in der Miniaturansicht [Schutz] eingestellt ist.

Wichtig --

Beachten Sie, dass beim Formatieren alle Dateien einschließlich der geschützten Dateien gelöscht werden.

DPOF

Um professionelle Ausdrucke der Fotos auf einer Speicherkarte zu bestellen, verwenden Sie zuerst diese Option, um einen digitalen „Druckauftrag" zu erstellen mit allen Fotos, die Sie drucken möchten, und der Anzahl der Ausdrucke. Bringen Sie dann die Speicherkarte in ein Digitaldruck-Center, das den DPOF-Standard unterstützt.



Um ein Foto dem Druckauftrag hinzuzufügen oder daraus zu entfernen, wählen Sie [1 Datei] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ✿⚡, um die gewünschte Datei anzuzeigen.

Wählen Sie [Alle wählen], um alle Fotos dem Druckauftrag hinzuzufügen, oder [Alle abbrechen], um alle Dateien aus dem Druckauftrag zu entfernen.

Wahl mehrerer Dateien

Zum Ändern des Druckstatus mehrerer einzelner Dateien wählen Sie [DPOF] in der Miniaturansicht.

Wählen Sie Fotos und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um die Anzahl der Ausdrucke zu wählen; drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲, um die Anzahl der Ausdrucke zu erhöhen oder drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▼, um die Anzahl der Ausdrucke herabzusetzen.

Drücken Sie die ADJ./OK-Taste, wenn die Einstellungen beendet sind.

 ***Hinweis***--

Um die DPOF-Einstellungen für mehrere Standbilder aufzuheben, folgen Sie den oben beschriebenen Schritten, um die Anzahl der zu druckenden Kopien auf [0] zu setzen, und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.

Wiedergabe von MP-Dateien (Multi-Picture)

Wenn Sie ein Standbild mit Golfschlag-Serienmodus, M-Serie Plus, Geschw.-Serie oder Mt-Messfeld AF aufnehmen, wird das Bild als eine MP-Datei gespeichert. Gehen Sie zum Wiedergeben von MP-Dateien wie folgt vor.

 ***Hinweis***--

- Im normalen Serien-Modus aufgenommene Bilder können genau wie normale Standbilder wiedergegeben werden.
- Die Fokusposition wird für Multi-Messfeld-AF-Aufnahmen angezeigt.
- Das Raster wird eingeblendet, wenn mit der Option [Golfschlag-Serienmodus] im Motivprogramm aufgenommen wird.

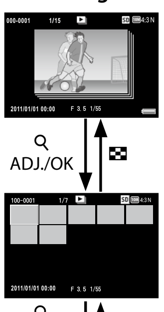
1 Zeigen Sie die MP-Datei an, die Sie im Wiedergabemodus abspielen möchten.

- Die MP-Datei wird mit dem Symbol ▣ versehen.



4
Wiedergabe-Menü

2 Die Anzeige ändert sich wie folgt.



Anzeige für Schritt 1

- Drücken Sie die DISP.-Taste, um zwischen der normalen Anzeige („Normal") und der deaktivierten Anzeige („Keine Anzeige") umzuschalten.
- Die Bilder können nicht vergrößert werden, auch wenn der Zoom-Schalter in Richtung Q (vergrößerte Ansicht) gedreht wird. Die Bilder werden in der Miniaturansicht angezeigt.
- Die anderen Schritte gleichen denen für normale Standbilder.

Miniaturansicht

- Die MP-Bilder werden in der Miniaturansicht angezeigt.
- Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼✿⚡, um ein Bild auszuwählen.
- Die DISP.-Taste ist deaktiviert.

Einzelbildanzeige

- Zeigt das in der Miniaturansicht gewählte Bild an.
- Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung Q (vergrößerte Ansicht), um die vergrößerte Ansicht einzublenden.



Bildvorführung

- Bilder werden automatisch in der Reihenfolge, in der sie aufgenommen wurden, beginnend mit dem derzeit eingeblendeten Bild angezeigt.

- Der Ablauf während der Diaschau wird nachfolgend gezeigt.

Pause/Wiedergabe	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.
Schnelles Vorspringen	Halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♠] während der Wiedergabe gedrückt.
Zurückspringen	Halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♤] während der Wiedergabe gedrückt.
Langsame Wiedergabe	Halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♠] während der Pause gedrückt.
Langsames Zurückspringen	Halten Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♤] während der Pause gedrückt.
Nächstes Einzelbild	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♠] während der Pause.
Vorheriges Einzelbild	Drücken Sie den Zoom-Schalter in Richtung [♤] während der Pause.
Erstes Bild	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ✿.
Letztes Bild	Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.

3 **Um andere Dateien als MP-Dateien wiederzugeben, kehren Sie zu Schritt 1 zurück und drücken die ADJ./OK-Taste ▲▼🌷⚡.**



Wichtig

- Die Funktionen [DPOF], [Zuschneiden], [Skalieren], [Schräg-Korrektur] (Wiedergabemodus), [Helligkeits-/Kontrastkorr.] und [Weißabgleichskorrektur] sind für MP-Dateien nicht verfügbar.
- Die Optionen [Einstellung Markierungsfunktion] und [Schutz] können nicht auf einzelne Bilder einer MP-Datei angewandt werden. Wurde die Option [Einstellung Markierungsfunktion] oder [Schutz] bei Anzeige der Miniaturansicht oder Einzelbildansicht verwendet, wird die Einstellung auf die gesamte MP-Datei und nicht auf individuelle Bilder angewandt.
- Die einzelnen Bilder in einer MP-Datei können nicht separat gelöscht werden.



MP-Datei

MP ist ein Dateiformat zur Aufnahme einer Reihe von Standbildern.

Exportieren von MP-Dateien

Sie können ausgewählte Bilder aus einer MP-Datei extrahieren und jedes Bild als einzelnes Standbild speichern.



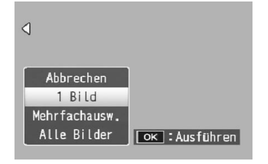
Hinweis

- Die MP-Datei wird mit dem Symbol 🖻 versehen.
- Die Bilder werden in der für die Aufnahme verwendeten Größe gespeichert.
- Die Originaldateien bleiben nach der Extraktion erhalten.
- Bei extrahierten Bildern wird nicht die Fokus-Position bei Aufnahmen mithilfe von Multi-Messfeld-AF oder das Raster im [Golfschlag-Serienmodus] des Motivprogramms angezeigt.

Zeigen Sie zum Exportieren von MP-Dateien die MP-Datei, die Sie exportieren möchten, im Wiedergabemodus an, und drücken Sie dann die MENU-Taste, um das Wiedergabe-Menü anzuzeigen und wählen Sie [Bilder aus MP-Datei export.].

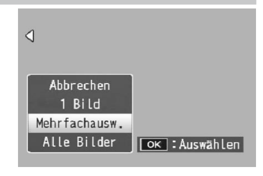
Bei Wahl von [1 Bild] können Sie das zu exportierende Bild per Drücken der ADJ./OK-Taste 🌷⚡ auswählen.

Wählen Sie [Alle Bilder], um alle Bilder der ausgewählten MP-Datei zu exportieren.



Wahl mehrerer Bilder

Bei Wahl von [Mehrfachausw.] wählen Sie mehrere Einzelbilder oder eine Bildfolge.



Wahl mehrerer Einzelbilder:

1 **Wählen Sie [Indiv. Wahl] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.**

2 **Wählen Sie ein Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das Festlegen einer Reihe von Bildern zu wechseln.
- Wenn Sie ein Bild fälschlicherweise gewählt haben, können Sie es durch erneutes Drücken der ADJ./OK-Taste wieder abwählen.
- Wählen Sie alle Bilder, die Sie exportieren möchten.

3 **Drücken Sie die Fn-Taste, um [Ja] zu wählen, und drücken Sie die ADJ/OK-Taste.**

Wahl von zwei Bildern und aller dazwischenliegenden Bilder:

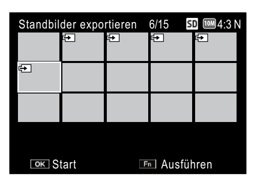
1 **Wählen Sie [Bereichsw.] und drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste.**

2 **Wählen Sie das erste Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Drücken Sie die MENU-Taste, um zum Display für das separate Festlegen von Bildern zu wechseln.

3 **Wählen Sie das letzte Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, um mehrere Bildfolgen zu wählen.



4 **Drücken Sie die Fn-Taste, um [Ja] zu wählen, und drücken Sie die ADJ/OK-Taste.**

Hinweis---

[Indiv. Wahl] und [Bereichsw.] können direkt gewählt werden, wenn in der Miniaturansicht [Bilder aus MP-Datei export.] eingestellt ist.



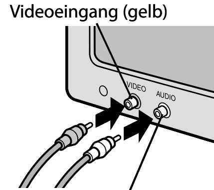
Wiedergabe von Bildern auf einem Fernseher

Um Bilder auf einem Fernseher wiederzugeben, schließen Sie die Kamera mit Hilfe des mitgelieferten AV-Kabels an.

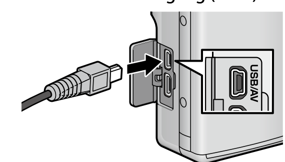
Verbinden mit dem AV-Kabel (mitgeliefert)

1 Schließen Sie das AV-Kabel am Video-Eingang des Fernsehgerätes an.

- Verbinden Sie den weißen Stecker des AV-Kabels mit dem Audioeingang (weiß) des TV-Gerätes und den gelben Stecker mit dem Videoeingang (gelb).



2 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das Kabel fest an dem gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs der Kamera an.



3 Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Video-Modus ein. (Stellen Sie den Eingang auf „Video“ ein.)

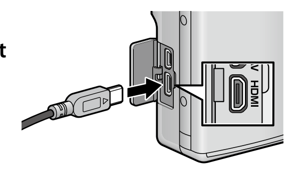
- Details finden Sie in der mit dem Fernsehgerät gelieferten Dokumentation.

4 Drücken Sie zum Einschalten der Kamera die Ein/Aus-Taste oder halten Sie die ▶-Taste (Wiedergabe) gedrückt.

Verbinden mit einem HDMI-Kabel (optional)

1 Schließen Sie ein HDMI-Kabel fest an den Anschluss „HDMI In“ am Fernsehgerät an.

2 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das Kabel fest an den HDMI-Micro-Ausgang der Kamera an.



3 Stellen Sie das Fernsehgerät auf den Video-Modus ein. (Stellen Sie den Eingang auf „Video“ ein.)

- Details finden Sie in der mit dem Fernsehgerät gelieferten Dokumentation.

4 Drücken Sie zum Einschalten der Kamera die Ein/Aus-Taste oder halten Sie die ▶-Taste (Wiedergabe) gedrückt.

Wichtig ---

- Schließen Sie nur die vorgesehenen Kabel an den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs bzw. den HDMI-Micro-Ausgang an. Die Verwendung anderer Kabel bzw. das Anschließen an andere als die angegebenen Anschlüsse kann zu Fehlfunktionen führen.
- Wenn das AV-Kabel oder ein HDMI-Kabel an die Kamera angeschlossen ist, schalten sich die Bildanzeige und der Lautsprecherausgang aus.
- Stecken Sie das AV-Kabel oder ein HDMI-Kabel nicht mit Gewalt in den Anschluss.
- Üben Sie keine übermäßige Kraft auf das angeschlossene AV-Kabel oder HDMI-Kabel aus.
- Bewegen Sie die Kamera nicht mithilfe des angeschlossenen AV-Kabels oder HDMI-Kabels.

Hinweis ---

- Das Kameragehäuse kann über ein HDMI-Kabel (separat erhältlich) an einen Fernseher angeschlossen werden, der HDMI unterstützt. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der mit Ihrem Fernseher gelieferten Dokumentation.
- Die Kamera unterstützt folgende Videostandards: NTSC und PAL. Wenn möglich wird die Kamera vor Versand auf den in Ihrem Land oder Ihrer Region verwendeten Standard eingestellt; bevor Sie die Kamera an ein Gerät anschließen, das einen anderen Videostandard gebraucht, wählen Sie den passenden Videomodus aus. (☞ S.119)
- Die Anzeige wechselt in die Einzelbildansicht, wenn das HDMI-Kabel angeschlossen bzw. entfernt wird. Wird das Menu angezeigt, wechselt die Anzeige auch dann nicht in die Einzelbildansicht, wenn das HDMI-Kabel angeschlossen oder entfernt wird.
- Die Auflösung für den HDMI-Ausgang ist auf [AUTO] eingestellt. Ist die auf dem Bildschirm angezeigte Videoauflösung jedoch niedrig, ändern Sie die [HDMI-Ausgabe] Einstellungen im Setup-Menü (☞ S.120).

5 Funktionen zuweisen

Sie können dem Moduswahlschalter (MY1, MY2), der ADJ.-Taste und der Fn-Taste Funktionen oder Einstellungen zuweisen. Indem Sie häufig genutzte Funktionen zuweisen, können Sie diese Funktionen bequemer aufrufen.

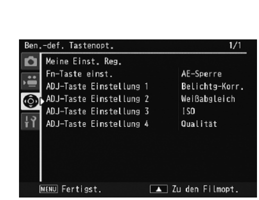
Verwendung des Menüs Benutzerdefiniert

1 **Drücken Sie die MENU-Taste.**

- Das Menü Benutzerdefiniert erscheint.

2 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste 🌷.**

3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▼ um die Registerkarte ⦾ auszuwählen.**



- Das Menü Key Custom erscheint.

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.**

5 **Drücken Sie entsprechend die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.**

- Wenn zu diesem Zeitpunkt die DISP.-Taste gedrückt wird, kehrt die Anzeige zum in Schritt 3 gezeigten Bildschirm zurück.

6 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.**

- Die Optionen für den Menüpunkt werden angezeigt.

7 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼ und wählen Sie die gewünschte Option.**



8 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Wenn Sie die ADJ./OK-Taste ✿ in Schritt 8 drücken, wird die Einstellung bestätigt, und die Anzeige kehrt zum in Schritt 5 angezeigten Bildschirm zurück.

Benutzerdefiniert-Menüoptionen

Meine Einst. Reg.	☞S.106
Speichern der aktuellen Kameraeinstellungen.	
Fn-Taste einst.	☞S.110
Festlegung der Funktion der Fn-Taste.	
ADJ-Taste Einstellung 1–4	☞S.108
Festlegung der Funktion der ADJ./OK-Taste.	

Verwenden von MY1/MY2 (Meine Einst. Reg.)

Mit der Option [Meine Einst. Reg.] können Sie einige der aktuellen Kameraeinstellungen unter [MY1] oder [MY2] speichern. Die unter [MY1] gespeicherten Einstellungen werden aufgerufen, wenn der Moduswahlschalter auf **MY1** gedreht wird, während diejenigen, die unter [MY2] gespeichert wurden, aufgerufen werden, wenn der Moduswahlschalter auf **MY2** gedreht wird.

1 **Stellen Sie die Kamera auf die gewünschten Einstellungen.**

2 **Wählen Sie [Meine Einst. Reg.] im Menü Benutzerdefiniert (☞S.109) und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ϟ.**

- Eine Bestätigungsmeldung wird angezeigt.

3 **Wählen Sie [MY1] oder [MY2] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Die aktuellen Kameraeinstellungen werden gespeichert und die Anzeige kehrt wieder zum Setup-Menü zurück.
- Wenn Sie die Einstellungen nicht speichern möchten, drücken Sie die DISP.-Taste.

4 **Drehen Sie den Moduswahlschalter auf MY1/MY2.**

Einstellungen, die in [Meine Einst. Reg.] gespeichert werden

Aufnahmemodus (ohne automatisches Motivprogramm)	Belichtungs-Korrektur
Fokusposition für manuellen Fokus	Weißabgleich
Dynamisch. Bereich erweitern	Einst. ISO-Empfindlichkeit
Weichzeichner-Optionen	Max. ISO für Auto-ISO
Farbton	Autom. Blendenänderung
Kontrast	Verschlusszeit-Versatz
Vignettierung	Kurzfilm
Spass-Effekt: Farbe	Stufenzoom
Plus Normalaufnahme	Digitalzoombild
Bildqualität/Größe	Ausrichthilfe
Zeichendichte	Zoomhilfe-Anzeige
Vor-AF	Optionen Rasteranzeige
Fokus	Funktionsführung
Lichtmessung	Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen
Bildeinstellungen	Mindestentfernung
Superauflös. optisches Zoom	USB-Anschlusstyp
Rauschreduzierung	Zoom-Position
Blitzbelichtungs-Korrektur	Makro
Auto-Belichtungs-Reihe	Blitzmodus
WB-BKT	Selbstauslöser
CL-BKT	DISP. Modus
FOKUS-REIHE	Belichtungszeit (Option [Feuerwerk] im Motivprogramm)
Individueller Selbstauslöser	Helligkeit/Farbe (Option [Kochen] im Motivprogramm)
Verwacklungskorrektur	Rastereinstellwert (Option [Golfschlag-Serienmodus] im Motivprogramm)
Langzeitbelichtungsgrenze	Blende (im A/S-Modus [Blendenpriorität])
Datumsaufdruck	Verschlusszeit (im A/S-Modus [Verschlusspriorität])

 ***Hinweis***---

- Die folgenden Einstellungen werden in der Standardeinstellung unter MY1 gespeichert.
  - Multi-Messfeld-AF unter [Fokus]
  - Makro
  - Stufenzoom
  - 7M 1 : 1 F unter [Bildqualität/Größe]

Verwendung der Taste ADJ./OK

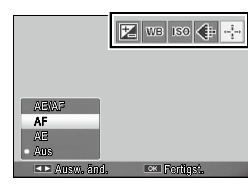
Sie können vier Funktionen aus dem Aufnahme-Menü der ADJ./OK-Taste zuweisen. Die fünfte Funktion steht fest auf AE/AF Motivwechsel und kann nicht geändert werden.

1 **Legen Sie mit ADJ-Taste Einstellung 1/2/3/4] im Menü Benutzerdefiniert die Funktionen fest, die Sie der ADJ./OK-Taste zuweisen möchten.**

- Bei Auslieferung vom Werk sind der Taste vier Funktionen zugewiesen. Sie können die zugewiesenen Funktionen ändern.

2 **Im Aufnahmemodus drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Der ADJ.-Modus-Bildschirm wird angezeigt.



3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ❀⚡, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.**

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um die Einstellung auszuwählen und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.**

Hinweis---

- Einzelheiten zu Funktionen, die der ADJ./OK-Taste zugewiesen werden können, finden Sie auf S.148.
- Drücken Sie die MENU-Taste im ADJ.-Modus, um das Aufnahme-Menü anzuzeigen.

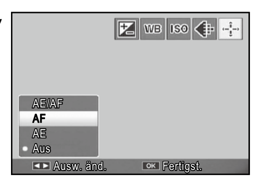
Verschieben des AE- und AF-Messfelds

Sie können das Referenzziel der Belichtungsautomatik (AE) und/oder des Autofokus (AF) verschieben.

Verfügbare Einstellung	Beschreibung
AE/AF	Lichtmessung (AE) und Autofokus (AF) werden auf „Spot AE" bzw. „Spot AF" gesetzt, und das Motiv kann verschoben werden. (Die Zielwerte für „Spot AE" und „Spot AF" befinden sich auf derselben Position.)
AF	Der Autofokus (AF) wird auf „Spot AF" gesetzt, und das Motiv kann verschoben werden. Die Belichtungsmessung wird auf den im Aufnahme-Menü unter [Lichtmessung] gewählten Modus gesetzt. (☞S.69)
AE	Die Lichtmessung (AE) wird auf „Spot AE" gesetzt, und das Motiv kann verschoben werden. Der Fokus wird auf den im Aufnahme-Menü unter [Fokus] gewählten Modus gesetzt. (☞S.68)

1 **Drehen Sie den Moduswahlschalter auf 5/C/H und drücken Sie dann die ADJ./OK -Taste.**

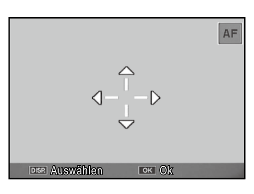
2 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste NF, um zu wählen.**



3 **Drücken Sie zum Auswählen der Einstellung die ADJ./OK-Taste !" und danach die ADJ./OK-Taste.**

- Der Motivwechselbildschirm wird angezeigt.

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste !"NF, um das Ziel auf das Motiv zu verschieben, das zur Einstellung des Fokus oder der Belichtung verwendet werden soll.**



- Durch Drücken der DISP.-Taste kehrt die Anzeige zum in Schritt 2 gezeigten Bildschirm zurück.

5 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

6 **Drücken Sie den Auslöser halb herunter und drücken Sie ihn dann behutsam ganz herunter.**

Hinweis---

- Mit der Option [Kochen]/[Zoom-Makro] im Motivprogramm oder der Option [Schräg-Korrektur]/[Textmodus] im Motivprogramm wechselt durch Auswahl des Makromodus durch Drücken der ADJ./OK-Taste N (Makro) das Motivsymbol ( ) zu und die Makromotivwechselfunktion kann verwendet werden.
- Wenn die Makrozielwechselfunktion mit der Fn-Taste aktiviert (GS.55) und nicht abgebrochen wird, wird nicht angezeigt.
- Diese Funktion ist verfügbar, wenn [Fokus] (GS.68) auf [Multi AF], [Spot AF], [Fixfokus], oder [∞ (Unendlich)].

Verwenden der Fn (Funktions)-Taste

Drücken Sie einfach die Fn-Taste, um sofort die ihr zugewiesene Funktion aufzurufen.

1 Wählen Sie [Fn-Taste einst.] im Menü Benutzerdefiniert (☞S.105) und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡.

2 Wählen Sie die Einstellung aus und drücken Sie anschließend die ADJ./OK-Taste.

Die der Fn-Taste zugewiesene Funktion kann unter den folgenden Funktionen ausgewählt werden.

Verfügbare Einstellung	Beschreibung	Referenz
Makroziel	Verschiebt bei Nahaufnahmen das AF-Motiv, ohne dass dabei die Kamera bewegt werden muss.	S.111
AE-Sperre	Speichert die Belichtung.	S.112
AF/Gesichtserk	Wechselt zwischen Autofokus *1 und Gesichts-Prioritäts-Multi-AF.	S.113
AF/Motiv folg.	Wechseln zwischen Autofokus *2 und Motiv folgendem AF.	S.113
AF/mehr. Ziele	Schaltet zwischen Autofokus *3 und Multi-Messfeld-AF um.	S.113
AF/MF	Schaltet zwischen Autofokus *3 und manuellem Fokus um.	S.113
AF/Fixfokus	Schaltet zwischen Autofokus *3 und Fixfokus- Modus um.	S.113
Stufenzoom, AE-BKT, WB-BKT, CL-BKT, FOKUS-REIHE	Aktiviert bzw. deaktiviert jede Funktion.	S.116 S.76

*1 [Multi AF], [Spot AF] oder [Motiv folgen]

*2 [Multi AF], [Spot AF] oder [Mehr. Ges.erk.]

*3 [Multi AF], [Spot AF] oder [Mehr. Ges.erk.] oder [Motiv folgen]

Hinweis

- Hinweise zu den Funktionen, die in den jeweiligen Aufnahmemodi zugewiesen werden können, finden Sie auf S.148.

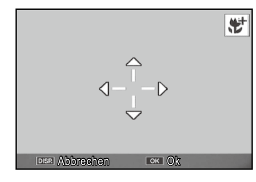
Verschieben des AF-Messfelds für Makroaufnahmen

Sie können das Fokusziel bei Nahaufnahmen wählen.

1 **Stellen Sie im Menü Benutzerdefiniert [Fn-Taste einst.] auf [Makroziel].**

2 **Drücken Sie bei aufnahmebereiter Kamera die Fn-Taste.**

- Der Makrozielwechsel-Bildschirm wird angezeigt.



3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um das Fadenkreuz auf den gewünschten Zielpunkt zu bewegen.**

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Durch Drücken der DISP.-Taste wird die Makrozielwechsel-Funktion beendet.

5 **Drücken Sie den Auslöser halb herunter und drücken Sie ihn dann behutsam ganz herunter.**

- Die Kamera stellt den Bereich, auf den das Kreuz zeigt, scharf.
- Durch Drücken der ADJ./OK-Taste in Richtung (Makro) wird die Makrozielwechsel-Funktion beendet.

Hinweis---

Wenn die AE/AF-Motivwechselfunktion mit der ADJ./OK-Taste (☞S.108) aktiviert und nicht abgebrochen wird, kann die Makrozielwechselfunktion nicht durch Drücken der Fn-Taste verwendet werden.

Belichtung fixieren

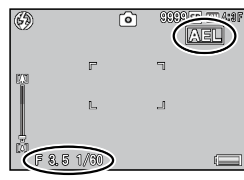
Wenn Sie die Option [AE-Sperre] der Fn (Funktions)-Taste (☞S.110) zuweisen und dann während des Fotografierens die Fn-Taste drücken, können Sie die Belichtung fixieren bzw. wieder aufheben.

1 **Stellen Sie im Menü Benutzerdefiniert [Fn-Taste einst.] auf [AE-Sperre].**

- Näheres über die Bedienungsschritte erfahren Sie auf S.110.

2 **Rücken Sie bei aufnahmebereiter Kamera das Motiv in die Mitte der Bildanzeige und drücken Sie die Fn-Taste.**

- Die Belichtung wird fixiert, und auf dem Bildschirm werden AEL-Symbol (für Sperre der automatischen Belichtung), Blendenwert und Verschlusszeit angezeigt.
- Wenn Sie die Fn-Taste erneut drücken, wird die Sperre wieder aufgehoben.



 ***Hinweis***

- Die AE-Fixierfunktion kann nicht während der Filmaufnahme verwendet werden.

Auswahl einer Fokuseinstellung

Falls der Fn-Taste (☞S.110) eine der folgenden Funktionen zugewiesen wurde, können Sie die Fokuseinstellung während der Aufnahme durch Drücken der Fn-Taste ändern.

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
AF/Gesichtserk	Zwischen Multi-, Spot- oder Motiv folgendem AF und Gesichts-Prioritäts-Multi-AF wechseln (☞S.68).
AF/Motiv folg.	Zwischen Multi-, Spot- oder Gesichts-Prioritäts-Multi-AF und Motiv folgendem AF wechseln.
AF/mehr. Ziele	Zwischen Multi-, Spot-, Gesichts-Prioritäts-Multi- oder Motiv folgendem AF und Mehrziel-AF wechseln.
AF/MF	Zwischen Multi-, Spot-, Gesichts-Prioritäts-Multi- oder Motiv folgendem AF und manuellem Fokus wechseln.
AF/Fixfokus	Zwischen Multi-, Spot-, Gesichts-Prioritäts-Multi- oder Motiv folgendem AF und Fixfokus wechseln.



Wichtig ---

Die Fn-Taste kann nur zum Umschalten zwischen den aufgelisteten Modi verwendet werden. Wenn ein anderer Fokus-Modus gewählt ist, hat das Drücken der Fn-Taste keine Wirkung.

6 Setup-Menü

Sie können die Kameraeinstellungen ändern, indem Sie das Setup-Menü aufrufen.

Bedienung des Setup-Menüs

1 Drücken Sie die MENU-Taste.

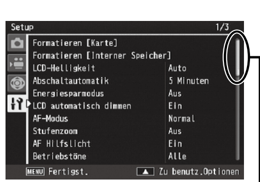
- Die Menüanzeige erscheint.

2 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ✿.

3 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▼ um die Registerkarte ¦ʔ auszuwählen.

- Das Setup-Menü wird angezeigt.

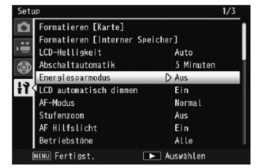
4 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ϟ.



Gibt den Bereich der angezeigten Bildschirme an.

5 Drücken Sie entsprechend die ADJ./OK-Taste ▲▼, um den gewünschten Menüpunkt zu wählen.

- Wenn zu diesem Zeitpunkt die DISP.-Taste gedrückt wird, kehrt die Anzeige zum in Schritt 3 gezeigten Bildschirm zurück.
- Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▼ am unteren Rand des letzten Menüpunkts, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.



6 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ϟ.

- Die Optionen für den Menüpunkt werden angezeigt.

7 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼ und wählen Sie die gewünschte Option.



8 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Das Setup-Menü wird geschlossen und die Kamera ist wieder aufnahme- oder wiedergabebereit.
- Je nach Einstellung wird das Setup-Menü ggf. weiterhin angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall die MENU-Taste oder ADJ./OK-Taste, um zum Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm zurückzukehren.
- Wenn Sie die ADJ./OK-Taste in Schritt 8 drücken, wird die Einstellung bestätigt, und die Anzeige kehrt zum in Schritt 5 angezeigten Bildschirm zurück.



Hinweis--

Für gewisse Funktionen gelten andere Methoden der Werteeinstellungen als die hier beschriebenen. Näheres wird jeweils in den Erklärungen der betreffenden Funktionen erläutert.

Setup-Menüoptionen

Formatieren [Karte]

Wählen Sie [Ja] und drücken Sie die Fn-Taste, um die Speicherkarte zu formatieren.



Wichtig --

Installieren Sie bei der Verwendung einer Eye-Fi-Karte die Kartensoftware auf Ihrem Computer, und formatieren Sie anschließend die Karte.

Formatieren [Interner Speicher]

Wählen Sie [Ja] und drücken Sie die Fn-Taste, um den internen Speicher zu formatieren. Kopieren Sie Bilder, die Sie nicht aus dem Speicher löschen möchten, auf die SD-Speicherkarte, bevor Sie den internen Speicher formatieren. (☞ S.88)

LCD-Helligkeit

Bei Auswahl von [Auto] optimiert die Kamera die Helligkeit der Bildanzeige automatisch in Anpassung an das Umgebungslicht. Bei Auswahl von [Manuell] können Sie die Helligkeit der Bildanzeige durch Drücken der ADJ./OK-Taste ▲▼anpassen.

Abschaltautomatik

Festlegung, wie lange die Kamera eingeschaltet bleiben soll, wenn keine Bedienschritte ausgeführt werden. Die Kamera schaltet sich während der Intervallaufnahme (☞ S.71) oder wenn die Kamera mit einem Computer bzw. Drucker verbunden ist oder wenn Bilder mittels der Eye-Fi-Karte übertragen werden, auch dann nicht automatisch aus, wenn [Aus] gewählt wurde.

Ruhemodus

Wählen Sie, wie lange die Bildanzeige beleuchtet bleiben soll, bevor sie automatisch zum Stromsparen abgedunkelt wird. Diese Option steht während der Verbindung mit einem AV- oder HDMI-Kabel nicht zur Auswahl.



Hinweis--

Bei aktiviertem Ruhemodus ist die Option [LCD automatisch dimmen] nicht verfügbar.

LCD automatisch dimmen

Wenn [Ein] gewählt ist, wird die Bildanzeige automatisch heruntergefahren, um Strom zu sparen, wenn fünf Sekunden lang keine Bedienschritte ausgeführt werden. Diese Option steht nicht im Synchro-Monitormodus (☞S.42) oder Ruhemodus (☞S.115) zur Verfügung.

AF-Modus

Bei Auswahl von [Power Save] reduziert die Kamera den Stromverbrauch für den Autofokus. Wählen Sie [Normal], um die Zeit für das automatische Fokussieren zu verkürzen.

Stufenzoom

Wählen Sie [Ein], um das optische Zoom in acht Stufen einzustellen, die den Brennweiten 28 mm, 35 mm, 50 mm, 85 mm, 105 mm, 135 mm, 200 mm und 300 mm einer 35-mm-Kamera entsprechen. Wählen Sie [Ein], um das hochauflösende Zoom in zwei Stufen einzustellen, die den Brennweiten 450 mm, 600 mm einer 35-mm-Kamera entsprechen. Im Makro-Modus entsprechen die Brennweiten des Stufenzooms ungefähr 31, 35, 50, 85, 105, 135, 200 und 300 mm gemäß dem 35-mm-Kleinbild-Format.

AF Hilfslicht

Wenn [Ein] ausgewählt ist, leuchtet das AF Hilfslicht, um den Autofokus zu unterstützen.

Betriebstöne

Festlegung der Ausgabetöne der Kamera.

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
Alle	Alle Betriebstöne sind aktiviert
Ausrichtton	Nur der Ausrichtton wird abgegeben.
Auslöser-Ton	Lediglich Auslöser-Ton und Ausrichtton werden abgegeben.

 ***Hinweis***

- Wenn Sie versuchen, einen Bedienschritt auszuführen, der nicht ausführbar ist, wird unabhängig von der Einstellung [Betriebstöne] der Signalton ausgegeben.
- Unabhängig von der gewählten Option wird kein Ton ausgegeben, wenn [Diskreter Modus] oder [Tiere] im Motivprogramm ausgewählt ist.

Lautstärke-Einstellung

Sie können die Lautstärke der Betriebstöne ändern.

 ***Hinweis***

- Es wird kein Ausrichtton ausgegeben, wenn [Ausrichthilfe] auf [Anzeige + Ton] oder [Signalton] und [Lautstärke-Einstellung] auf [□□□] (Stumm) eingestellt wird.
- Unabhängig von der gewählten Option wird kein Ton ausgegeben, wenn [Diskreter Modus] oder [Tiere] im Motivprogramm ausgewählt ist.

LCD-Bestätigung

Festlegung, wie lange die Fotos nach der Aufnahme angezeigt werden sollen. Stellen Sie [Halten] ein, um die Fotos anzeigen zu lassen, bis der Auslöser halb herunter gedrückt wird. Nach der Aufnahme angezeigte Fotos können mit dem Zoom (☞S.38) angeschaut oder gelöscht (☞S.39) werden. Je nach Option, die für [Rauschreduzierung] (☞S.70) ausgewählt wurde, können die Bilder für eine längere Zeit als ausgewählt angezeigt werden.

Digitalzoombild ☞S.121

Wählen Sie [Autoskalieren], um Bilder, die mittels des Digitalzooms aufgenommen wurden, in ihrer tatsächlichen Größe zu speichern. Wählen Sie [Normal], um Bilddaten von der Bildmitte aus mit den beiden Optionen Digitalzoom und dem hochauflösenden Zoom zu vergrößern.

Ausrichthilfe ☞S.45

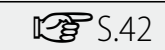
Einstellung der Ausrichtanzeige und des Ausricht-Tons.

Zoomhilfe anzeigen

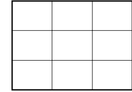
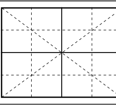
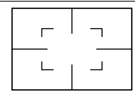


Bei Auswahl von [Ein] erscheint auf der Bildanzeige die Zoomhilfe, wenn die Anzeige mithilfe der DISP.-Taste umgeschaltet wird.

Optionen Rasteranzeige



Wählen Sie die Art des im Aufnahmemodus verfügbaren Bildschirmrasters aus.

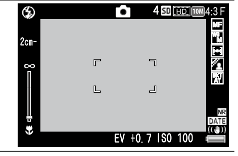
Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
	Ein drei-mal-drei Raster für die Anordnung nach der „Drittel- Regel".
	Ein vier-mal-vier Raster mit diagonalen Linien von einer Ecke zur anderen zum einfacheren Ausmachen der Motivmitte. Zur Verwendung in der Architektur- oder Produktfotografie.
	Ein zwei-mal-zwei Raster mit freigelassener Bildmitte, so dass das Motiv einfacher gesehen wird. Zur Verwendung, wenn Ihr Motiv in Bewegung ist.

Funktionsführung

Wenn [Ein] gewählt ist, wird die Hilfe angezeigt, wenn Sie das Wahlrad drehen oder Tasten wie ⚡ (Blitz), 🌷 (Makro) und ⏲ (Selbstauslöser) verwenden.

Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen

Wählen Sie [Ein], um die Aufnahmesymbole außen um die Objektivanzeige herum gruppiert anzeigen zu lassen (☞S.42). Der Anzeigerahmen mit Aufnahmeinformationen kann nicht im Film-Modus verwendet werden.



6

Setup-Menü

Mindestentfernung

Wählen Sie [Anzeigen], um die Mindest-Fokusentfernung für das aktuelle Zoom anzuzeigen. Im automatischen Motivprogramm wird die Mindest-Fokusentfernung nicht angezeigt.

Anzeigereihenfolge

Legt die Reihenfolge fest, in der Dateien angezeigt werden.

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
Datei-Nr.	Sortiert die Dateien nach ihrer Nummer.
Aufnahmedatum	Sortiert nach Aufnahmedatum. Dateien, die mithilfe der Bearbeitungsfunktion der Kamera erstellt wurden, werden nach den Originaldateien angezeigt, da ihre Aufnahmedatumsangaben dieselben sind wie die des Originals.

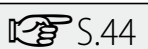
Beispiel: Anzeigereihenfolge von RIMG0001.jpg (Aufnahmedatum: 1/1/2011), RIMG0002.jpg (Aufnahmedatum: 1/2/2011), RIMG0003.jpg (Bearbeitung von RIMG0001.jpg)

- [Datei-Nr.]: RIMG0001.jpg, RIMG0002.jpg, RIMG0003.jpg
- [Aufnahmedatum]: RIMG0001.jpg, RIMG0003.jpg, RIMG0002.jpg

Automatisch drehen

Wählen Sie [Ein], um Bilder während der Wiedergabe automatisch in der richtigen Ausrichtung anzuzeigen.

Weißsättigungs-Anzeige


S.44

Bei Wahl von [Ein] können die Glanzlichter im Wiedergabemodus angezeigt werden, indem man die DISP.-Taste drückt.

Dateinummer der Karte

Wenn Sie die SD-Speicherkarte wechseln, können Sie die Kamera so einstellen, dass die fortlaufende Nummerierung von der vorherigen SD-Speicherkarte beibehalten wird.

Verfügbare Einstellungen	Beschreibung
Ein (Nummerierung fortführen)	Dateinamen bestehen aus „R" gefolgt von einer siebenstelligen Nummer (z. B. „R0010001.jpg"), die in aufsteigender Reihenfolge von 0010001 bis 9999999 zugewiesen wird. Wenn eine neue Speicherkarte eingelegt wird, beginnt die Dateinummerierung ab der zuletzt verwendeten Nummer.
Aus (Keine fortlaufende Nummerierung)	Die Dateinummerierung wird für jede SD-Speicherkarte von RIMG0001.jpg bis RIMG9999.jpg zugewiesen. Wenn die Nummerierung den Dateinamen RIMG9999 erreicht hat, können keine Daten mehr auf die Karte gespeichert werden.



Hinweis --

- Diese Option gilt nur für Speicherkarten. Die Namen von Fotos im internen Speicher bestehen aus „RIMG" und einer vierstelligen Nummer.
- Bei der Übertragung von Bildern auf einen Computer mit DL-10 (☞S.132) wird der Name der zu übertragenden Datei geändert und die Datei wird gespeichert.



Wichtig --

Bei Erreichen der Nummerierung RIMG9999 oder R9999999 können keine weiteren Dateien mehr gespeichert werden. In diesem Fall verschieben Sie die Bilddaten von der SD-Speicherkarte zum Speicher des Computers oder zu einem Speichermedium, und formatieren Sie dann die SD-Speicherkarte neu.

USB-Anschlusstyp

Wählen Sie einen Anschlusstyp ([Speicher] oder [PTP]) aus, bevor Sie die Kamera über USB an andere Geräte anschließen.

Datums-Einstellungen



☞S.26

Stellen Sie die Kamera-Uhr.

Hinweis --

- Wird die Kamera für mehr als eine Woche ohne Akku gelagert, werden die Datums- und Zeiteinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie dann die Werte erneut ein.
- Um die Datums- und Zeiteinstellungen beizubehalten, lassen Sie einen genügend aufgeladenen Akku mindestens zwei Stunden lang eingelegt.

Language/言語 *1

☞S.26

Sie können die auf der Bildanzeige angezeigte Sprache ändern.

Video-Ausgang *1

Sie können Ihre Fotos und Filme auf einem Fernsehbildschirm anschauen, indem Sie Ihre Kamera über das mitgelieferte AV-Kabel an ein Fernsehgerät anschließen. Wählen Sie zwischen NTSC (verwendet in Nordamerika, der Karibik, Teilen Lateinamerikas und einigen ostasiatischen Ländern) und PAL (verwendet in GB und einem großen Teil Europas, Australien, Neuseeland und Teilen von Asien und Afrika). SECAM wird nicht unterstützt.

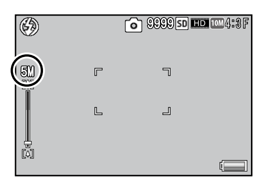
HDMI-Ausgabe
Bei der Videoausgabe über ein optionales HDMI-Kabel können Sie zwischen den Auflösungen [AUTO], [1080i], [720p] und [480p] wählen. Für eine normale Verwendung wird [AUTO] empfohlen. Ist die auf dem Bildschirm angezeigte Videoauflösung mit [AUTO] jedoch niedrig, ändern Sie die Einstellung zu [1080i] oder [720p], um eine bessere Videoqualität zu erzielen.
Bestätigen der Firmware-Version
Zeigt die Firmware-Version der Kamera an. Ist auf der SD-Speicherkarte die Datei zum Aktualisieren der Firmware abgelegt, überschreibt die Kamera das Programm.
Eye-Fi-Verbindungseinstell*2
Wird eine SD-Speicherkarte mit eingebauter WLAN-Funktion (wie z. B. eine Eye-Fi-Karte) verwendet, kann die WLAN-Funktion mit [Ein] aktiviert und mit [Aus] deaktiviert werden. In diesem Fall wird die SD-Speicherkarte dann ohne WLAN-Funktion verwendet. Entnehmen Sie weitere Informationen zu den WLAN-Einstellungen, der Eye-Fi-Karte oder Eye-Fi kompatiblen Geräten der Bedienungsanleitung.
Eye-Fi-Verbindungsanzeige*2
Bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte wird das SSID-Ziel angezeigt.

*1 Die Standardeinstellung variiert je nachdem, in welchem Land die Kamera gekauft wurde.
*2 Diese Einstellungen werden nur bei Verwendung einer Eye-Fi-Karte angezeigt.

Digitalzoombild

Wenn [Digitalzoombild] auf [Normal] (die Standardoption) eingestellt ist, vergrößert das Digitalzoom Bilddaten aus der Bildmitte, um ein Bild mit der aktuellen Bildgröße zu erstellen, das dann etwas körnig wirkt. Um Bilder zu speichern, die mit dem Digitalzoom bei tatsächlicher Größe aufgenommen wurden, wählen Sie [Autoskalieren]. Die Größe, unter der das Bild gespeichert wird, hängt vom Zoomfaktor ab.

Halten Sie zur Verwendung des Zooms mit automatischer Skalierung den Zoom-Schalter zu [♠] (Telebereich) hin gedreht, bis die Kamera das Bild vollkommen herangezoomt hat, lassen Sie den Zoom-Schalter dann kurz los und drehen Sie ihn wieder zu [♠] hin.



Die Bildgröße ändert sich jedes Mal, wenn der Zoom-Schalter zu [♠] hin gedreht wird. Die aktuelle Größe erscheint über der Zoomleiste.

Das Zoom mit automatischer Skalierung wird aktiviert, wenn 10M 4 : 3 F oder 10M 4 : 3 N als [Bildqualität/Größe] gewählt ist (☞S.68), und in den anderen Fällen wird das Digitalzoom aktiviert.

Zoom-Vergrößerung und aufgenommene Bildgröße

Bildqualität/Größe	Zoom-Vergrößerung	Brennweite *
10M 4 : 3 F/ 10M 4 : 3 N	1.0×	300 mm
5M 4 : 3 F	1.4×	420 mm
3M 4 : 3 F	1.8×	530 mm
1M 4 : 3 F	2.9×	850 mm
VGA 4 : 3 F	5.7×	1710 mm

* Entspricht 35-mm-Kleinbildformat

Wichtig --

- [Autoskalieren] bleibt wirkungslos, wenn im Motivprogramm [Golfschlag-Serienmodus], [Schräg-Korrektur] oder [Textmodus] ausgewählt wurde, wenn im kreativen Aufnahmemodus [Spass-Effekt-Kamera] ausgewählt wurde oder wenn im Serien-Modus [M-Serie Plus (10M)], [M-Serie Plus (2M)], [Geschw.-Serie (Langs)] oder [Geschw.-Serie (Schn.)] ausgewählt wurde.
- Die feine Bildqualität wird für alle Fotos verwendet, die mit [Autoskalieren] aufgenommen werden, unabhängig von der aktuell für [Bildqualität/Größe] gewählten Option.

7 Sofortdruck

Sofortdruck-Funktion

Der Sofortdruck-Standard ermöglicht direktes Drucken von einer Kamera auf einem Drucker, indem die beiden Geräte mit einem USB-Kabel verbunden werden. Sie können Fotos schnell und einfach aus Ihrer Digitalkamera ausdrucken, ohne einen Computer verwenden zu müssen.

Wichtig --

Mit dieser Funktion können Sie keine AVI-Dateien (Filme) und MP-Dateien ausdrucken.



Hinweis --

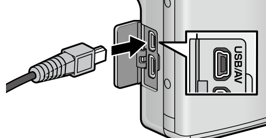
- Diese Kamera verwendet PictBridge, einen Industriestandard für den Sofortdruck.
- Ihr Drucker muss PictBridge-kompatibel sein, um die Sofortdruck-Funktion ausführen zu können. Ob Ihr Drucker diese Funktion unterstützt, entnehmen Sie bitte der mit dem Drucker gelieferten Dokumentation.

Kamera und Drucker verbinden

Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an einen Drucker an.

1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.

2 Schließen Sie den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs der Kamera mittels des mitgelieferten USB-Kabels an einen Drucker an.



- Schalten Sie den Drucker ein, wenn er nicht bereits eingeschaltet wurde.
- Die Kamera schaltet sich automatisch ein.

Wichtig --

- Wenden Sie beim Anschluss des USB-Kabels an den Ausgang oder anschließend keine übermäßige Kraft an. Bewegen Sie die Kamera nicht, wenn ein USB-Kabel angeschlossen wurde.
- Entfernen Sie das USB-Kabel nicht, solange wie die Kamera eingeschaltet ist.
- Schließen Sie kein anderes, als das mitgelieferte USB-Kabel an.

Drucken von Standbildern

Sie können Standbilder von der Kamera mit einem PictBridgekompatiblen Drucker ausdrucken. Wenn eine Speicherkarte eingelegt wird, werden die Bilder von der Speicherkarte gedruckt; andernfalls werden Bilder vom internen Speicher gedruckt.

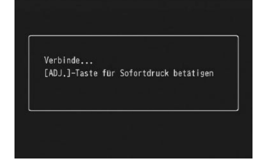
Wichtig ---

Stellen Sie zuerst sicher, dass der Druckvorgang abgeschlossen und die Kamera ausgeschaltet wurde, und entfernen Sie dann das USB-Kabel, um die Verbindung zwischen der Kamera und dem Drucker zu beenden.

Hinweis ---

- Falls während der Übertragung der Bilder die Meldung [Druckerfehler.] angezeigt werden sollte, prüfen Sie den Zustand des Druckers und reagieren Sie entsprechend darauf.
- Wenn eine Computerverbindungsmeldung angezeigt wird, obwohl die Kamera an den Drucker angeschlossen ist, trennen und schließen Sie die Kamera erneut an und drücken Sie innerhalb von 2 Sekunden die ADJ./OK-Taste.
- Vor dem Anschließen an bestimmte Drucker müssen Sie eventuell [PTP] für [USB-Anschlusstyp] (☞S.119) im Setup-Menü wählen (☞S.114).

Schließen Sie die Kamera vor dem Drucken an den Drucker an. Die rechts gezeigte Meldung [Verbinden...] erscheint, falls der Drucker bereit ist. Drücken Sie dann die ADJ./OK-Taste, um die Wiedergabeanzeige für den Sofortdruck anzuzeigen.



Ein Bild oder alle Bilder drucken

1 **Wählen Sie ein zu druckendes Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

2 **Wählen Sie [1 Datei] oder [Alle Dat.] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Das Sofortdruck-Menü erscheint.

3 Wählen Sie einen Punkt und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen.

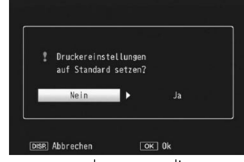
- Solange [Verbinden...] angezeigt wird, ist die Verbindung zum Drucker noch nicht vollständig hergestellt. Wenn die Verbindung zum Drucker erfolgreich hergestellt worden ist, wird die Meldung [Verbinden...] von der Meldung [Sofortdruck] abgelöst. Befolgen Sie diesen Schritt, nachdem die Verbindung hergestellt wurde.
- Die folgenden Menüpunkte können gewählt werden. Die einzelnen Menüpunkte sind nur verfügbar, wenn sie von dem an die Kamera angeschlossenen Drucker unterstützt werden.

Bezeichnung	Beschreibung
Papierformat	Zum Festlegen des Papierformats.
Papiertyp	Zum Festlegen des Papiertyps.
Drucktyp	Zum Festlegen der Anzahl von Bildern auf einem Papierbogen. Die Anzahl der Bilder, die auf einem Blatt Papier angeordnet werden können, hängt vom Typ des angeschlossenen Druckers ab.
Datum drucken	Zum Auswählen, ob das Datum gedruckt werden soll. Das Datumsformat können Sie mit der Datum/Uhrzeit-Option im Setup-Menü festlegen. Wenn das Bild mit [Datumsaufdruck] aufgenommen wurde (☞S.72), wird nur das aufgedruckte Datum gedruckt.
Dateinamen drucken	Zum Auswählen, ob der Dateiname gedruckt werden soll.
Bildoptimierung	Zum Auswählen, ob die Bilddaten vor dem Ausdruck optimiert werden sollen.
Druckgröße	Zum Einstellen der Größe des Druckbildes.
Druckqualität	Zum Einstellen der Druckqualität.
Ber. drucken *	Drucken auf Formularen.
Anzahl d. Exemplare	Zum Einstellen der Druckmenge.
Tintensparmodus *	Zur Auswahl, ob Toner durch den Einsatz von weniger Tinte beim Druck gespart werden soll.
Ein-/Zweiseitig *	Zur Auswahl, ob auf beiden Seiten des Papiers gedruckt werden soll. Im Duplex-Druck wird ein Exemplar für jedes Standbild gedruckt. Es wird nur ein Exemplar gedruckt, auch wenn Sie in Schritt 3 auf S.126 ausgewählt haben, dass mehr als ein Exemplar gedruckt werden soll.

* Die einzelnen Menüpunkte sind nur verfügbar, wenn sie von dem an die Kamera angeschlossenen Ricoh-Drucker unterstützt werden.



- Um die Einstellungen das nächste Mal, wenn die Kamera an den Drucker angeschlossen wird, als Standardeinstellungen festzulegen, drücken Sie die MENU-Taste, wenn der Bildschirm in Schritt 3 angezeigt wird. Wählen Sie auf der Anzeige rechts [Ja] und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.



- Um die zuletzt vorgenommenen Einstellungen zu verwenden, wenn die Kamera das nächste Mal an den Drucker angeschlossen wird, wählen Sie [Nein].

4 Wählen Sie eine Option und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

- Das Sofortdruck-Menü wird wieder angezeigt.
- Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um die Einstellungen wie gewünscht zu ändern.

5 Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.

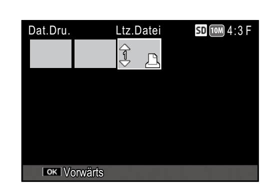
- Die gewählten Bilder werden an den Drucker gesendet, der [Senden…]-Bildschirm erscheint.
- Drücken Sie zum Abbrechen die DISP.-Taste.
- Am Ende der Übertragung wird wieder der Sofortdruck-Wiedergabemodus-Bildschirm angezeigt, der Ausdruck beginnt.

Mehrere Bilder ausdrucken

1 **Drehen Sie den Zoom-Schalter zu ▦ (Miniaturansicht) hin, um die Miniaturansicht anzuzeigen.**

2 **Wählen Sie ein Bild und drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

3 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste ▲▼, um die Anzahl der Ausdrucke festzulegen.**



- Drücken Sie die Taste ▲, um die Anzahl zu erhöhen, oder die Taste ▼, um sie zu vermindern.
- Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, um weitere Bilder zu wählen.

4 **Drücken Sie die ADJ./OK-Taste.**

- Das Sofortdruck-Menü erscheint.

5 **Wählen Sie einen Punkt und drücken Sie die ADJ./OK-Taste ⚡, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen.**

- Zu Schritt 3 und den folgenden Schritten siehe S.124.

 ***Hinweis***

- Es werden nur Bilder ausgedruckt, die mit dem Druckersymbol (🖶) markiert sind. Wenn Sie den Ausdruck abbrechen und neu starten möchten, achten Sie darauf, dass sich das Druckersymbol auf den Bildern befindet, die Sie ausdrucken möchten.
- Man kann auch dasselbe Standbild mehrmals auf einer Einzelseite ausdrucken.
- Die verfügbaren Menüpunkte sind je nach der Funktionspalette des Druckers unterschiedlich.
- Um Bilder mit den Standardeinstellungen des Druckers zu drucken, wählen Sie die Option [Druckerauswahl] im entsprechenden Menüpunkt aus.

Die hier gezeigten Beispiele für Bildschirmanzeigen können sich von den Anzeigen Ihres Computers je nach verwendetem Betriebssystem unterscheiden.

Für Windows

Bilder können auf einen Computer mit oder ohne die Software DL-10, welche im internen Speicher der Kamera verfügbar ist, übertragen werden. Die folgende Software wird bei der DL-10-Installation mitinstalliert.

Software	Beschreibung
DL-10	Zum gemeinsamen Herunterladen der Bilder auf Ihren Computer.
MediaBrowser	Anzeigen, Verwalten und Bearbeiten von vorhandenen Bildern.

Wichtig ---

- Administratorrechte sind für die Installation erforderlich.
- DL-10 ist nicht netzwerkkompatibel. Verwenden Sie die Software nur als eigenständige Anwendung.

Systemvoraussetzungen für die Verwendung der integrierten Software

Die folgende Systemumgebung ist für die Verwendung der integrierten Software notwendig. Bitte überprüfen Sie Ihren Computer oder dessen Benutzerhandbuch.

Unterstütztes Betriebssystem	Windows XP Home Edition Service Pack 3/Professional Service Pack 3 Windows Vista Service Pack 2 Windows 7 (32- und 64-Bit)
CPU	Pentium® IV: 1.6 GHz oder schneller Pentium® M: 1.4 GHz oder schneller Core™ 2 Duo: 1.5 GHz oder schneller
Speicher	Windows XP: 512 MB oder mehr Windows Vista/Windows 7: 1 GB oder mehr
Für die Installation benötigter Festplattenspeicher	300 MB oder mehr
Bildschirmauflösung	1024 × 768 Pixel oder höher
Farbanzeige	65.000 Farben oder höher
USB-Anschluss	Ein mit oben erwähntem PC kompatibler USB-Anschluss

Wichtig --

- Windows XP 64-Bit und Windows Vista 64-Bit werden nicht unterstützt.
- Handelt es sich bei Ihrem Betriebssystem um eine aktualisierte Version, kann die USB-Funktion möglicherweise nicht richtig funktionieren und wird deshalb nicht unterstützt.
- Änderungen am Betriebssystem, wie Patches oder Service Packs, könnten zu Fehlfunktionen der Software führen.
- Die Kamera kann nicht an einen USB-Anschluss, der als Erweiterung (PCI-Bus o.Ä.) eingebaut worden ist, angeschlossen werden.
- Die gleichzeitige Verwendung mit einem Hub oder anderen USB-Geräten könnte zu Fehlfunktionen der Software führen.
- Bei der Verwendung von Filmen und anderen großen Dateien wird mehr Speicher empfohlen.

Installieren der Software

Installieren Sie die mitgelieferte Software auf Ihrem Computer.

Wichtig --

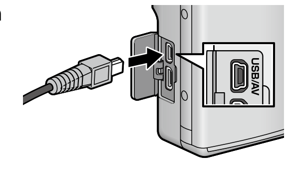
- Vergewissern Sie sich vor dem Ausführen, dass für [USB-Anschlusstyp] (☞S.119) im Setup-Menü [Speicher] ausgewählt ist (☞S.114).
- Wird die DC Software 2 installiert, während eine andere DC-Software schon installiert ist, wird das Programm DL-10 der DC Software 2 dem Startordner hinzugefügt.

1 **Schalten Sie die Kamera aus und entnehmen Sie deren SD-Speicherkarte.**

- Die Software kann nicht bei in der Kamera verbliebener SD-Speicherkarte installiert werden.

2 **Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den Computer an.**

3 **Schließen Sie das USB-Kabel an den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs der Kamera an.**



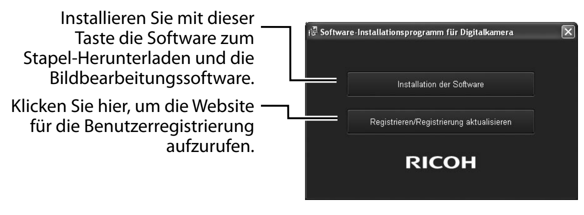
- Die Kamera schaltet sich automatisch ein, sobald die Verbindung hergestellt wurde.
- Der Bildschirm [RICOHDCI(E:)] wird angezeigt. (Dabei bezeichnet E den Laufwerksnamen.)

4 Klicken Sie auf [Installationsprogramm für die Digitalkamera-Software starten] und anschließend auf die [OK]-Schaltfläche.

- Der Bildschirm [Installationsprogramm für die Digitalkamera-Software] wird angezeigt.

Windows 7

- Klicken Sie auf [Ordner öffnen, um Dateien anzuzeigen] und doppelklicken Sie dann unter den angezeigten Dateien auf [AUTORUN.EXE].



5 Klicken Sie auf [Installation der Software].

Windows XP

- Nach kurzer Zeit erscheint das Fenster [Wählen Sie eine Sprache aus].

Windows Vista/Windows 7

- Wenn ein Dialog [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, wählen Sie [Ja] (Windows 7) oder [Zulassen] (Windows Vista). Wird in der Taskleiste ein Symbol eingeblendet, klicken Sie darauf, um das Dialogfeld anzuzeigen. Kurze Zeit darauf erscheint der Dialog [Wählen Sie eine Sprache aus].

6 Wählen Sie eine Sprache und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

- Das Installationsprogramm des MediaBrowsers startet. Um den MediaBrowser zu installieren, akzeptieren Sie die Nutzervereinbarung und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

7 Klicken Sie auf [Zulassen] für DL-10.

- Klicken Sie für Windows 7 auf [Zugriff erlauben].

8 Wenn eine Meldung angezeigt wird, in der Sie zum Neustart Ihres Computers aufgefordert werden, wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten.] und klicken Sie auf [Fertigstellen].

- Ihr Computer wird automatisch neu gestartet.
- Nachdem Ihr Computer neu gestartet ist, wird eine Windows-Sicherheitswarnmeldung angezeigt.

Wichtig --

- Wenden Sie beim Anschluss des USB-Kabels an den Ausgang oder anschließend keine übermäßige Kraft an. Bewegen Sie die Kamera nicht, wenn ein USB-Kabel angeschlossen wurde.
- Entfernen Sie das USB-Kabel nicht, solange wie die Kamera eingeschaltet ist.
- Schließen Sie kein anderes, als das mitgelieferte USB-Kabel an.



Deinstallieren der Software ---

- Die DC Software 2 und der Media Browser können folgendermaßen deinstalliert werden: [Systemsteuerung] > [Programme und Funktionen] (Windows 7 und Windows Vista; in der Kategorieansicht oder von der Startseite, wählen Sie [Systemsteuerung] > [Programme] > [Programm deinstallieren]) oder [Software] (Windows XP).
- Administratorrechte sind erforderlich.
- Schließen Sie sämtliche andere Programme, bevor Sie die Software deinstallieren.
- Wird die DC Software 2 deinstalliert, während die Software DC und DC 2 installiert sind, kann das dem Startordner hinzugefügte Programm DL-10 gelöscht werden.

Anzeigen des Software-Benutzerhandbuchs

Das „Software-Benutzerhandbuch" (PDF-Datei) ist im internen Speicher der Kamera abgelegt. Diese Anleitung beschreibt, wie Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer übertragen. Um die Anleitung anzuzeigen, muss Sie auf Ihren Computer kopiert werden.

1 **Öffnen Sie den Ordner [Arbeitsplatz], nachdem die Kamera an den Computer angeschlossen wurde.**

- Der interne Kameraspeicher wird als Laufwerk angezeigt.

2 **Öffnen Sie den Ordner [MANUAL].**

- Für jede Sprache gibt es ein separates „Software-Benutzerhandbuch" (PDF-Datei).

3 **Kopieren Sie die PDF-Datei in Ihrer Sprache auf Ihre Festplatte.**

Hinweis

- Der Adobe Reader ist zur Anzeige des Benutzerhandbuchs (PDF-Datei) erforderlich. Wurde der Acrobat Reader oder Adobe Reader noch nicht auf Ihrem Computer installiert, installieren Sie ihn von der Adobe-Website.
- Wurde die Software DL-10 schon von der Kamera aus installiert, wählen Sie [Start] > [DC Software 2] > [Adobe Reader Download], um die Website zum Herunterladen anzuzeigen.
- Details zum Adobe Reader finden Sie in der Hilfe des Adobe Readers.

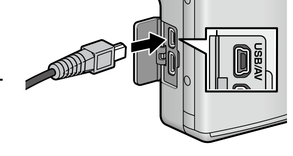
Kopieren von Bildern auf Ihren Computer

Folgen Sie nachstehenden Anweisungen, um Bilder auf Ihren Computer zu kopieren.

Hinweis

Um Bilder zu kopieren, die auf der SD-Speicherkarte gespeichert sind, legen Sie zuerst die Karte ein und verbinden Sie anschließend die Kamera mit Ihrem Computer.

1 Schließen Sie den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs der Kamera mittels des mitgelieferten USB-Kabels an den Computer an.



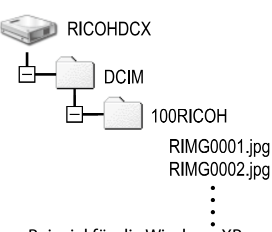
- Schalten Sie die Kamera vor dem Anschließen des USB-Kabels aus.
- Die Kamera schaltet sich nach dem Herstellen einer Verbindung automatisch ein.

2 Kopieren der Fotos auf den Computer.
Bei installierter DL-10:

- DL-10 wird gestartet, und die Bildübertragung beginnt automatisch.
- Die Bilder werden in den Ordner [Digitalkamera] in [Eigene Dateien] kopiert, in dem sie dann in jeweils einem Ordner pro Aufnahmedatum abgelegt werden. Weitere Informationen finden Sie im „Software-Benutzerhandbuch" (PDF-Datei).

Bei nicht installierter DL-10:

- Kopieren Sie die Dateien von der Kamera zum gewünschten Ort.
- Wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, werden deren Dateien angezeigt. Falls keine SD-Speicherkarte eingelegt sein sollte, werden die Dateien, die im internen Speicher der Kamera sind, angezeigt.
- Wenn der Bildschirm [Installationsprogramm für die Digitalkamera-Software] angezeigt wird, klicken Sie auf [×].



Beispiel für die Windows XP-Bildschirmanzeige

3 **Schalten Sie die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab, wenn die Übertragung abgeschlossen ist.**

Wichtig ---

Schalten Sie die Kamera während der Übertragung nicht aus und trennen Sie das USB-Kabel nicht ab.

Hinweis ---

- Die Software „MediaBrowser" zur Bildwiedergabe und -bearbeitung (nur für Windows) ist ebenfalls im internen Speicher der Kamera abgelegt. Über das angezeigte Hilfemenü können Informationen bezüglich der Verwendung des „MediaBrowser" heruntergeladen werden.
- Aktuelle Informationen zu MediaBrowser erhalten Sie auf der Website der Firma Pixela Co., Ltd. (*http://www.pixela.co.jp/oem/mediabrowser/e/*).

Für Macintosh

Diese Kamera unterstützt die folgenden Macintosh-Betriebssysteme:

- Mac OS X 10.1.2 bis 10.6.7

Wichtig ---

- Das „Software-Benutzerhandbuch" (PDF-Datei) ist im internen Speicher der Kamera abgelegt.
- Das „Software-Benutzerhandbuch" (PDF-Datei) ist im internen Speicher der Kamera abgelegt. Um die Anleitung anzuzeigen, muss Sie auf Ihren Computer kopiert werden. Siehe S.131 für weitere Informationen.

Systemvoraussetzungen für die Verwendung der integrierten Software

Die folgende Systemumgebung ist für die Verwendung der integrierten Software notwendig. Überprüfen Sie Ihren Computer oder schlagen Sie im Computer-Benutzerhandbuch nach.

Unterstützte Betriebssysteme	Mac OS X 10.4 bis 10.6.7
Macintosh Computer	Apple Inc. Macintosh-Serie
Arbeitsspeicher	Mac OS X 10.4 256 MB oder mehr Mac OS X 10.5 512 MB oder mehr Mac OS X 10.6 1 GB oder mehr
Verfügbarer Festplattenspeicher	5 MB oder mehr



Hinweis ---

VM-1 unterstützt die folgenden Sprachen: Japanisch, Englisch, Französisch und vereinfachtes Chinesisch.

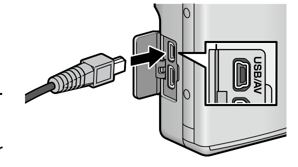
Kopieren von Bildern auf Ihren Computer

Folgen Sie nachstehenden Anweisungen, um Bilder auf Ihren Computer zu kopieren.

Wichtig --

Um Bilder zu kopieren, die auf der SD-Speicherkarte gespeichert sind, legen Sie zuerst die Karte ein und verbinden Sie anschließend die Kamera mit Ihrem Computer.

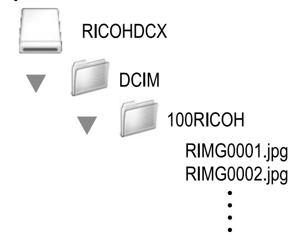
1 Schließen Sie den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs der Kamera mittels des mitgelieferten USB-Kabels an den Computer an.



- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das USB-Kabel anschließen.
- Die Kamera schaltet sich automatisch ein, sobald die Verbindung hergestellt wurde.

2 Kopieren der Fotos auf den Computer.

- Kopieren Sie die Dateien von der Kamera zum gewünschten Ort.
- Wenn eine SD-Speicherkarte eingesetzt ist, werden deren Dateien angezeigt. Falls keine SD-Speicherkarte eingelegt sein sollte, werden die Dateien, die im internen Speicher der Kamera sind, angezeigt.



3 Ziehen Sie das USB-Kabel ab, wenn die Übertragung abgeschlossen ist.

- Ziehen Sie das Kameramedium in den Papierkorb und ziehen Sie dann das USB-Kabel ab.

Wichtig --

- Schalten Sie die Kamera während der Übertragung nicht aus und trennen Sie das USB-Kabel nicht ab.
- Sie können auch im Menü [Datei] auf [Auswerfen] klicken, um die Verbindung abzubrechen.
- Falls das USB-Kabel entfernt wird ohne die Verbindung vorher zu trennen, erscheint möglicherweise die Anzeige für das unsichere Entfernen eines Geräts. Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung getrennt wurde, bevor Sie das USB-Kabel entfernen.
- Wenn Sie Ihre Kamera an einen Macintosh-Computer anschließen, wird unter Umständen eine Datei mit dem Namen „FINDER.DAT" oder „.DS_Store" auf der SD-Speicherkarte erstellt, die als [Unbekanntes Dateiformat] auf Ihrer Kamera angezeigt wird. Sie können diese Datei von der SD-Speicherkarte löschen, wenn Sie möchten.

Verwendung des MP-Dateibetrachters

Wenn Sie ein Standbild mit M-Serie Plus, Geschw.-Serie oder Mt-Messfeld AF aufnehmen, wird das Bild als eine MP-Datei gespeichert.

Mithilfe des VM-1 MP-Dateibetrachters können Sie MP-Dateien auf einem Macintosh wiedergeben und einzelne Standbilder exportieren.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die Software VM-1 installiert und deinstalliert wird. Hinweise zum Abspielen von MP-Dateien auf Ihrem Computer oder zum Extrahieren von Standbildern aus MP-Dateien mithilfe des MP-Dateibetrachtungsprogramms finden Sie im „Software-Benutzerhandbuch" (PDF-Datei).

Installieren der Software



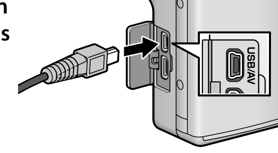
Wichtig --

Bestätigen Sie vor dem Fortfahren, dass im Setup-Menü (☞ S.119) für [USB-Anschlusstyp] (☞ S.114) die Option [Speicher] gewählt wurde.

1 Schalten Sie die Kamera aus und entnehmen Sie deren SD-Speicherkarte.

- Die Software kann nicht bei in der Kamera eingelegter SD-Speicherkarte installiert werden.

2 **Schließen Sie den gemeinsamen Anschluss des USB/AV-Ausgangs der Kamera mittels des mitgelieferten USB-Kabels an den Computer an.**



- Die Kamera schaltet sich nach dem Herstellen einer Verbindung automatisch ein, und der interne Kameraspeicher erscheint als Laufwerk [RICOHDCI].

3 **Doppelklicken Sie auf [RICOHDCI], [MAC], [MAC_DATA.DMG] und [VM1 installer.pkg].**

- Das Fenster [„VM-1“ installieren] wird geöffnet.

4 **Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.**



Löschen (Deinstallieren) des VM-1

- Doppelklicken Sie auf [Programme], [Dienstprogramme], [VM-1 Utility] und [VM-1 Uninstaller] und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Bevor Sie mit der Deinstallation des VM-1 beginnen, sollten Sie etwaige geöffnete Anwendungen schließen und Daten, die noch nicht gespeichert wurden, sichern.
- Wenn während des Deinstallationsvorgangs ein Fehler auftritt, sollten Sie Ihr Mac-Betriebssystem auf die neueste Version aktualisieren.

Fehlerbehandlung

Fehlermeldungen

Wenn eine Fehlermeldung auf der Bildanzeige erscheint, lesen Sie die Informationen auf der Referenz-Seite, und führen Sie die entsprechenden Maßnahmen durch.

Fehlermeldung	Ursache und Abhilfe	Referenz
Karte einsetzen	Es wurde keine Karte eingelegt. Legen Sie eine Karte ein.	S.22
Datum einstellen	Das Datum wurde nicht eingestellt. Stellen Sie das Datum ein.	S.119
Die maximale Dateianzahl wurde überschritten.	Der Dateinummer-Grenzwert wurde überschritten. Verwenden Sie eine andere Karte.	S.119
Unbekanntes Dateiformat	Diese Datei kann auf der Kamera nicht angezeigt werden. Prüfen Sie den Inhalt der Datei auf Ihrem Computer und löschen Sie anschließend die Datei.	—
Zu wenig Speicher. Kopieren fortsetzen?	Es können nicht alle Dateien kopiert werden, da es auf der Karte nicht genügend freien Speicherplatz gibt. Verwenden Sie eine andere Karte.	—
Geschützt	Die zum Löschen ausgewählte Datei ist geschützt.	S.97
Die Karte ist schreibgeschützt.	Die Karte ist gesperrt (schreibgeschützt). Heben Sie den Schreibschutz der Karte auf.	S.24
Druckeinstellung für diese Datei unmöglich.	Diese Datei (Filme oder andere Datei) kann nicht zum Drucken ausgewählt werden.	—
Nicht genug Speicherplatz vorhanden	Dateien können nicht gespeichert werden. Vergewissern Sie sich, dass es genügend freien Speicherplatz gibt oder löschen Sie unbenötigte Dateien.	S.39, S.115
	Die für eine Aufnahme festgelegte Anzahl von Druckexemplaren überschreitet den Grenzwert. Wählen Sie eine Aufnahme und stellen Sie die Anzahl auf 0 ein.	S.126
Internen Speicher formatieren	Der interne Speicher muss formatiert werden.	S.115
Karte formatieren	Die Karte ist nicht formatiert. Formatieren Sie die Karte mit dieser Kamera.	S.115
Kartenfehler	SDXC-Karten können nicht verwendet werden. Falls es sich bei der Karte nicht um eine SDXC-Karte handelt, formatieren Sie die Karte. Wenn die Meldung fortbesteht, ist die Karte eventuell fehlerhaft und sollte nicht mehr verwendet werden.	S.115
Schreibvorgang	Die Datei wird gespeichert. Warten Sie, bis der Vorgang beendet ist.	—
Keine Datei	Es gibt keine Dateien, die wiedergegeben werden können.	—
Speicher voll. Aufnahme nicht möglich.	Die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen ist 0. Wechseln Sie zu einer anderen Karte oder zum internen Speicher.	S.24
Keine Datei zum Wiederherstellen vorhanden.	Es gibt keine Dateien, die wiederhergestellt werden können.	S.88
— kann nicht ausgeführt werden. *	Die gewählte Option kann nicht mehr als einmal auf das Bild angewendet werden, oder das Bild wurde mit einer anderen Kamera erstellt. Wenn das Bild mit einer anderen Kamera erstellt wurde, bearbeiten Sie das Bild mit der ursprünglich verwendeten Kamera.	—

* „—" bezeichnet den Namen des Vorgangs, der nicht ausgeführt werden kann.

Fehlerbehandlung bei der Kamera

Stromversorgung

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Die Kamera schaltet sich nicht ein.	Der Akku ist nicht eingelegt oder entladen.	Laden Sie den Akku ordnungsgemäß auf bzw. legen Sie einen neuen Akku ein, falls nötig.	S.22, S.21
	Der eingelegte Akku ist nicht verwendbar.	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku. Verwenden Sie niemals andere Akkus.	S.23
	Die Kamera wurde von der Abschaltautomatik ausgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S.25
	Der Akku ist nicht richtig eingesetzt.	Legen Sie ihn korrekt ein.	S.22
	Da sich die Kamera überhitzt hatte, wurde sie automatisch ausgeschaltet.	Warten Sie, bis sich die Temperatur der Kamera wieder normalisiert. Versuchen Sie nicht, die Kamera zu plötzlich abzukühlen.	—
Die Kamera schaltet sich während des Betriebs aus.	Die Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S.25
	Der Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
	Der eingelegte Akku ist nicht verwendbar.	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku. Verwenden Sie niemals andere Akkus.	S.23
Die Kamera schaltet sich nicht aus.	Fehlfunktion der Kamera.	Entfernen Sie den Akku und laden Sie ihn neu auf.	S.22
Der Akku wurde vollständig aufgeladen, aber: • Das Akku-Symbol wird angezeigt und meldet einen niedrigen Akkupegel. • Die Kamera schaltet sich aus.	Der eingelegte Akku (Mangan-Trockenzelle oder andere) ist nicht verwendbar.	Benutzen Sie den vorgeschriebenen Akku. Verwenden Sie niemals andere Akkus.	S.23
Der Akku ist nicht aufladbar.	Der Akku hat das Ende seiner Verwendbarkeit erreicht.	Ersetzen Sie den Akku durch einen Neuen.	S.22
Der Akku entlädt sich schnell.	Der Akku wird bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen eingesetzt.	—	—
	Es werden viele Aufnahmen im Dunkeln oder anderen Umgebungen erstellt, die einen Blitzeinsatz benötigen.	—	—

Aufnahme

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Bei Drücken des Auslösers kann keine Aufnahme gemacht werden.	Der Akku ist erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Kamera einzuschalten.	S.25
	Die Kamera befindet sich im Wiedergabemodus.	Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe), um den Aufnahmemodus zu wählen.	S.25
	Der Auslöser wurde nicht ganz durchgedrückt.	Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.	S.27
	Die SD-Speicherkarte ist nicht formatiert.	Bitte Karte formatieren.	S.115
	Die SD-Speicherkarte ist voll.	Legen Sie eine neue Karte ein oder löschen Sie nicht benötigte Dateien.	S.22, S.39
	Die SD-Speicherkarte hat das Ende ihrer Verwendbarkeit erreicht.	Legen Sie eine neue SD-Speicherkarte ein.	S.22
	Der Blitz lädt auf.	Warten Sie, bis das Symbol für den Blitzmodus aufhört zu blinken.	S.32
	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Schreibschutz der Karte aufheben.	S.24
	Die Oberfläche der Kontakte der SD-Speicherkarte ist schmutzig.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
Aufgenommene Bilder können nicht überprüft werden.	Die Bildbestätigungszeit ist zu kurz.	Verlängern Sie die Bestätigungszeit.	S.117
In der Bildanzeige erscheinen keine Aufnahmen.	Die Kamera ist nicht eingeschaltet oder die Bildanzeige ist zu dunkel eingestellt.	Schalten Sie die Kamera ein bzw. erhöhen Sie die Helligkeit der Bildanzeige.	S.25, S.115
	Das VIDEO/AV-Kabel ist angeschlossen.	Ziehen Sie das VIDEO/AV-Kabel ab.	—
	Der Bildschirmanzeigestatus ist im Synchro-Monitormodus.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Anzeige umzuschalten.	S.42
Obwohl Autofokus eingestellt ist, stellt die Kamera nicht scharf.	Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Linse mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
	Das Motiv befindet sich nicht in der Mitte des Aufnahmebereichs.	Fotografieren Sie mit Fokussperre.	S.27
	Es handelt sich um ein Motiv, das nur schwer in Fokus kommt.	Fotografieren Sie mit Fokussperre oder manuellem Fokus.	S.27, S.75
Obwohl die Kamera nicht richtig scharf stellt, wird der grüne Rahmen in der Mitte der Bildanzeige angezeigt.	Die Kamera fokussiert nicht richtig, da das Motiv zu nah an der Kamera ist.	Erstellen Sie die Aufnahme im Makromodus oder bewegen Sie sich vom Motiv weg.	S.31
Das Bild ist verschwommen. (Das Symbol wird angezeigt.)	Beim Drücken des Auslösers haben Sie die Kamera bewegt.	Halten Sie die Kamera mit beiden Händen mit leicht an den Oberkörper gedrückten Ellbogen. Verwenden Sie ein Stativ. Verwenden Sie die Kamera-Verwacklungskorrektur.	S.27 S.71
	Bei Aufnahmen an dunklen Orten (z.B. bei Innenaufnahmen) erhöht sich die Verschlusszeit und es kann leichter zu verwackelten Bildern kommen.	Erstellen Sie die Aufnahme mit Blitz. Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit auf einen höheren Wert ein. Verwenden Sie die Kamera-Verwacklungskorrektur.	S.32 S.80 S.71

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Der Blitz löst nicht aus oder der Blitz lädt nicht.	In den folgenden Fällen kann der Blitz nicht zugeschaltet werden: • Bei der Belichtungsreihe • Im Serien-Modus • Bei der Filmaufnahme • Im Diskret Modus • Im Tiere-Modus In bestimmten Motivprogrammen ist der Blitz werkseitig deaktiviert.	Ändern Sie die Einstellwerte oder wählen Sie einen anderen Modus, damit Sie mit Blitz aufnehmen können.	S.50, S.144
	Der Blitz ist auf „Blitz aus" eingestellt.	Beenden Sie die Funktion „Blitz aus".	S.32
	Der Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
Obwohl der Blitz ausgelöst wurde, ist das Bild dunkel.	Die Entfernung zum Motiv übersteigt die Blitzreichweite.	Gehen Sie zum Fotografieren näher heran. Ändern Sie den Blitzmodus oder die ISO-Empfindlichkeit	S.80
	Das Motiv erscheint zu dunkel.	Korrigieren Sie die Belichtung. (Die Belichtungskorrektur wirkt sich auch auf die Lichtintensität des Blitzes aus.)	S.78
	Die Lichtmenge des Blitzes eignet sich nicht für die Aufnahme.	Passen Sie die Lichtintensität des Blitzes an.	S.70
Die Aufnahme ist zu hell.	Die Lichtmenge des Blitzes eignet sich nicht für die Aufnahme.	Passen Sie die Lichtintensität des Blitzes an. Alternativ dazu können Sie etwas weiter vom Motiv weggehen oder Sie beleuchten das Motiv mit einer anderen Lichtquelle, damit Sie es ohne Blitz fotografieren können.	S.32, S.70
	Das Motiv ist überbelichtet. (Das Symbol [!AE] wird angezeigt.)	Korrigieren Sie die Belichtung.	S.78
	Die Helligkeit der Bildanzeige stimmt nicht.	Stellen Sie die Helligkeit der Bildanzeige ein.	S.115
Die Aufnahme ist zu dunkel.	Die Aufnahme wurde in einer dunklen Umgebung erstellt und die Einstellung war auf „Blitz aus" eingestellt.	Beenden Sie die Funktion „Blitz aus".	S.32
	Das Motiv ist unterbelichtet. (Das Symbol [!AE] wird angezeigt.)	Korrigieren Sie die Belichtung.	S.78
	Die Helligkeit der Bildanzeige stimmt nicht.	Stellen Sie die Helligkeit der Bildanzeige ein.	S.115
Die Farbe der Aufnahme ist unnatürlich.	Das Bild wurde unter Umständen gemacht, in denen der Weißabgleich schwierig war.	Erstellen Sie eine Aufnahme, die zusätzlich ein weißes Motiv enthält oder verwenden Sie eine andere Weißabgleichseinstellung als „Auto".	S.79
Das Datum oder die Aufnahmeinformationen werden nicht auf dem Bildschirm angezeigt.	Die Bildschirmanzeigefunktion wurde auf „Keine Anzeige" eingestellt.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Anzeige umzuschalten.	S.42
Die Helligkeit der Bildanzeige ändert sich beim Autofokus.	Das Umgebungslicht ist schwach oder weicht von dem für Autofokus verwendeten ab.	Dies ist normal.	—

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Die Ausrichthilfe wird nicht angezeigt.	[Ausrichthilfe] ist auf [Aus] oder [Signalton] eingestellt.	Stellen Sie [Ausrichthilfe] auf [Anzeige] oder [Anzeige + Ton] ein.	S.45
	Die Anzeige ist auf eine andere Einstellung als die normale Symboldarstellung oder die Histogramm-Anzeige eingestellt.	Drücken Sie die DISP.-Taste, um die Anzeige auf die normale Symboldarstellung oder die Histogramm-Anzeige zu ändern.	S.42
	Die Kamera wurde nach unten gehalten (der Auslöser zeigt nach unten).	Halten Sie die Kamera richtig herum.	—
Das Bild wurde geneigt, obwohl es so aufgenommen wurde, dass sich die Ausrichthilfe in der Mitte befand bzw. der Ausrichtton ausgegeben wurde.	Sie haben ein bewegtes Bild, wie z.B. ein Karussell, aufgenommen.	Erstellen Sie die Aufnahme in einer Umgebung, die sich nicht bewegt.	—
	Das Motiv ist nicht gerade.	Überprüfen Sie das Motiv.	—
Die Selbstauslöseranzeige leuchtet nicht.	Im Motivprogramm ist [Diskreter Modus] oder [Tiere] ausgewählt.	Wählen Sie einen anderen Modus aus.	S.50

Wiedergabe/Löschen

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Wiedergabe nicht möglich, oder der Wiedergabebildschirm erscheint nicht.	Die Kamera befindet sich nicht im Wiedergabemodus.	Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabe).	S.36
	Das HDMI/AV-Kabel ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie es korrekt an.	S.103
	Die Einstellung für [Video-Ausgang] ist nicht korrekt.	Stellen Sie das korrekte Format ein.	S.119
Wiedergabe von der SD-Speicherkarte nicht möglich oder Wiedergabebildschirm wird nicht angezeigt.	Die SD-Speicherkarte ist nicht eingelegt oder eine SD-Speicherkarte ohne gespeicherte Aufnahmen ist eingelegt.	Legen Sie eine SD-Speicherkarte mit gespeicherten Aufnahmen ein.	—
	Sie haben Daten einer SD-Speicherkarte wiedergegeben, die nicht mit diesem Gerät formatiert wurde.	Legen Sie eine Karte ein, deren Daten mit diesem Gerät formatiert und aufgenommen wurden.	S.22, S.115
	Sie haben Daten einer SD-Speicherkarte wiedergegeben, die nicht auf die übliche Weise gespeichert wurden.	Legen Sie eine normal gespeicherte Karte ein.	S.22
	Die Oberfläche der Kontakte der SD-Speicherkarte ist schmutzig.	Reinigen Sie die Teile mit einem weichen, trockenen Tuch.	—
	Die SD-Speicherkarte ist beschädigt.	Wenn die Wiedergabe normal funktioniert, kann eine Fehlfunktion der Kamera ausgeschlossen werden. Anscheinend stimmt etwas mit der Karte nicht, also verwenden Sie sie nicht weiter.	—
Die Bildanzeige ist abgeschaltet.	Der Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
	Die Kamera wurde länger nicht benutzt, also wurde sie automatisch abgeschaltet.	Schalten Sie die Kamera ein.	S.25

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Ein Teil des Bildschirms blinkt schwarz.	Der Bildschirm ist aufgrund eines übermäßig hellen Bereichs hellleuchtend.	Sie sollten ein anderes Bild aufnehmen und dabei direktes Sonnenlicht vermeiden und die Belichtung niedriger einstellen (–).	S.44, S.78
Eine Datei kann nicht gelöscht werden.	Die Datei ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz für die Datei auf.	S.97
	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Schreibschutz der Karte aufheben.	S.24
Die SD-Speicherkarte kann nicht formatiert werden.	Die SD-Speicherkarte ist gesperrt.	Schreibschutz der Karte aufheben.	S.24

Andere Probleme

Problem	Ursache	Lösung	Referenz
Die SD-Speicherkarte kann nicht eingelegt werden.	Die Karte ist falsch ausgerichtet.	Legen Sie sie korrekt ein.	S.22
Selbst wenn die Tasten der Kamera gedrückt werden, funktioniert sie nicht.	Der Akku ist fast erschöpft.	Laden Sie den Akku auf.	S.21
	Fehlfunktion der Kamera.	Schalten Sie die Kamera mit der Ein/Aus-Taste zunächst aus und dann wieder ein.	S.25
		Entfernen Sie den Akku und laden Sie ihn neu auf.	S.22
Das Datum ist falsch.	Datum/Uhrzeit sind nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie Datum/Uhrzeit korrekt ein.	S.119
Das eingestellte Datum wird nicht mehr angezeigt.	Der Akku wurde herausgenommen.	Wird die Kamera für mehr als eine Woche ohne Akku gelagert, wird das Datum zurückgesetzt. Stellen Sie die Werte erneut ein.	S.119
Die Abschaltautomatik funktioniert nicht.	Die Abschaltautomatik ist auf [Aus] gestellt.	Legen Sie die Zeit für die Abschaltautomatik fest.	S.115
Die Betriebstöne werden nicht ausgegeben.	Im Motivprogramm ist [Diskreter Modus] oder [Tiere] ausgewählt.	Wählen Sie einen anderen Modus aus.	S.50
	Der Betriebston ist ausgeschaltet.	Wählen Sie im Menüpunkt [Lautstärke-Einstellung] eine andere Einstellung als „Stumm".	S.116
Auf dem Fernsehgerät erscheinen keine Aufnahmen.	Die Einstellung für [Video-Ausgang] ist nicht korrekt.	Stellen Sie das korrekte Format ein.	S.119
	Das AV-Kabel ist nicht angeschlossen.	Stecken Sie das AV-Kabel richtig ein.	S.103
	Das TV-Gerät ist nicht korrekt auf VIDEO-EINGANG eingestellt.	Überprüfen Sie, ob das TV-Gerät korrekt auf VIDEO-EINGANG eingestellt ist.	—

Verfügbare Einstellungen

In der folgenden Tabelle werden die im jeweiligen Aufnahmemodus verfügbaren Einstellungen aufgelistet.

		[Kamera]	A/S	[Serie]						[Kreativ]		
				AF		M 10M	M 2M	60	120	DR	mini	BB
(Makro) *1		✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
(Blitz)		✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	✓	✓
(Selbstauslöser) *5		✓	✓	—	—	—	—	—	—	✓	✓	✓
Digital-Zoom		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓
Hochauflösendes Zoom *8		✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—
AE/AF-Motivwechselfunktion *9		✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓
Makromotivwechselfunktion		✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓
Aufnahme-Menü	Dynamisch. Bereich erweitern	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	—	—
	Weichzeichner-Optionen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Farbton	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓
	Kontrast	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓
	Vignettierung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓
	Spass-Effekt: Farbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Plus Normalaufnahme	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	✓	✓
	Bildqualität/Größe	✓	✓	✓	✓	—	—	—	—	✓	✓	✓
	Zeichendichte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Größe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Fokus: Multi AF *12	✓	✓	✓*13	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Fokus: Mehr. Ges.erk. *14	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	—	—	—
	Fokus: Motiv folgen	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Fokus: Spot AF	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Fokus: Mt-Messfeld AF *15	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Fokus: AF	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Fokus: MF	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	—
	Fokus: Fixfokus	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Fokus: ∞	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

*1 [Fokus] steht auf [Spot AF]. Deaktiviert, wenn [Fokus] auf [MF] steht.
*2 Es können nur [Roteaugenreduz] oder [Blitzsynchron.] ausgewählt werden.
*3 Die Option [Roteaugenreduz] steht nicht zur Auswahl.
*4 Es können nur [Blitz aus] oder [Auto] ausgewählt werden.
*5 Der Selbstauslöser ist deaktiviert, wenn [Intervallaufnahme] aktiviert ist. [Individueller Selbstauslöser] ist nicht verfügbar, wenn [Fokus] auf [Mt-Messfeld AF] oder [Motiv folgen] steht.
*6 [Individueller Selbstauslöser] ist nicht verfügbar.
*7 Nur [Selbstausl. aus] und [Selbstausl.10 S.] kann gewählt werden.
*8 Verfügbar, wenn [Digitalzoombild] auf [Normal] eingestellt ist. Nicht verfügbar bei der Filmaufnahme.
*9 Verfügbar, wenn [Fokus] auf [Multi AF], [Spot AF], [Fixfokus] oder [∞ (Unendlich)] eingestellt ist. Nicht verfügbar, wenn die Makromotivwechselfunktion mit der Fn-Taste aktiviert und nicht wieder aufgehoben wird.

C				SCENE													S-
Hi BW	Soft		Toy			OFF								D			AUTO
✓	✓	✓	✓	—	—	✓	—	—	—	✓*13	—	—	✓	✓*13	✓	✓	—
✓	✓	✓	✓	✓	—	—	✓*2	—	—	✓*3	✓	—	—	✓	✓	✓	✓*4
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓*6	✓	✓*7
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
—	—	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
✓	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—	✓	✓*10	✓*10	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
✓	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
✓	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
✓	✓	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓*11	—	✓
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	—
✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	—	—	✓	—	✓	—	✓	—	✓*13
—	✓	—	—	—	—	✓	✓	—	—	—	✓	—	✓	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	—	—	✓	—	✓	—	✓	—	—
—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—	✓	—	—	—
—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—	✓	—	—	✓	✓	—	—	—
✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	—	—	✓	—	✓	—	—	—	—
✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	—	—	✓	—	✓	—	—	—	—

*10 Makroziel ist verfügbar, wenn der Makro-Modus eingestellt ist.
*11 Nur [1M 4 : 3 F] oder [VGA 4 : 3 F] ist verfügbar.
*12 [Spot AF] wird bei aktiviertem Digitalzoom verwendet.
*13 Steht zur Verfügung, das Menü wird jedoch nicht angezeigt und die Einstellung kann nicht geändert werden.
*14 Die Kamera wählt den optimalen Weißabgleich; es wird kein Symbol angezeigt. Entspricht Multi-Pattern Auto, wenn kein Gesicht erkannt wird.
*15 Der Blitz kann nicht verwendet werden. Der individuell eingestellte Selbstauslöser ist nicht verfügbar. Digitalzoom, [Individueller Selbstauslöser], [Intervallaufnahme] und [Verwacklungskorrektur] sind deaktiviert. [Auto] wird für [Weißabgleich] verwendet.

				A/S									
							M 10M	M 2M	60	120	DR	mini	BB
Aufnahme-Menü	Vor-AF *16		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Lichtmessung		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Bildeinstellungen		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓ *17	✓ *17	—
	Superauflös. optisches Zoom		✓	✓	—	—	—	—	—	—	✓	—	—
	Rauschreduzierung		✓	✓	—	—	—	—	—	—	✓	—	—
	Blitzbelichtungs-Korrektur		✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	✓	✓
	Auto-Belichtungs-Reihe *18		✓	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Individueller Selbstauslöser		✓	—	—	—	—	—	—	—	✓	✓	✓
	Intervallaufnahme *19		✓	—	—	—	—	—	—	—	✓	✓	✓
	Verwacklungskorrektur *20		✓	✓ *21	—	—	—	—	—	—	✓	✓	✓
	Langzeitbelichtungsgrenze		✓	—	✓	✓	—	—	—	—	—	✓	✓
	Datumsaufdruck		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Belichtungs-Korrektur		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Weißabgleich *22	Mlt-WA AUTO	✓	✓	—	—	—	—	—	—	✓	✓	✓
		Andere als oben angegeben	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Einst. ISO-Empfindlichkeit		✓	✓ *23	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Max. ISO für Auto-ISO		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Standardwerte wiederherstellen		✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Autom. Blendenänderung		—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Verschlusszeit-Versatz		—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*16 Nicht verfügbar, wenn [MF], [Fixfokus] oder [∞] für [Fokus] ausgewählt ist.

*17 Es können nur [Farbe], [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] ausgewählt werden.

*18 Der Blitz schaltet sich automatisch aus. Nicht verfügbar, wenn [Fokus] auf [Mt-Messfeld AF] oder [Motiv verfolgen] eingestellt ist.

*19 Wenn der Selbstauslöser aktiviert ist, sind [Intervallaufnahme] und [Motiv folgen] deaktiviert. Nicht verfügbar, wenn [Fokus] auf [Mt-Messfeld AF] steht.

*20 Nicht verfügbar, wenn [Fokus] auf [Mt-Messfeld AF] eingestellt ist. [EIN] wird verwendet, wenn [Nachtlandschaft Mehrbild], [Feuerwerk] oder [Golfschlag-Serienmodus] im Motivprogramm gewählt ist, bei Einstellung des automatischen Motivprogramms oder des Serien-Modus oder während der Filmaufnahme.

[C]				SCENE													S-AUTO
Hi BW	Soft		Toy														
✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	—	✓	✓	—	✓	✓	✓	—	—
✓	✓	✓	✓	—	—	✓	—	—	—	✓	—	—	✓	✓	✓	—	—
—	✓*17	—	✓*17	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	✓	✓	✓	—	—
—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—
—	—	—	—	—	✓	✓	✓	✓*13	✓*13	✓*13	✓*13	—	—	✓	—	—	✓*13
✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	—	—	—	—	✓	—	—	✓	✓	—	—
—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	—	✓	—
✓	✓	✓	✓	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓*13	—	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓*13
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	—	—
—	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	—	✓	✓	—	✓*13
—	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	—	—
✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	—	—	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—
✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	—	—	—	✓	—	✓	✓	✓	✓	—	—
—	—	—	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*21 Nicht verfügbar, wenn im Verschlussprioritätsmodus die Verschlusszeit auf unter 1 Sekunde eingestellt ist oder wenn die Kamera im Blendenprioritätsmodus die Verschlusszeit auf unter 1 Sekunde einstellt.

*22 Nicht verfügbar, wenn [Bildeinstellungen] auf [Schwarz-Weiß] oder [Sepia] steht.

*23 Nicht verfügbar, wenn der Verschlussprioritätsmodus eingestellt ist. Die ISO-Empfindlichkeit beträgt bis zu ISO 400, wenn eine Verschlusszeit von über 1 Sekunde eingestellt ist.

			[Kamera]	A/S	[Serie]						[Szene]		
					[Serie]	[Serie]	[10M]	[2M]	[60]	[120]	DR	mini	[BB]
Menü Key Custom	Reg. My Settings		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Fn-Taste einst. *24	Makroziel *25	✓	—*26	—*26	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	✓
		Stufenzoom	✓	—*26	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	✓
		AE-Sperre	✓	—*26	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	✓
		AF/Gesichtserk	✓	—*26	—*26	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	—*26	—*26
		AF/Motiv folg.	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26
		AF/mehr. Ziele	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26
		AF/MF	✓	—*26	—*26	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	—*26
		AF/Fixfokus	✓	—*26	—*26	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	✓
		AT-BKT	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26
		WB-BKT	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26
		CL-BKT	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26
		FOKUS-REIHE	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26
	ADJ-Taste Einstellung 1–4	Aus	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Belichtg-Korr.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Weißabgleich	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		ISO	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Qualität	✓	✓	✓	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	✓	✓
		Fokus	✓	✓	—*26	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Abb.Einst	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26
		Lichtmessung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
		Belicht.-Reihe	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26
		Blitzkorrektur	✓	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	✓
		Zeichendichte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Setup-Menü	AF-Modus		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Stufenzoom		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Digitalzoombild		✓	✓	✓	✓	✓*27	✓*27	✓*27	✓*27	✓	✓	✓
	Zoomhilfe anzeigen		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Optionen Rasteranzeige		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Mindestentfernung		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen		✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

*24 Die Fn-Taste kann nicht zum Ausführen der ausgewählten Funktion verwendet werden, wenn im kreativen Aufnahmemodus [Miniaturisieren] ausgewählt wurde, wenn im Motivprogramm die Optionen [Feuerwerk], [Kochen] oder [Golfschlag-Serienmodus] gewählt wurden, wenn der A/S-Modus eingestellt wurde oder bei der Aufnahme von Filmen.

				SCENE													S-
Hi BW	Soft		Toy			OFF											AUTO
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—
✓	✓	✓	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	✓	✓	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	—*26	✓	✓	—*26	✓	✓	✓	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	—*26	✓	✓	—*26	✓	✓	✓	—
—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	✓	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—
—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—
—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—
—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—
✓	✓	✓	✓	—*26	—*26	✓	✓	✓	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—
—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—
—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—
—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—
—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	—*26	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	—
—*26	✓	✓	✓	—*26	✓	✓	✓	✓	—*26	—*26	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	—
✓	✓	✓	✓	✓	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	✓	✓	✓	✓	—*26	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—*26	✓	✓	—*26	✓*13
✓	✓	✓	✓	—*26	—*26	✓	✓	✓	—*26	✓	✓	—*26	✓	✓	✓	—*26	—
—*26	✓	—*26	✓	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	✓	✓	—*26	—
✓	✓	✓	✓	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	✓	✓	✓	—*26	—
—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	—
✓	✓	✓	✓	✓	—*26	✓	—*26	—*26	—*26	—*26	✓	—*26	—*26	✓	✓	—*26	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	✓	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓*13
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—
✓	✓	✓	✓*27	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓*27	✓	✓*27	✓*27	✓
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓*28	✓	✓	✓	✓*28	✓	✓	✓*13
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

*25 Nicht verfügbar, wenn [Motiv folgen] oder [Mehr. Ges.erk.] für [Fokus] ausgewählt ist.
*26 Kann zugewiesen, aber nicht verwendet werden.
*27 [Autoskalieren] funktioniert nicht.
*28 Kann eingestellt aber nicht verwendet werden.

Technische Daten

Anzahl der effektiven Pixel (Kamera)		Ca. 10,00 Millionen effektive Pixel
Bildsensor		1/2,3" CMOS (insgesamt ca. 10,60 Millionen Pixel)
Objektiv	Brennweite	4,9 bis 52,5 mm (entspricht 28 mm bis 300 mm bei einer 35-mm-Kleinbildkamera)
	F-Blende	F3,5 bis F5,6
	Aufnahmeabstand	Normaler Fotobereich: ca. 30 cm bis ∞ (Weitwinkel) oder 1,5 m bis ∞ (Tele) (von der Vorderkante des Objektivs)
		Makroaufnahme: ca. 1 cm bis ∞ (Weitwinkel), 28 cm bis ∞ (Tele) oder 1 cm bis ∞ (Zoom-Makro-Modus) (von der Vorderkante des Objektivs)
	Objektivaufbau	10 Elemente in 7 Gruppen (4 asphärische Linsenelemente mit 5 Oberflächen)
Zoom-Vergrößerung		Optisches Zoom bei 10,7×, Höchstauflösung Digital-Zoom bei 2,0×, Digital-Zoom bei 4,8×, ca. 5,7× Zoom mit automatischer Skalierung (VGA)
Fokus-Modi		Multi AF/Spot AF/Multi AF mit Gesichtspriorität (Kontrast AF-Methode, mit AF Hilfslicht), Motiv folgender AF/Mt-Messfeld AF (Kontrast AF-Methode), MF/Fixfokus/∞ (Fixfokus-Methode)
Bildstabilisierung		Bildsensor-Shift-Methode
Verschluss-zeit	Bild	8, 4, 2, 1 bis 1/2000 Sekunden (Die oberen und unteren Begrenzungswerte unterscheiden sich für jeden Aufnahme- und Blitzmodus.)
	Film	1/30 bis 1/2000 Sekunden
Belichtungs-steuerung	Belichtungs-messmodus	Multi-Belichtungsmessung (256 Segmente)/ Mittenbetonte Belichtungsmessung/Spot-Belichtungsmessung
	Belichtungsmodus	Programm AE/Zeitautomatik AE/Blendenautomatik AE
	Belichtungs-Korrektur	Manuelle Belichtungskorrektur (+2,0 bis –2,0 EV in Schritten von 1/3 EV), automatische Belichtungsreihe (-0,5 EV, ±0, +0,5 EV)
	Belichtungsbereich (Auto-Modus, mittenbetonte Messung)	Weitwinkel: 3,2 – 16,2 EV Tele: 4,6 – 18,4 EV (Der Belichtungsbereich für Auto-ISO wird mit den Werten für ISO 100 berechnet.)
ISO-Empfindlichkeit(Standard-Ausgabeempfindlichkeit)		Auto/ISO 100/ISO 200/ISO 400/ISO 800/ISO 1600/ISO 3200
Weißabgleichmodus		Auto/Mlt-WA Auto/Im Freien/Wolkig/Glühlampe1/Glühlampe2/Neonlicht/Manuell. Einst., automatische Weißabgleichreihe
Blitzlicht	Blitzmodus	Auto/Roteaugenreduz/Blitz ein/Blitzsynchron./Blitz aus
	Reichweite des integrierten Blitzes	Ca. 20 cm–4,0 m (Weitwinkel) oder 28 cm–3,0 m (Telebereich) (Auto-ISO mit einem Höchstwert von ISO 1600, gemessen an der Vorderseite des Objektivs)
	Blitzkorrektur	±2,0 EV (in Schritten von 1/3 EV)
	Ladezeit	ca. 5 Sekunden
Bildanzeige		3,0 Zoll Flüssigkristall LCD, ca. 1.230.000 Bildpunkte (640 × 4 × 480 = 1.228.800)

Aufnahme-modus	Standbildauf-nahme	Automatik-Aufnahmemodus / „Meine Einstellungen“-Modus / Serien-Modus / Kreativer Aufnahmemodus (Dynamikbereich/Miniaturisieren/Bleichung umgehen/S/W mit hohem Kontrast/Weichzeichner/CROSS Entwicklung/ Spass-Effekt-Kamera) / Motivprogramm (Porträt/Landschaft/Diskreter Modus/Nachtporträt/Nachtlandschaft Mehrbild/Feuerwerk/Kochen/Sport/ Tiere/Golfschlag-Serienmodus/Zoom-Makro/Schräg-Korrektur/Textmodus) / Automatisches Motivprogramm / Priorität Blende/Belichtungszeit
	Filmaufnahme	Film/Kurzfilm
Bildqualität *1		F (Fein), N (Normal)
Auflösung	Bild Multibild	3648 × 2736, 3648 × 2432, 2736 × 2736, 3648 × 2048, 2592 × 1944, 2048 × 1536, 1728 × 1296 (nur Multibild), 1280 × 960, 640 × 480
	Text	3648 × 2736, 2048 × 1536
	Film	1280 × 720, 640 × 480
Aufnahmemedien		SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte (bis zu 32 GB), Interner Speicher (ca. 40 MB)
Kapazität der Aufnah-medaten	3648 × 2736	N: ca. 2193 KB/Bild, F: ca. 3728 KB/Bild
	3648 × 2432	F: ca. 3319 KB/Bild
	2736 × 2736	F: ca. 2808 KB/Bild
	3648 × 2048	F: ca. 2803 KB/Bild
	2592 × 1944	F: ca. 2311 KB/Bild
	2048 × 1536	F: ca. 1498 KB/Bild
	1728 × 1296	N: ca. 627 KB/Bild
	1280 × 960	F: ca. 836 KB/Bild
	640 × 480	F: ca. 221 KB/Bild
Aufnahme-Dateiformat	Bild	JPEG (Exif Ver. 2,3)*2
	Multibild	Konform mit dem CIPA DC-007-2009 Multibildformat
	Film	AVI (Open DML Motion JPEG-Format entsprechend)
	Komprimierungs-format	JPEG Baseline Format entsprechend (Foto, Film)
Andere wichtige Aufnahme-funktionen	Standbild Multibild Text	Serien-Modus, Selbstauslöser (Auslösezeit: ca. 10 Sekunden, ca. 2 Sekunden, Individuell), Intervallaufnahme (Aufnahmeintervall: 5 Sekunden bis 1 Stunde in Abständen von 5 Sekunden)*3, automatische Farbreihe, Fokus-Reihe
	Film	Optisches Zoom, Stereosound, Teilen bei Aufnahme (mögliche Anzahl von Teilungspunkten: bis zu 10 Punkte)
	Anzeige	AE/AF-Motivwechselfunktion, Anzeige Histogramm, Anzeige Zoomhilfe, Rasteranzeige, elektronische Ausrichthilfe
Andere wichtige Wiederga-befunkti-onen	Standbild Multibild Text	Miniaturansicht, Vergrößerung (max. ×16), Skalieren, Helligkeits- /Kontrast- korr., Weißabgleichskorrektur, Schräg-Korrektur, Zuschneiden, Markierungsfunktion (die Option für die Anzeigereihenfolge ist verfügbar), Diaschau, DPOF
	Film	Film teilen, Markierungsfunktion (die Option für die Anzeigereihenfolge ist verfügbar)
Anschlüsse		Gemeinsamer Anschluss für USB/AV-Ausgang: USB 2.0 (High-Speed USB) Mini-B, Massenspeicher-kompatibel *4 HDMI-Micro-Ausgang: Typ D
Videosignalformat		NTSC, PAL
Stromversorgung		Akku (DB-100): 3,7 V

Aufnahmekapazität Akku *5	Nutzungszeit des DB-100: ca. 260 Bilder (Wenn [Ruhemodus] auf [Aus] gestellt wurde*6)
Maße (B × H × T)	103,9 mm × 58,9 mm × 28,5 mm (ohne vorstehende Teile; gemäß CIPA-Standard)
Gewicht	Ca. 201 g (einschließlich Speicherkarte und mitgeliefertem Akku) Ca. 180 g (nur Kamera)
Form des Stativgewindes	1/4 Zoll
Datumsspeicher	ca. 1 Woche
Temperatur bei Betrieb	0 °C bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit bei Betrieb	90% oder weniger
Temperatur bei Lagerung	–20 °C bis 60 °C

*1 Je nach Bildgröße kann die zur Auswahl stehende Bildqualität variieren.

*2 Kompatibel mit DCF und DPOF. DCF ist eine Abkürzung für den JEITA-Standard „Design rule for Camera File system". (Eine vollständige Kompatibilität mit anderen Geräten kann dennoch nicht garantiert werden.)

*3 Wenn der Blitz auf [Blitz aus] eingestellt ist.

*4 Der Massenspeicher-Modus wird von Windows XP, Windows Vista, Windows 7 und Mac OS X 10.1.2 – 10.6.7 unterstützt.

*5 Die Anzahl der noch verfügbaren Aufnahmen basiert auf dem CIPA-Standard und kann abhängig von den Aufnahmebedingungen variieren. Dies dient nur zu Referenzzwecken.

*6 Sie können ungefähr 300 Aufnahmen erstellen, wenn [Ruhemodus] auf [10 Sekunden] gesetzt wurde.



Anzahl der speicherbaren Bilder

Die folgende Übersichtstabelle gibt die ungefähre Anzahl Bilder, die auf einer SD-Speicherkarte entsprechend den jeweiligen Einstellwerten für Bildgröße und Bildqualität gespeichert werden können, an.

Modus	Bildgröße	SD-Speicher-karte	1 GB	2 GB	4 GB	8 GB	16 GB	32 GB
SCENE (außer Golfschlag-Serienmodus, Textmodus) S-AUTO (AF-Serie, Serien-Modus) A/S	10M 4 : 3 F	10	240	487	957	1957	3922	7867
	10M 4 : 3 N	17	411	830	1631	3333	6678	13396
	9M 3 : 2 F	11	271	548	1077	2202	4412	8851
	7M 1 : 1 F	13	319	647	1270	2596	5202	10435
	7M 16 : 9 F	13	321	653	1284	2624	5257	10546
	5M 4 : 3 F	15	370	749	1471	3008	6026	12089
	3M 4 : 3 F	24	570	1159	2277	4654	9324	18704
	1M 4 : 3 F	43	1041	2118	4160	8505	17039	34181
	VGA 4 : 3 F	158	3776	7681	15082	30828	61759	123888
Wenn [Fokus] auf [Mt- Messfeld AF] gesetzt ist.)	10M 4 : 3 F	10	238	484	950	1942	3891	7805
	10M 4 : 3 N	17	405	819	1609	3289	6589	13217
	9M 3 : 2 F	11	268	543	1068	2183	4373	8772
	7M 1 : 1 F	13	316	640	1257	2569	5147	10326
	7M 16 : 9 F	13	318	647	1270	2596	5202	10435
	5M 4 : 3 F	15	366	740	1454	2972	5954	11943
	3M 4 : 3 F	23	559	1138	2235	4568	9151	18357
	1M 4 : 3 F	41	1006	2047	4022	8221	16471	33042
	VGA 4 : 3 F	141	3357	6827	13407	27404	54898	110125
	HD 1280	7 s	3 Min. 1 s	6 Min. 8 s	12 Min. 4 s	24 Min. 40 s	49 Min. 26 s	99 Min. 9 s
	VGA 640	21 s	8 Min. 34 s	17 Min. 26 s	34 Min. 14 s	69 Min. 58 s	140 Min. 11 s	281 Min. 12 s
(M-Serie Plus (10M))	10M 4 : 3 N	17	411	830	1631	3333	6678	13396
(M-Serie Plus (2M)) SCENE (Golfschlag-Serienmodus)	2M 4 : 3 N	57	1372	2792	5484	11211	22460	45056
(Geschw.-Serie)	VGA 4 : 3 N	254	6043	12288	24129	49319	98801	198192
SCENE (Textmodus)	10M 4 : 3	17	411	830	1631	3333	6678	13396
	3M 4 : 3	43	1041	2118	4160	8505	17039	34181

Hinweis

- Die maximale Aufnahmezeit ist die ungefähre Gesamtaufnahmezeit. Filme können eine Größe von bis zu 4 GB haben. Die maximale Länge beträgt 12 Minuten bei Filmen, die mit einer [Filmgröße] von [HD 1280] aufgenommen werden und 29 Minuten bei Filmen, die mit [VGA 640] aufgenommen werden.
- Für die Aufnahme von Filmen, bei denen [HD 1280] als [Filmgröße] ausgewählt wurde, wird eine Speicherkarte mit Geschwindigkeitsklasse 6 oder höher empfohlen.
- Die maximale Anzahl von im Serien-Modus aufgenommenen aufeinander folgenden Bildern beträgt 999. Stehen mehr als 1000 verbleibende Bilder zur Verfügung wird „999" in der Bildanzeige eingeblendet.
- Die maximale Anzahl an Aufnahmen für M-Serie Plus (2 M)/M-Serie Plus (10 M) und Geschw.-Serie entspricht der geschätzten Gesamtanzahl von Aufnahmen, die gespeichert werden können. Die maximale Anzahl an Aufnahmen, die auf einmal in Folge gemacht werden können, beträgt 26 für M-Serie Plus (2 M) und 15 für M-Serie Plus (10 M) und 120 für Geschw.-Serie.
- Die Höchstanzahl der Aufnahmen im Golfschlag-Serienmodus ist die voraussichtliche Gesamtanzahl der Aufnahmen, die aufgezeichnet werden können. Die Höchstanzahl der Fotos, die mit einem Mal hintereinander aufgenommen werden können, beträgt im Golfschlag-Serienmodus 26.
- Die maximale Anzahl von Aufnahmen für Multi-Messfeld AF entspricht der Gesamtanzahl speicherbarer Bilder. Die maximale Anzahl von Bildern, die zur selben Zeit gespeichert werden können, beträgt 5. Stehen mehr als 9999 verbleibende Bilder zur Verfügung wird „9999" in der Bildanzeige eingeblendet.
- Die Anzahl Bilder, die Sie noch aufnehmen können, kann je nach dem aufzunehmenden Motiv von der eigentlich noch verbleibenden Restanzahl Bilder verschieden sein.
- Die maximale zur Verfügung stehende Aufnahmezeit für Videos variiert je nach Kapazität des Speichermediums (interner Speicher oder Speicherkarte), Aufnahmebedingungen sowie Typ und Hersteller der SD-Speicherkarte.
- Wählen Sie die Bildgröße entsprechend der Verwendung des Bildes:

Verfügbare Einstellung	Beschreibung
10M 4 : 3 F/ 10M 4 : 3 N/ 9M 3 : 2 F/ 7M 1 : 1 F/ 7M 16 : 9 F	• Für die Erstellung großer Ausdrucke. • Zum Herunterladen auf einen Computer, zum Zuschneiden und für andere Prozesse.
5M 4 : 3 F/ 3M 4 : 3 F	• Für die Erstellung von Ausdrucken.
1M 4 : 3 F	• Für die Aufnahme einer großen Anzahl von Bildern.
VGA 4 : 3 F	• Für die Aufnahme einer großen Anzahl von Bildern. • Als E-Mail-Anhang. • Für die Anzeige auf einer Website.

Standardeinstellungen/Funktionen, deren Standardeinstellungen beim Ausschalten der Kamera wiederhergestellt werden

Beim Abschalten können einige Funktionseinstellungen auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden. Die folgende Tabelle zeigt, ob die Funktion beim Abschalten auf ihre Standardwerte zurückgesetzt wird oder nicht.

○: Einstellung ist gespeichert ×: Einstellung wird zurückgesetzt

	Funktion		Standardeinstellungen
Aufnahme	Dynamisch. Bereich erweitern	○	Auto
	Weichzeichner-Optionen	○	Stark
	Farbton	○	Bleichung umgehen: Normal CROSS Entwicklung: Grundton
	Kontrast	○	S/W mit hohem Kontrast Bleichung umgehen: MAX CROSS Entwicklung: Normal
	Vignettierung	○	Bleichung umgehen, CROSS Entwicklung: Max Spass-Effekt-Kamera: Schwach
	Spass-Effekt: Farbe	○	Ein
	Plus Normalaufnahme	○	Aus
	Bildqualität/Größe	○	10M 4 : 3 N
	Zeichendichte	○	Normal
	Größe (Textmodus)	○	10M 4 : 3
	Fokus	○	Multi AF
	Vor-AF	○	Aus
	Lichtmessung	○	Multi
	Bildeinstellungen	○	Standard
	Superauflös. optisches Zoom	○	Aus
	Rauschreduzierung	○	Auto
	Blitzbelichtungs-Korrektur	○	0.0
	Auto-Belichtungs-Reihe	○	Aus
	Individueller Selbstauslöser	○	Bildzahl: 2 Bild, Interv.: 5 s
	Intervallaufnahme	×	0 s
	Verwacklungskorrektur	○	Ein
	Langzeitbelichtungsgrenze	○	Aus
	Datumsaufdruck	○	Aus
	Belichtungs-Korrektur	○	0.0
	Weißabgleich	○	Mlt-WA AUTO

○: Einstellung ist gespeichert ×: Einstellung wird zurückgesetzt

	Funktion		Standardeinstellungen
Aufnahme	Einst. ISO-Empfindlichkeit	○	Auto
	Max. ISO für Auto-ISO	○	AUTO 1600
	Autom. Blendenänderung	○	Aus
	Verschlusszeit-Versatz	○	Aus
	Makro	○	Makro Aus
	Blitz	○	Auto
	Selbstauslöser	×	Selbstausl. aus
Film	Filmgröße	○	HD 1280
	Kurzfilm	○	Aus
	Fluoreszenzflimmern reduz.	○	Aus
Wiedergabe	Lautstärkeregelung	○	—
Key Custom	Meine Einst. Reg	○	—
	Fn-Taste einst	○	AF/Motiv folg.
	ADJ-Taste Einstellung 1	○	Belichtg-Korr.
	ADJ-Taste Einstellung 2	○	Weißabgleich
	ADJ-Taste Einstellung 3	○	ISO
	ADJ-Taste Einstellung 4	○	Qualität
Setup	LCD-Helligkeit	○	Auto
	Abschaltautomatik	○	5 Minuten
	Ruhemodus	○	Aus
	LCD automatisch dimmen	○	Ein
	AF-Modus	○	Normal
	Stufenzoom	○	Aus
	AF Hilfslicht	○	Ein
	Betriebstöne	○	Alle
	Lautstärke-Einstellung	○	■■□ (Mittel)
	LCD-Bestätigung	○	0,5 Sekunden
	Digitalzoombild	○	Normal
	Ausrichthilfe	○	Anzeige
	Zoomhilfe anzeigen	○	Ein
	Optionen Rasteranzeige	○	⊞
	Funktionsführung	○	Ein
	Aufnahmeinfo-Anzeigerahmen	○	Aus
	Mindestentfernung	○	Anzeigen
	Opt. Wiedergabereihenfolge	○	Auf. Dat./Zeit
	Automatisch drehen	○	Ein
	Weißsättigungs-Anzeige	○	Aus
	Dateinummer der Karte	○	Aus
	USB-Anschlusstyp	○	Speicher

○: Einstellung ist gespeichert ×: Einstellung wird zurückgesetzt

	Funktion		Standardeinstellungen
Setup	Datums-Einstellungen	○	—
	Language/言語	○	*1
	Video-Ausgang	○	*1
	HDMI-Ausgabe	○	Auto
	Bestätigen der Firmware-Version	—	—
	Eye-Fi-Verbindungseinstell	○	Ein
	Eye-Fi-Verbindungsanzeige	—	—

*1 Die Standardeinstellung variiert je nachdem, in welchem Land die Kamera gekauft wurde.

Verwendung Ihrer Kamera im Ausland

Akku-Ladegerät (Modell BJ-10)

Das Akku-Ladegerät kann in Regionen mit einer Netzspannung von 100-240 V, 50 Hz/60 Hz verwendet werden.
Wenn Sie in ein Land reisen, das anders geformte Steckdosen/Stecker verwendet, kontaktieren Sie bitte Ihr Reisebüro, um einen Steckeradapter für Ihr Reiseziel zu bekommen.
Verwenden Sie keine Stromwandler. Die Kamera kann dadurch beschädigt werden.

Die Garantie

Dieses Produkt ist für den Gebrauch in dem Land gedacht, in dem es erworben wurde. Die beiliegende Garantie gilt nur in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde. Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.

Wiedergabe über ein örtliches Fernsehgerät

Die Wiedergabe funktioniert bei Fernsehgeräten (oder Monitoren) mit einem Videoeingang. Bitte verwenden Sie beiliegendes Videokabel.
Die Kamera ist sowohl mit dem NTSC- als auch mit dem PAL-Fernsehformat kompatibel. Stellen Sie das Videoformat an der Kamera so ein, dass es zu dem von Ihnen verwendeten Fernsehgerät passt.
Wenn Sie ins Ausland reisen, stellen Sie Ihre Kamera auf das örtliche Videoformat ein.

Vorsichtsmaßregeln

Vorsichtsmaßregeln

- Dieses Produkt wurde für den Gebrauch in dem Land konzipiert, in dem es erworben wurde. Die Garantie ist auf dieses Land beschränkt.
- Sollte beim Aufenthalt im Ausland ein Fehler oder ein Versagen auftreten, steht Ihnen leider weder Kundendienst noch eine Vergütung der Reparaturkosten zur Verfügung.
- Achten Sie darauf, die Kamera nicht fallen zu lassen oder Druck auf sie auszuüben.
- Achten Sie beim Tragen der Kamera darauf, nicht gegen andere Gegenstände zu stoßen. Vermeiden Sie insbesondere Stöße gegen das Objektiv und die Bildanzeige.
- Wenn Sie den Blitz mehrmals hintereinander auslösen, kann sich die Blitzelektronik erwärmen. Lösen Sie den Blitz nicht unnötig mehrmals hintereinander aus.
- Berühren Sie den Blitz nicht, und halten Sie sonstige Gegenstände von der Blitzelektronik fern. Sonst kann es zu Bränden und Verbrennungen kommen.
- Zünden Sie das Blitzlicht nicht in Augennähe. Das könnte Sehschäden verursachen (besonders bei Kindern).
- Um Unfälle zu vermeiden, lösen Sie den Blitz nicht in der Nähe von Fahrzeugen aus.

- Nach intensivem Gebrauch kann sich der Akku erwärmen. Wenn Sie den Akku gleich nach dem Gebrauch berühren, können Sie sich die Finger verbrennen.
- Falls die Bildanzeige Sonnenlicht ausgesetzt wird, kann dies zum Ausbleichen und zu schlechter erkennbarer Bilddarstellung führen.
- Die Bildanzeige kann einige Bildpunkte aufweisen, die teilweise oder gänzlich ständig leuchten. Wegen LCD-typischer Charakteristika kann es zu einer ungleichmäßigen Helligkeitsverteilung kommen. Dies sind keine Fehler.
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf die Oberfläche der Bildanzeige aus.
- In Umgebungen mit schnell wechselnden Temperaturen kann es zu Kondensation in der Kamera kommen, was zum Beschlagen von Glasoberflächen oder Funktionsstörungen der Kamera führen kann. Falls es dazu kommen sollte, geben Sie die Kamera in einen Beutel, um die Temperaturveränderung so gut wie möglich zu verlangsamen. Nehmen Sie die Kamera wieder aus dem Beutel, wenn die Temperaturdifferenz zur Umgebungsluft so gut wie ausgeglichen ist. Wenn es in der Kamera zur Kondensation kommt, nehmen Sie Akku und Speicherkarte heraus, und warten Sie erst, bis die Feuchtigkeit verflogen ist, bevor Sie die Kamera wieder verwenden.
- Um Schäden an den Steckern zu vermeiden, stecken Sie keinerlei Objekte in die Mikrofon- oder Lautsprecheröffnungen der Kamera.
- Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht nass wird. Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es kann sonst zu einer Funktionsstörung oder einem elektrischen Schlag kommen.
- Wenn Sie ein Bild oder einen Film aufnehmen, um wichtige Ereignisse (wie eine Hochzeit oder eine Urlaubsreise) festzuhalten, ist es zu empfehlen, den Zustand der Kamera vorher durch Testaufnahmen zu prüfen und das Benutzerhandbuch und Ersatzakkus mitzunehmen.

 ***Situationen, in denen es leicht zu Kondensation kommen kann:---------***

- Wenn die Kamera in eine Umgebung mit großer Temperaturdifferenz gebracht wird.
- An feuchten Orten.
- In einem gerade beheizten Raum oder wenn die Kamera direkt gekühlter Luft aus einer Klimaanlage oder einem ähnlichen Gerät ausgesetzt wird.

Wartung und Lagerung

Wartung

- Wenn Fingerabdrücke, Schmutz etc. auf das Objektiv geraten, leidet darunter die Bildqualität.
- Wenn Staub oder Schmutz auf das Objektiv geraten, sollten Sie es nicht direkt mit den Fingern berühren, sondern mit einem im Fachhandel erhältlichen Objektivpinsel abblasen oder mit einem weichen Tuch vorsichtig reinigen. Der Objektivtubus muss besonders sorgfältig gehandhabt werden.
- Nach dem Einsatz am Strand oder in der Nähe von Chemikalien ist die Kamera besonders sorgfältig zu reinigen.
- Falls es dazu kommen sollte, dass diese Kamera defekt ist, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Ricoh-Reparaturzentrum in Verbindung.
- Die Kamera enthält Hochspannungsteile. Ein Auseinanderbau der Kamera ist gefährlich und darf unter keinen Umständen durchgeführt werden.
- Flüchtige Substanzen, wie Verdünner, Benzol oder Pestizide sind von der Kamera fernzuhalten. Dies könnte die Qualität beeinträchtigen, Farbe ablösen, etc.
- Da die Oberfläche der Bildanzeige leicht zerkratzbar ist, sollten Sie keine harten Gegenstände dagegen reiben.
- Reinigen Sie die Oberfläche der Bildanzeige, indem Sie sie vorsichtig mit einem weichen Tuch abreiben, welches mit etwas im Handel erhältlichem Bildschirmreinigungsmittel (ohne organische Lösungsmittel) befeuchtet wurde.

Benutzung und Lagerung

- Lagern Sie bitte Ihre Kamera nicht an folgenden Orten, da dies zu einem Defekt der Kamera führen könnte.
  - Bei hoher Hitze und Luftfeuchtigkeit, oder an Orten, an denen Temperatur und Luftfeuchtigkeit stark schwanken,
  - an Orten mit viel Staub, Schmutz oder Sand,
  - an Orten mit starker Vibration,
  - an Orten mit längerem direkten Kontakt mit Vinyl- und Gummiprodukten sowie Chemikalien, einschließlich Mottenkugeln und Insektenschutzmitteln,
  - an Orten mit starken Magnetfeldern (in der Nähe eines Monitors, Transformators, Magneten usw.).
- Bewahren Sie Ihre Kamera in einem staubfreien Kamerabeutel auf, um Staub- bzw. Schmutzablagerungen auf der Kamera zu vermeiden. Die Kamera sollte zudem nicht ohne Schutzhülle (wie in einer Hosentasche etc.) transportiert werden, um sie vor Staub oder Fasern fernzuhalten.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie zum Lagern der Kamera den Akku entfernen.

Warnungen bezüglich der Wartung

1. Denken Sie daran, die Kamera auszuschalten.
2. Entfernen Sie vor der Wartung der Kamera den Akku.

Garantie und Kundendienst

1. Dieses Produkt unterliegt einer begrenzten Garantie. Während der Garantiezeit, die auf der Ihrer Kamera beigelegten Garantiekarte angegeben ist, werden defekte Teile kostenlos repariert. Allerdings ist der Kunde für die Kosten des Transports zum Ricoh-Reparaturzentrum verantwortlich. In folgenden Umständen wird das Produkt nicht kostenlos repariert, selbst innerhalb der oben erwähnten Garantiezeit.
2. Diese Garantie deckt keine Schäden ab, die aus Folgendem resultieren:
   ① Wenn der Defekt auf eine nicht im Benutzerhandbuch beschriebene Verwendung zurückzuführen ist.
   ② Reparatur Veränderung oder Instandsetzung durch andere als in der Bedienungsanleitung aufgelistete Servicestellen;
   ③ Feuer, Naturkatastrophen, höhere Gewalt, Blitzeinschlag, Spannungsschwankungen usw.;
   ④ Unsachgemäße Aufbewahrung (siehe „Kamera-Benutzerhandbuch"), Schimmel oder sonstige mangelhafte Wartung der Kamera.
   ⑤ Eintauchen in Wasser (Überschwemmen), Kontakt mit Alkohol oder anderen Getränken, Eindringen von Sand oder Schmutz, Erschütterung oder Fallenlassen der Kamera, Ausüben von Druck auf die Kamera und andere unnatürliche Ursachen.
3. Nach Ablauf der Garantiezeit übernehmen Sie die Kosten für Reparaturen, einschließlich solcher, die von einer autorisierten Servicestelle durchgeführt wurden.
4. Falls die Garantieunterlagen fehlen, oder falls der Name des Geschäfts und das Kaufdatum nicht eingetragen wurden, oder falls einer der Einträge geändert wurde, ist die Reparatur kostenpflichtig, selbst wenn sie innerhalb der Garantieperiode erfolgt.
5. Wenn Sie während der Garantieperiode eine Teileinspektion oder gründliche Inspektion dieses Produkts durchführen lassen, wird dies separat in Rechnung gestellt.
6. Die Garantie gilt nur für die Kamera selbst; Zubehör wie die Kameratasche, der Tragegurt, etc. und Verbrauchsteile (Akkus) für das Hauptprodukt unterliegen nicht der Garantie.
7. Für Nebenwirkungen aufgrund des Produktausfalls (Fotografierkosten, Verlust potentieller Einkünfte etc.) können wir, auch während des Garantiezeitraums, nicht haftbar gemacht werden.
8. Die Garantie ist auf das Land beschränkt, in dem die Kamera erworben wurde.
   - Obenstehende Garantiebedingungen versprechen eine kostenlose Reparatur und schränken dadurch die Rechte des Kunden nicht ein.
   - Obenstehende Garantiebedingungen sind aus ähnlichem Zweck auf dem Garantieschein für dieses Produkt enthalten.
9. Teile, die für die Wartung der Kamera wichtig sind (das sind Komponenten, die zur Erhaltung der Kamerafunktionen und -qualität erforderlich sind), werden über einen Zeitraum von fünf Jahren nach der Produktionseinstellung der Kamera verfügbar sein.
10. Ist dieses Produkt durch Eindringen von Sand (Schmutz), starke Erschütterung des Produkts, ein Fallenlassen des Produkts etc. so stark beschädigt worden, dass die vor der Beschädigung vorhandene Leistung voraussichtlich nicht mehr herstellbar ist, wird eine Reparatur nicht durchgeführt. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Hinweis

- Bevor Sie die Kamera zur Reparatur einschicken, überprüfen Sie zunächst den Akku und lesen noch einmal im Handbuch nach, um Bedienungsfehler auszuschließen.
- Einige Reparaturtätigkeiten brauchen einige Zeit zur Fertigstellung.
- Wenn Sie die Kamera zu einer Servicestelle schicken, legen Sie bitte auch eine so detailliert wie mögliche Beschreibung des defekten Teils und des Problems bei.
- Entfernen Sie sämtliches Zubehör, das nicht von dem Problem betroffen ist, bevor Sie die Kamera an eine Servicestelle schicken.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf im internen Speicher oder auf der SD-Speicherkarte abgelegte Daten.

INFORMATION TO THE USER

USA FCC Part 15 Class B

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help. (FCC 15.105B)

Changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment. (FCC 15.21)
Properly shielded and grounded cables and connectors must be used for connections to host computer in order to comply with FCC emission limits. (FCC 15.27)
An AC adapter with a ferrite core must be used for RF interference suppression.

COMPLIANCE INFORMATION STATEMENT

Product Name: DIGITAL CAMERA
Model Number: CX6
This device complies with Part 15 of the FCC Rules.
Operation is subject to the following two conditions:
(1) This device may not cause harmful interference, and
(2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

RICOH AMERICAS CORPORATION
5 Dedrick Place, West Caldwell NJ, 07006 Tel.: 1-800-225-1899

Note to Users in Canada

Note: This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003

Remarque Concernant les Utilisateurs au Canada

Avertissement : Cet appareil numerique de la classe B est conforme a la norme NMB-003 du Canada
IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS-SAVE THESE INSTRUCTIONS
DANGER-TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK, CAREFULLY FOLLOW THESE INSTRUCTIONS.

Index

Nummern des Telefonservices in Europa

UK	(from within the UK)	0203 026 2290
	(from outside the UK)	+44 203 026 2290
Deutschland	(innerhalb Deutschlands)	06331 268 438
	(außerhalb Deutschlands)	+49 6331 268 438
France	(à partir de la France)	0800 88 18 70
	(en dehors de la France)	+33 1 60 60 19 94
Italia	(dall'Italia)	02 4032 6427
	(dall'estero)	+39 02 4032 6427
España	(desde España)	911 230396
	(desde fuera de España)	+34 911 230396
Belgique	(en dehors de la Belgique)	+32 2 8088300 (Français)
	(van buiten België)	+32 505 51082 (Vlaams)
Nederland	(van buiten Nederland)	+31 208081108

http://www.service.ricohpmmc.com/

PHOTO STYLE Website für Benutzer von Ricoh-Digitalkameras

PHOTO STYLE bietet nützliche Informationen, um Benutzern von Ricoh-Digitalkameras noch mehr Freude mit ihren Fotos und beim Fotografieren zu bereiten.

Grundwissen

Einfache Erläuterungen zu den Mechanismen und Funktionen von Digitalkameras

Fototechniken

Nützliche Fotografiertechniken, geordnet nach Themen

Fotografengallerie

Fotos von Profifotografen

Fotowettbewerb

Eine Sammlung herausragender Fotos aus aller Welt

Zugang über die folgende URL:
http://www.ricoh.com/r_dc/photostyle/

Von Umweltfreundlichkeit über Umweltschutz bis hin zum Umweltmanagement



Ricoh setzt sich intensiv für umweltfreundliche Aktivitäten und auch für Aktivitäten zum Schutze der Umwelt ein, um die große Verantwortung dieser gewaltigen Aufgabe zum Schutze unserer unersetzlichen Erde mitzutragen.
Um die Umweltbelastungen in Verbindung mit Digitalkameras möglichst niedrig zu halten, nimmt sich Ricoh auch den großen Herausforderungen zu den Themen „Energiesparen durch geringeren Stromverbrauch" und „verringerter Einsatz umweltbelastender Chemikalien in Produkten" an.

Bei Problemen

Schauen Sie erst einmal die Anleitungen für Fehlersuche in diesem Anleitungsheft nach. „Fehlerbehandlung" (☞S.138) Falls Sie auch dann das Problem nicht beseitigen können, fragen Sie bei der Ricoh-Niederlassung nach.

Ricoh-Niederlassungen	
RICOH COMPANY, LTD.	3-2-3, Shin-Yokohama Kouhoku-ku, Yokohama City, Kanagawa 222-8530, JAPAN http://www.ricoh.com/r_dc/
RICOH AMERICAS CORPORATION	5 Dedrick Place, West Caldwell, New Jersey 07006, U.S.A. 1-800-22RICOH http://www.ricoh-usa.com/
RICOH INTERNATIONAL B.V. (EPMMC)	Oberrather Straße 6, D-40472 Düsseldorf, GERMANY (innerhalb Deutschlands) 06331 268 438 (außerhalb Deutschlands) +49 6331 268 438 http://www.ricoh.com/r_dc/de
RICOH ASIA PACIFIC OPERATIONS LIMITED	21/F, One Kowloon, 1 Wang Yuen Street, Kowloon Bay, Hong Kong
Informationen zu MediaBrowser	
Nordamerika (U.S.)	(Gebührenfrei) +1-800-458-4029
Europe	GB, Deutschland, Frankreich und Spanien: (Gebührenfrei) +800-1532-4865 Andere Länder: +44-1489-564-764
Asien	+63-2-438-0090
China	+86-21-5385-3786
Bürozeiten: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr	

Ricoh Company, Ltd.
Ricoh Building, 8-13-1, Ginza, Chuo-ku, Tokyo
104-8222, Japan
September 2011



GR (D)
Gedruckt in China

